

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **87 (1969)**

Heft 48

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, Donnerstag 27. Februar 1969
Berne, jeudi 27 février 1969

451

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen
Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fête exceptés

87. Jahrgang
87^e année

N° 48

Redaktion und Administration: Effingerstr. 3, 3000 Bern. ☎ (031) 61 20 00 (Eidg. Amt für das Handelsregister ☎ [031] 61 26 40) - Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Preise: Schweiz: Kalenderjahr Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, Ausland: jährlich Fr. 40.-, Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto) - Annoncenregister: Publicitas AG - Insertionstarif: 28 Rp. (Ausland 33 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum.
Rédaction et administration: Effingerstr. 3, 3000 Berne. ☎ (031) 61 20 00 (Office féd. du registre du commerce ☎ [031] 61 26 40) - En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix: Suisse: année éiv. 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; étranger 40 fr. par an. Prix du numéro 25 ct. (port en sus) - Régie des annonces: Publicitas S.A. - Tarif d'insertion: 28 ct. (étranger 33 ct.) la ligne de colonne d'un millimètre ou son espace.

N° 48 Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Handelsregister. - Registre du commerce. - Registro di commercio.
Abhanden gekommene Wertpapiere. - Titres disparus. - Titoli smarriti.
Bereinigung der Eigentumsverhältnisse. - Epuration des registres des pactes de réserve de propriété.
Fonds de placement en valeurs immobilières suisses, Foncipers Série II, Lausanne.
WIF - World Investment Fund Serie A, Internationaler Liegenschafts-Anlagefonds, Zug.
Nachtrag zum Reglement des Uto Immobilien Fonds, Zürich.
Eidocommerce AG (Eidocommerce SA, Eidocommerce Ltd.), Basel.
Rusaem S.A., en liquidation, Genève.
Mitteilungen - Communications - Comunicazioni
Neuseeland: Einfuhrvorschriften. - Nouvelle-Zélande: Prescriptions d'importation.
Internationale Messe Izmir 1969. - Foire Internationale d'Izmir 1969.
Auslands-Postübermittlungsdienst. - Service international des virements postaux.
Verzeichnis der schweizerischen Berufs- und Wirtschaftsverbände. - Liste des associations professionnelles et économiques de la Suisse.

Amtlicher Teil Partie officielle Parte ufficiale

Handelsregister - Registre du commerce Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Zug, Freiburg, Solothurn, Basel-Stadt, St. Gallen, Graubünden, Ticino, Vaud, Wallis, Neuchâtel, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

18. Februar 1969.
Bankag Bank-Aktiengesellschaft für Vermögensverwaltung und Wertpapierverkehr, in Zürich 4 (SHAB Nr. 95 vom 24. 4. 1968, S. 866). Die Prokura von Hans-Rudolf Knobel ist erloschen. Zum stellvertretenden Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden **Louis Schnyder** von Wartensee, von Luzern, in Zollikon. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Renatus Wipf, von Marthalen und Zürich, in Zürich, und Lienhard Fehr, von Horn, in Dübendorf.

18. Februar 1969. Eisen, Kunststoffe, Metalle.
Küderli A.G., in Zürich 4 (SHAB Nr. 27 vom 2. 2. 1968, S. 232). Handel mit Eisen, Kunststoffen und Metallen usw. Die Prokura von Hans Moser ist erloschen.

18. Februar 1969. Beteiligungen.
Scado-Archer-Daniels AG, in Zürich 1 (SHAB Nr. 236 vom 9. 10. 1967, S. 3342). Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen an anderen Unternehmen usw. **Pieter H. M. Hoogenbergh** und **Albert Isiker** sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. **Dr. Heinz Reichwein** ist nun einziges Mitglied des Verwaltungsrates; er führt weiter Einzelunterschrift.

18. Februar 1969. Federn, mechanische Werkstätte.
Baumann & Cie. A.-G., in Rütli (SHAB Nr. 206 vom 3. 9. 1968, S. 1899). Federnfabrik und mechanische Werkstätte usw. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an **Josef Bläuer**, von Thun, in Rütli ZH.

18. Februar 1969.
H. & M. AG für Haushaltgeräte und Maschinen, in Zürich 4 (SHAB Nr. 175 vom 29. 7. 1966, S. 2442). Zum stellvertretenden Direktor mit Einzelunterschrift ist ernannt worden **Rolf Nyffeler**; seine Prokura ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an **Walter Schmid**, von Nürensdorf, in Zürich.

18. Februar 1969.
Bank Rüegg & Co AG, in Zürich 1 (SHAB Nr. 41 vom 19. 2. 1968, S. 357). Zum Vizedirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden **Paul Hugentobler**; seine Prokura ist erloschen.

18. Februar 1969.
Autovermieter-Verband der Schweiz (Association suisse des loueurs d'automobiles) (Associazione svizzera dei auto-noleggiatori) (Car Rental Association of Switzerland), in Zürich 5, Verein (SHAB Nr. 287 vom 7. 12. 1967, S. 4027). Die Unterschrift von **Werner Wiederkehr** ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien **Egon Meyer**, von und in Zürich, Geschäftsführer (dem Vorstande nicht angehörend). Neues Geschäftsdomizil: Kirchgasse 3 in Zürich 1.

18. Februar 1969.
Chem. pharm. Laboratorium Dr. M. Antonioli A.G. (Labor chim. pharm. Dr. M. Antonioli S.A.) (Laboratorio chim.-farm. Dr. M. Antonioli S.A.), in Zürich 1 (SHAB Nr. 77 vom 1. 4. 1966, S. 1077). Herstellung und Engrosvertrieb von chemisch-pharmazeutischen Produkten usw. **Edith Antonioli geb. Strüby** ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen. Neu ist als Delegierter in den Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift gewählt worden **Dr. Hans Meyer-Antonioli**, nun in Arlesheim; er ist zugleich zum Direktor ernannt worden. Seine Prokura ist erloschen. Ferner ist neu in den Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift gewählt worden **Laurette Meyer-Antonioli**, von Schaffhausen und Winterthur, in Arlesheim. Zum Vizedirektor mit Einzelunterschrift ist ernannt worden **Ernst Riethmann**; seine Prokura ist erloschen.

18. Februar 1969. Damenkonfektion.
Julius Hofmann, in Zürich (SHAB Nr. 202 vom 29. 8. 1952, S. 2158). Damenkonfektion. Zum Direktor mit Einzelunterschrift ist ernannt worden **Heinrich Achermann**; seine Prokura ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an **Werner Altenburger**, von Zürich und Pfyn, in Zürich.

18. Februar 1969. Spenglereifabrikate.
Schmidlin AG, in Affoltern am Albis (SHAB Nr. 293 vom 14. 12. 1967, S. 4106). Herstellung und Vertrieb von Spenglereifabrikaten, usw. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an **Pius Knupp**, von Muolen, in Affoltern am Albis.

18. Februar 1969. Personalrestaurants.
Culinarium A.G., in Zürich 1 (SHAB Nr. 270 vom 17. 11. 1961, S. 3354). Betrieb von Restaurants, insbesondere für das Personal der Schweizerischen Bankgesellschaft, usw. **Leonhard Kaufmann**, bisher Geschäftsführer, ist zum Direktor ernannt worden; er führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien.

18. Februar 1969.
Orell Füssli-Annoncen A.-G., in Zürich 1 (SHAB Nr. 18 vom 23. 1. 1969, S. 168). Die Prokura von **Ernst Meier** ist erloschen.

18. Februar 1969.
Spinnerei Letten A.-G. (Filature Letten S.A.) (Spinning Mill Letten Ltd.), in Glattfelden (SHAB Nr. 19 vom 24. 1. 1958, S. 230). **Rolf Habisreutinger**, Vizepräsident des Verwaltungsrates, wohnt nun in Teufen. Die Unterschrift von **August Marty** ist erloschen. **Paul Marty** führt nun Kollektivunterschrift zu zweien; seine Prokura ist erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien **Rolf A. Schiess**, von Trogen, in Flawil; **Paul Kohner**, von Reute, in Flawil, und **Hans-Peter Steurer**, von St. Antonien, in Flawil. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an **Werner Saxer**, von Hagglingen, in Glattfelden.

18. Februar 1969.
Baugenossenschaft Kilchberg, in Kilchberg (SHAB Nr. 279 vom 28. 11. 1962, S. 3430). **Rudolf Vollenweider** ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als Vizepräsident in den Vorstand gewählt worden **Walter Brunner**, von und in Kilchberg. Präsident oder Vizepräsident führen Kollektivunterschrift mit dem Aktuar oder dem Quästor.

18. Februar 1969.
Möbel Meili A.-G., in Winterthur 2 (SHAB Nr. 90 vom 19. 4. 1966, S. 1250). **Werner Studer** hat nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelprokura.

18. Februar 1969.
Forster-Verlag A.G., in Zürich 7 (SHAB Nr. 185 vom 12. 8. 1964, S. 2468). Neues Geschäftsdomizil: Otikerstrasse 59, in Zürich 6.

18. Februar 1969.
Securitas A.G. Schweizerische Bewachungsgesellschaft, Zweigniederlassung in Zürich 1 (SHAB Nr. 259 vom 5. 11. 1963, S. 3132), mit Hauptsitz in Bern. Die Unterschrift von **Georg Benz** ist erloschen. Zum Direktor der Zweigniederlassung Zürich mit auf deren Geschäftskreis beschränkter Einzelunterschrift ist ernannt worden **Franz Winistörfer**, von Winistorf und Zürich, in Dübendorf.

18. Februar 1969. Bautechnische Artikel.
Zermeda AG, in Horgen (SHAB Nr. 205 vom 2. 9. 1966, S. 2785). Handel mit und Vermietung von Materialien, Einrichtungen, Maschinen und Geräten für die Bautechnik usw. Das Grundkapital von Fr. 300 000 ist nun voll liberriert. **Hans Rudolf Zepf**, bisher einziges Mitglied, ist nun Präsident des Verwaltungsrates; er führt nicht mehr Einzelunterschrift, sondern Kollektivunterschrift zu zweien. Als Mitglieder des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien sind neu gewählt worden **Adolf Haag**, von Frauenfeld, in Kilchberg ZH; und **Rolf Ferber**, von und in Zürich. Kollektivprokura ist erteilt an **Josias Meier**, von und in Zizers, und **Siegmond Wornig**, österreichischer Staatsangehöriger, in Mörschwil. Ein jeder der beiden Prokuristen zeichnet ausschliesslich mit je einem der Mitglieder des Verwaltungsrates; die Prokuristen zeichnen nicht auch unter sich. Neues Geschäftsdomizil: Hirsackerstrasse 36.

18. Februar 1969. Haushaltwaren.
WMF Zürich A.G., in Zürich 1 (SHAB Nr. 88 vom 16. 4. 1968, S. 796). Vertretung der Interessen und der Vertrieb von Metall-, Glas- und anderen Haushaltwaren der «Württembergischen Metallwarenfabrik, Geislingen/Steige (WMF)» usw. **Dr. Fritz Strudthoff** ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat als Präsident mit Einzelunterschrift gewählt worden **Karl Lattemann**, deutscher Staatsangehöriger, in Geislingen, Steige (Deutschland).

18. Februar 1969. Latex- und Schaumstoffe.
G. Dorigo & Co., in Hittnau, Kommanditgesellschaft (SHAB Nr. 28 vom 4. 2. 1963, S. 343). Fabrikation, Verarbeitung und Vertrieb von Artikeln aus Latex- und synthetischen Schaumstoffen. Der Kommanditär **Jakob Homberger** ist aus der Gesellschaft ausgeschieden; seine Prokura ist erloschen. Neu ist als Kommanditär mit einer Kommanditsumme von Fr. 50 000 in die Gesellschaft eingetreten **Dr. Rudolf Tanner**, von Herisau, in Dübendorf; es ist ihm Einzelunterschrift erteilt worden. Ferner wurde Einzelunterschrift erteilt an **Ruth Dorigo**; ihre Prokura ist erloschen.

18. Februar 1969.
Allgemeine Treuhänder A.-G., Zweigniederlassung in Zürich 2 (SHAB Nr. 218 vom 17. 9. 1968, S. 2005), mit Hauptsitz in Basel. **Alfred Meier**, bisher stellvertretender Direktor, ist nun Direktor; er führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich. Zum stellvertretenden Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich, wurde ernannt **Max Attenhofer**, von Zurich, in Oberengstringen. Ferner sind zu Vizedirektoren mit Kollektivunterschrift zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich, ernannt worden **Dr. Raoul Imseing** und **Paulus Stutz**; ihre Prokuren sind erloschen. Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich, ist erteilt an **Hans Burkart**, von Mühlau, in Urdorf.

18. Februar 1969.
Landwirtschaftliche Genossenschaft Volketswil, in Volketswil (SHAB Nr. 228 vom 1. 10. 1959, S. 2698). **Robert Brauch**, **Jakob Schmid-Schmid** und **Otto Gut-Hirt** sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu sind in den Vorstand gewählt worden **Henri Schmid-Hotz**, von und in Volketswil, als Präsident; **Walter Ehrbar**, von Urnäsch, in Volketswil, als Vizepräsident, und **Jakob Fischer**, von und in Volketswil, als Aktuar. Präsident oder Vizepräsident führen mit dem Aktuar Kollektivunterschrift. Der bereits eingetragene Verwalter **Hermann Kündig** führt seine Kollektivunterschrift nun je mit Präsident **Henri Schmid-Hotz** oder Vizepräsident **Walter Ehrbar** oder Aktuar **Jakob Fischer**.

18. Februar 1969. Elektronische Geräte.
Telsvis AG, in Uster. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 14. Januar 1969 eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft sind Handel mit und Reparaturen von elektronischen Geräten. Sie kann sich an anderen Unternehmen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 75 000, ist zerlegt in 75 Inhaberkarten zu Fr. 1000 und ist voll liberriert. Die Gesellschaft erwirbt Mobilien, Werkzeuge, Maschinen und Fahrzeuge, alles näher bezeichnet im Sacheinlagevertrag vom 14. Januar 1969, zum Preise von Fr. 25 000, der voll auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht wird. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im SHAB oder durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist **Hans-Peter Huber**, von Nebikon, in Kloten. Ferner ist Einzelunterschrift erteilt an **Lucio Roffi**, italienischer Staatsangehöriger, in Mönchaltorf. Geschäftsdomizil: Seefeldstrasse 5.

18. Februar 1969. Hoch- und Tiefbau.
Cosinter AG, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 13. Februar 1969 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Uebernahme, die Ausführung und die Finanzierung von Arbeiten auf dem Gebiete des Hoch- und des Tiefbaues. Im weiteren kann sie sich an anderen Unternehmen beteiligen oder solche finanzieren. Sie bezweckt auch den Kauf, die Verwaltung und die Veräusserung von Immobilien. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, ist zerlegt in 100 Inhaberkarten zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre können, sofern deren Namen und Adressen alle bekannt sind und das Gesetz nicht zwingend etwas anderes bestimmt, durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Kollektivunterschrift zu zweien: **Dr. Harry Glaser**, von Zürich, in Zümikon, Präsident; **Oliver van Lamsweerde**, niederländischer Staatsangehöriger, in Zürich, und **Peter M. Brupbacher**, von und in Wädenswil. Geschäftsdomizil: Dreikönigsstrasse 21 in Zürich 2 (c/o Consensulenta Verwaltungen Aktiengesellschaft).

18. Februar 1969. Spezialpapiere, Füll- und Garnierartikel.
Mario Tschander, in Zürich (SHAB Nr. 212 vom 11. 9. 1967, S. 3010). Handel mit Spezialpapieren, Füll- und Garnierartikeln, Verreibungen. Diese Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 30. April 1968 an die «Mario Tschander AG», in Zürich, erloschen.

18. Februar 1969. Papierwaren usw.
Mario Tschander AG, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 31. Dezember 1968 eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft ist der Handel mit Papierwaren und Coullonsartikeln, insbesondere für das Gastwirtschaftsgewerbe, sowie mit Füll- und Garnierartikeln für Konditoreien und verwandte Betriebe. Die Gesellschaft kann insbesondere auch Liegenschaften erwerben, verwalten und veräussern. Das Grundkapital beträgt Fr. 280 000. Es zerfällt in 400 Aktien zu Fr. 200 und 200 Aktien zu Fr. 1000, alle auf den Namen lautend, und ist voll liberriert. Die Gesellschaft übernimmt das unter der Firma «Mario Tschander» in Zürich geführte Geschäft mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 30. April 1968, nach der die Aktiven Fr. 406 119 und die Passiven Franken 123 817.55 betragen. Der Uebernahmepreis beträgt Fr. 282 301.45, wovon Fr. 280 000 auf das Grundkapital angerechnet werden. Publikationsorgan: SHAB. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Ihm gehören an **Marius Tschander**, von Zürich und Zernez, in Zürich, als Präsident; **Claudio Tschander**, von Zürich und Zernez, in Zürich, diese beiden mit Einzelunterschrift, und **Hans Lendi**, von Chur und Tamins, in Erlenbach, dieser ohne Zeichnungsbefugnis. Zum Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist ernannt worden **Gian Emil Pidermann**, von Celerina, in Zürich. Geschäftsdomizil: Ausstellungstrasse 88, in Zürich 5.

18. Februar 1969. Vermögensverwaltungen.
USI Management Ltd. (USI Management AG) (USI Management SA), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 5. Februar 1969 eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft sind Verwaltung eigenen und fremden Vermögens. Sie kann auch Liegenschaften erwerben und verkaufen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, zerfällt in 100 Inhaberkarten zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im SHAB oder durch eingeschriebenen Brief oder telegraphisch. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist **Dr. Gerd Lanz**, von Rüschelien und Zürich, in Zümikon. Geschäftsdomizil: Goldauerstrasse 54 in Zürich 6.

18. Februar 1969.
Milchgenossenschaft Wilen, in Oberstammheim. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 8. Februar 1969 eine Genossenschaft. Sie bezweckt bestmögliche Verwertung der in Wilen produzierten Kuhmilch und Förderung der beruflichen Kenntnisse. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch unbeschränkt. Ferner sind zu unbeschränkten Nachschusstleistungen verpflichtet. Bekanntmachungen: SHAB. Dem Vorstand bestehend aus drei Mitgliedern gehören an: **Fritz Segenthaler**, von Schangnau, in Oberstammheim. Präsident, **Konrad Wiesmann**, von Wilen-Neunforn, in Oberstammheim. Vizepräsident und **Kassier**, und **Werner Schwendmann**, von Nieder-

stocken, in Oberstammheim, Aktuar. Der Präsident führt Kollektivunterschrift mit dem Kassier oder dem Aktuar. Geschäftsdomizil: Wilen (bei Fritz Siegenthaler).

18. Februar 1969.
Geilinger Stahlbau AG, in Elgg (SHAB. Nr. 300 vom 22. 12. 1967, S. 4201). Peter Geilinger ist nicht mehr Vizepräsident, bleibt jedoch Mitglied des Verwaltungsrates und führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Neu ist in den Verwaltungsrat und zugleich als Vizepräsident desselben mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden: Dr. Ulrich Geilinger, von Winterthur, in Küssnacht. Die beiden Genannten sowie Werner Geilinger, Präsident des Verwaltungsrates, zeichnen für das Gesamtunternehmen. Die Unterschriften der Verwaltungsratsmitglieder Dr. Oskar Denzler und Max Eprecht sind beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes. Kollektivunterschrift zu zweien für den Hauptsitz und die Zweigniederlassung Winterthur ist neu erteilt an Konrad Huber, von Niederwil TG, in Elgg. Kollektivunterschrift zu zweien für den Hauptsitz und die Zweigniederlassung Bülach ist neu erteilt an Hans Hiltbrand, von und in Bülach, und René Brugg, von Gaden BE, in Neerach.

18. Februar 1969.
Geilinger Stahlbau AG, in Winterthur. Unter dieser Firma besteht in Winterthur eine Zweigniederlassung der im Handelsregister des Kantons Zürich eingetragenen Aktiengesellschaft Geilinger Stahlbau AG, mit Sitz in Elgg. Zweck der Gesellschaft sind Herstellung und Vertrieb von Stahlkonstruktionen und verwandter Produkte. Die Gesellschaft kann Liegenschaften erwerben und sich an anderen Unternehmen gleicher oder verwandter Natur beteiligen. Die Zweigniederlassung wird vertreten: a) mit Kollektivunterschrift durch Werner Geilinger, von und in Winterthur, Präsident des Verwaltungsrates; Dr. Ulrich Geilinger, von Winterthur, in Küssnacht, Vizepräsident des Verwaltungsrates; Peter Geilinger, von und in Winterthur, Mitglied des Verwaltungsrates, sowie Konrad Huber, von Niederwil TG, in Elgg, Direktor der Zweigniederlassung Winterthur; b) mit auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Winterthur beschränkter Kollektivprokura durch Stanislaw Bryl, polnischer Staatsangehöriger, in Winterthur, und Adolf Sager, von Menziken, in Winterthur. Sämtliche Zeichnungsberechtigten zeichnen zu zweien. Geschäftsdomizil: Werkstrasse 20 in Winterthur 2 (bei der Firma Geilinger & Co.).

18. Februar 1969.
Geilinger Stahlbau AG, in Bülach. Unter dieser Firma besteht in Bülach eine Zweigniederlassung der im Handelsregister des Kantons Zürich eingetragenen Aktiengesellschaft «Geilinger Stahlbau AG», mit Sitz in Elgg. Zweck der Gesellschaft sind Herstellung und Vertrieb von Stahlkonstruktionen und verwandter Produkte. Die Gesellschaft kann Liegenschaften erwerben und sich an anderen Unternehmen gleicher oder verwandter Natur beteiligen. Die Zweigniederlassung wird vertreten: a) mit Kollektivunterschrift durch Werner Geilinger, von und in Winterthur, Präsident des Verwaltungsrates; Dr. Ulrich Geilinger, von Winterthur, in Küssnacht, Vizepräsident des Verwaltungsrates; dieser zugleich Direktor der Zweigniederlassung Bülach; Peter Geilinger, von und in Winterthur, Mitglied des Verwaltungsrates; Hans Hiltbrand, von und in Bülach, Direktor der Zweigniederlassung Bülach, und René Brugg, von Gaden, in Neerach, Direktor der Zweigniederlassung Bülach; b) mit auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Bülach beschränkter Kollektivunterschrift durch Paul Gerlicher, deutscher Staatsangehöriger, in Bülach, Vizepräsident der Zweigniederlassung Bülach; c) mit auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Bülach beschränkter Kollektivprokura durch Marcello Bona, von Pfungen, in Bülach; Wilfried Hopp, deutscher Staatsangehöriger, in Bülach, und Guido Koepfel, von Widnau, in Thalwil. Sämtliche Zeichnungsberechtigten zeichnen zu zweien. Geschäftsdomizil: In der Rütene (c/o Schweisswerk Bülach A.G.).

18. Februar 1969. Betriebshygieneartikel.
Domestie A.G., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 8 vom 11. 1. 1968, S. 56). Vertrieb von Waren aller Art, insbesondere von Produkten der modernen Betriebshygiene, usw. Die Generalversammlung vom 3. Februar 1969 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 100 neuen Aktien zu Fr. 500 ist das Grundkapital von Franken 50 000 auf Fr. 100 000 erhöht worden, zerlegt in 200 voll einbezahlte Aktien zu Fr. 500.

19. Februar 1969. Werbung.
Bangerter und Catella AG, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 5. Februar 1969 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb einer Werbeagentur. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, ist zerlegt in 50 Aktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Einzelunterschrift Dr. Jean-Claude Wenger, von Winterthur, in Zumikon, als Präsident, sowie Rolf Bangerter, von Tschoppach, in Zürich, und Bruno Catella, von und in Oberrieden. Geschäftsdomizil: Bellerivestrasse 45 in Zürich 8.

19. Februar 1969.
Eris-Electronic, AG für Elektronik, in Egg. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 24. Januar 1969 eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft sind Entwerfen, Herstellen und Bestücken gedruckter Schaltungen, Entwicklung und Herstellung elektronischer Geräte sowie Übernahme von einschlägigen technischen Vertretungen. Die Gesellschaft kann sich ferner an andern Unternehmen beteiligen und insbesondere auch Liegenschaften erwerben, belasten oder veräussern. Das Grundkapital beträgt Franken 50 000, ist zerlegt in 100 Aktien zu Fr. 500 und voll einbezahlt. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Ihm gehören an Roland Erismann, von Aarau, in Egg, Präsident, Martin Erismann, von Aarau, in Egg, diese beiden mit Einzelunterschrift, sowie, ohne Zeichnungsbefugnis, Hans Erismann, von Aarau, in Fällanden, und Karl Egli, von Brislach, in Rümli. Geschäftsdomizil: Forchstrasse 172.

19. Februar 1969. Möbel.
J. O. Carlsson AG, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 13. Februar 1969 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit Möbeln, insbesondere solchen der Firma «J. O. Carlsson AB.» Vetlanda (Schweden). Die Gesellschaft kann Grundeigentum erwerben, sich bei gleichartigen Unternehmen beteiligen, solche erwerben oder errichten. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, ist zerlegt in 50 Aktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan: SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis sieben Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Einzelunterschrift Dr. René M. Schmid, von Thalwil, in Aadorf, als Präsident, und Dr. Werner Strasser, von Nusbaum, in Zürich. Geschäftsdomizil: Grossmünsterplatz 6 in Zürich 1.

19. Februar 1969. Import, Export, Vertretungen.
Multex AG, in Zürich 3 (SHAB Nr. 120 vom 24. 5. 1968, Seite 1109). Import und Export von und Handel mit und Vertretung in schweizerischen und internationalen Fabriken. Die Generalversammlung vom 5. Februar 1969 hat die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 1000 neuen Aktien zu Fr. 100 und 325 neuen Aktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 750 000 auf Fr. 1 175 000 erhöht worden. Vom Erhöhungsbetrag wurden Franken 100 000 als Reserven liberiert. Das Grundkapital ist zerlegt in 1280 Aktien zu Fr. 100, 200 Aktien zu Fr. 250 und 977 Aktien zu Fr. 1000 und ist voll liberiert.

19. Februar 1969.
Flughafenrestaurant-Aktiengesellschaft, in Kloten (SHAB Nr. 303 vom 30. 12. 1959, S. 3633). Die Generalversammlung vom 10. Februar 1969 hat die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 300 neuen Aktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 300 000 auf Fr. 600 000 erhöht worden. Der Erhöhungsbetrag wurde durch entsprechende Verwendung von zur Verfügung der Generalversammlung stehenden Reserven liberiert. Das Grundkapital ist zerlegt in 600 Aktien zu Fr. 1000 und ist voll liberiert.

19. Februar 1969. Melasse.
Namoloc AG, in Zürich 8 (SHAB Nr. 61 vom 13. 3. 1968, Seite 536). Durchführung und Finanzierung von Handelsgeschäften mit Melasse, usw. Die Generalversammlung vom 5. Februar 1969 hat die Statuten geändert. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief oder, sofern das Gesetz nicht zwingend etwas anderes bestimmt, telegraphisch.

19. Februar 1969. Maschinen.
Cory A.G., bisher in Zürich 2 (SHAB Nr. 6 vom 9. 1. 1967, Seite 80). Einkauf und Import von sowie Handel mit Maschinen usw. Die Generalversammlung vom 18. Dezember 1968 hat die Statuten geändert. Sitz der Gesellschaft ist Adliswil. Geschäftsdomizil: Zürichstrasse 77.

19. Februar 1969.
Habib Bank AG Zürich, in Zürich 2 (SHAB Nr. 8 vom 11. 1. 1968, S. 55). Betrieb einer Bank usw. Die Generalversammlung vom 24. Januar 1969 hat die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 5000 neuen Aktien zu Fr. 100 ist das Grundkapital von Franken 2 000 000 auf Fr. 2 500 000 erhöht worden. Der Erhöhungsbetrag wurde voll aus Reserven liberiert. Das Grundkapital ist zerlegt in 25 000 Aktien zu Fr. 100 und ist voll liberiert. Hermann Budich ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als Mitglied des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Ernst Frischknecht, von Schwilbrunn, in Luzern.

19. Februar 1969.
Fideseo, Finance, Development and Industrial Services Corporation Zürich, in Zürich 8 (SHAB Nr. 271 vom 18. 11. 1968, S. 2489). Planung, Einführung und Aufbau von Industrien, Finanz- und Handelsgruppen usw. Die Generalversammlung vom 5. Februar 1969 hat die Statuten geändert. Die Firma lautet neu **Finance, Development and Industrial Services Corporation**. Leonard Rae, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Delegierter desselben und führt weiter Einzelunterschrift.

19. Februar 1969. Elektrische Artikel.
Kobler & Stähli, in Zürich 3. Unter dieser Firma sind Walter Kobler, von Zürich, in Zürich 3, in allgemeiner Gütergemeinschaft lebend, und Burmat Stähli, von Nestal, in Zürich 9, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Februar 1969 ihren Anfang nahm. Engroshandel mit elektrischen Artikeln. Manessestrasse 32.

19. Februar 1969. Pharmazeutische und kosmetische Produkte.
E. Tettamanti & Co., in Zürich 6, Kommanditgesellschaft (SHAB Nr. 44 vom 25. 2. 1964, S. 591). Herstellung von und Handel mit pharmazeutischen und kosmetischen Produkten. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Ercole Tettamanti ist infolge Todes ausgeschieden. Die Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind an die neue Kommanditgesellschaft «G. Tettamanti & Co.», in Zürich, übergegangen.

19. Februar 1969. Pharmazeutische und kosmetische Produkte.
G. Tettamanti & Co., in Zürich 6. Unter dieser Firma sind Gianni Tettamanti, von Zürich, in Obereggstrassen, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Tazio Tettamanti, von und in Zürich, als Kommanditär mit einer durch Verrechnung liberierten Kommanditsumme von Fr. 5000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die am 2. November 1968 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven der bisherigen Kommanditgesellschaft «E. Tettamanti & Co.», in Zürich, übernommen hat. Herstellung von und Handel mit pharmazeutischen und kosmetischen Produkten. Stampfenbachstrasse 75.

19. Februar 1969. Sanitäre Installations- und Spenglerarbeiten.
Walter Fenner, in Zumikon. Inhaber dieser Firma ist Walter Fenner, von Küssnacht und Zumikon, in Zumikon. Einzelprokura ist erteilt an Josef Betschart, von Schwyz, in Zürich. Ausführung von sanitären Installationsarbeiten und Betrieb einer Spenglerei. Chapfstrasse 8.

19. Februar 1969. Elektrische Installationen, Apparate usw.
Alois Sigris, in Flaach. Inhaber dieser Firma ist Alois Sigris, von Eschenbach, in Flaach. Einzelprokura ist erteilt an Ottokar Fries, von Schötz, in Stäfa. Elektrische Installationen; Handel mit elektrischen Apparaten und Beleuchtungskörpern. Unter den Halden.

19. Februar 1969.
Fritz Kellerhals, Buchhandlung, in Zürich (SHAB. Nr. 146 vom 25. 6. 1968, S. 1373). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers und Überganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven auf die neue Einzelfirma «Fritz Kellerhals, Buchhandlung, Inhaberin Ruth Kellerhals», in Zürich, erloschen.

19. Februar 1969.
Fritz Kellerhals, Buchhandlung, Inhaberin Ruth Kellerhals, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist Ruth Kellerhals, von Niederbipp, in Tremona. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Fritz Kellerhals, Buchhandlung», in Zürich, übernommen. Buchhandlung. Rämistrasse 34.

19. Februar 1969. Uhren.
Tschudin & Schneider, in Zürich 1, Kollektivgesellschaft (SHAB Nr. 23 vom 3. 2. 1966, S. 370). Handel an gros mit Uhren usw. Der Gesellschafter Jakob Tschudin ist infolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden. Diese hat sich aufgelöst. Die Liquidation wird durch den Gesellschafter Johann Schneider als Liquidator mit Einzelunterschrift durchgeführt. Die Prokura von Manfred Bruhin ist erloschen.

19. Februar 1969. Waren aller Art.
Hermann Hagenbueher, in Adliswil (SHAB Nr. 305 vom 30. 12. 1958, S. 3538). An- und Verkauf von Artikeln verschiedener Art. Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

19. Februar 1969. Herrenbekleidungen, Regenmäntel.
Haspo, Otto Eberle, in Zürich (SHAB. Nr. 114 vom 21. 5. 1959, S. 1434). Fabrikation von und Handel mit Herrenbekleidungen und Regenmänteln. Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

19. Februar 1969. Kürschneri, Pelzwaren.
Hans B. Mayer, in Zürich (SHAB. Nr. 225 vom 26. 9. 1957, S. 2542). Kürschneri; Handel mit Pelzwaren. Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach **Bubendorf** (SHAB. Nr. 31 vom 7. 2. 1969, S. 304), im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

19. Februar 1969. Herrenmodetextilien.
Mantex Société Anonyme, in Zürich 1 (SHAB Nr. 28 vom 4. 2. 1969, S. 269). Handel mit Textilien der Herrenmodebranche. Die Eidgenössische Steuerverwaltung hat der Löschung zugestimmt. Die Firma wird daher gelöscht.

19. Februar 1969.
Pensionskasse der Gipser- und Malergewerkschaft Zürich, in Zürich 9, Genossenschaft (SHAB. Nr. 26 vom 1. 2. 1967, S. 401). Mit Beschluss der Generalversammlung vom 30. Juni 1967 hat sich diese Genossenschaft aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

19. Februar 1969.
Lackfa AG Vertriebsgesellschaft der Lackfa-Produkte, in Zollikon (SHAB. Nr. 28 vom 4. 2. 1969, S. 270). Vertrieb von Isoliermaterialien der Marke «Lackfa» usw. Die Eidgenössische Steuerverwaltung hat die Zustimmung zur Löschung erteilt. Die Firma wird daher gelöscht.

19. Februar 1969. Legierungsmetalle.
Torre Metall-A.G. Zürich, in Zürich 11 (SHAB. Nr. 6 vom 9. 1. 1967, S. 78). Handel mit Waren aller Art, insbesondere Handel mit seltenen und Legierungsmetallen usw. Hans Albert Freuler und Roland Blaser sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu ist als einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt worden Fritz Renggli, von Wollhusen und Entlebuch, in Ostermündigen, Gemeinde Bolligen.

Bern - Berne - Berna

Bureau Aarwangen

18. Februar 1969. Textilien, Hausschuhe.
A. Zimmerli-Weber, in Rohrbach, Handel mit Textilwaren und Lebensmitteln (SHAB Nr. 97 vom 23. 4. 1958, S. 1162). Die Geschäftsnatur wird erweitert auf den Handel mit Hausschuhen.

Bureau Bern

18. Februar 1969. Luftschutz- und Normbautteile.
Fritz Hotel, in Bern. Fabrikation von Luftschutz- und Normbautteilen (SHAB Nr. 276 vom 25. 11. 1965, S. 3705). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht.

18. Februar 1969. Fotoatelier.
W. Ahrens, in Bern. Betrieb eines Fotoateliers (SHAB Nr. 263 vom 8. 11. 1968, S. 2419). Am 28. Januar 1969 hat der Konkursrichter von Bern über den Inhaber den Konkurs eröffnet.

18. Februar 1969.
Vielzuchtgenossenschaft Murzelen und Umgebung, in Murzelen, Gemeinde Wohlten bei Bern (SHAB. Nr. 95 vom 25. 4. 1966, S. 1330). Robert Kammer, Vizepräsident und Sekretär, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. In den Vorstand wurde als Vizepräsident und Sekretär neu gewählt: Fritz Kämpfer, von Walterswil BE, in Särswil, Gemeinde Wohlten bei Bern. Der Präsident Christian Schneider (bisher) oder der Vizepräsident/Sekretär Fritz Kämpfer (neu), führt Kollektivunterschrift mit dem Kassier Hans Scheidegger (bisher).

18. Februar 1969.
Paul Lindt, Garage Elite, in Bern (SHAB Nr. 153 vom 4. 7. 1966, S. 2143). Der Inhaber Paul Lindt wohnt in Muri bei Bern. Die Prokuren von Hanna Bertha Wyss und Alfred Pfarrer sind erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Reinhard Schmid, von Belp, in Belp.

18. Februar 1969.
Fachbuchhandlung «Die Heimkehr» Max Schlecker, in Bremgarten b. Bern. Inhaber der Firma ist Max Schlecker, von Otten, in Luzern. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Alwin Wilhelm Simon, deutscher Staatsangehöriger, in Bremgarten b. Bern. Sortimentsbuchhandlung. Rittersstrasse 28 (bei Wilhelm Simon).

18. Februar 1969.
Genossenschaft Ausstellungshalle Bern, in Bern (SHAB Nr. 190 vom 15. 8. 1968, S. 1777). Werner Strahm ist nicht mehr Direktor; bleibt aber im Vorstand; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Direktor ist Peter Schüpbach, von Landiswil, in Bern. Präsident, Vizepräsident und Direktor führen Kollektivunterschrift zu zweien.

18. Februar 1969.
Jakob & Schneider, Grand Garage Burgernziel, in Bern, Kollektivgesellschaft (SHAB Nr. 172 vom 25. 7. 1952, S. 1891). Die Gesellschaft ist seit 30. Juni 1968 aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma wird gelöscht.

18. Februar 1969.
Brauerei zum Warteck A.G., vormals B. Fuglistaller, Zweigniederlassung in Bern (SHAB Nr. 83 vom 9. 4. 1965, S. 1121), mit Hauptsitz in Basel. Die Unterschrift von Dr. Paul Glor, Präsident des Verwaltungsrates, ist erloschen. Neuer Präsident des Verwaltungsrates ist der Delegierte Bernhard W. Fuglistaller; er bleibt gleichzeitig Delegierter des Verwaltungsrates und führt weiterhin Einzelunterschrift. Zum Direktor wurde der bisherige Vizepräsident Alexander Fuglistaller ernannt; er zeichnet weiterhin zu zweien.

18. Februar 1969.
«Amag» Automobil- & Motoren A.G., Zweigniederlassung in Bern (SHAB Nr. 32 vom 8. 2. 1968, S. 274), mit Hauptsitz in Zürich. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Peter Steinmann, von Konolfingen, in Bern.

19. Februar 1969.
Schweizerische Treuhändergesellschaft, Zweigniederlassung in Bern (SHAB Nr. 289 vom 9. 12. 1968, S. 2663), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Basel. Die Unterschriften von Hans Weber, Mitglied des Verwaltungsrates, und Prof. Dr. Werner Scherrer, Direktor, sind erloschen. Zu Direktoren sind ernannt worden Alfred Fehlmann, nun von Zürich und Moosleerau (bisher stellvertretender Direktor), und Dr. Kurt Jenny, von Basel und Diengen, in Basel (neu); sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Zu stellvertretenden Direktoren sind neu ernannt worden: Dr. Matthias Baumgartner, von Engi, in Bottmingen, und Dr. Carl Helbling, von Rapperswil SG, in Zürich; sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Zum Prokuristen ist ernannt worden Hans Schmutz, von Eptingen, in Rüfenach, Gemeinde Worb; er zeichnet kollektiv zu zweien, jedoch nicht mit einem andern Prokuristen.

19. Februar 1969. Formbekleidung, kosmetische Artikel.
Ecla A. Aebi, in Zollikofen, Fabrikation und Vertrieb von Formbekleidungsstücken sowie Handel mit kosmetischen Artikeln (SHAB Nr. 232 vom 4. 10. 1962, S. 2830). Am 10. Dezember 1968 hat der Konkursrichter von Bern, mit Bestätigung des Appellationshofes des Kantons Bern vom 17. Februar 1969, über die Inhaberin den Konkurs eröffnet.

19. Februar 1969.
Carrosserie Worblaufen, Fritz Ramseier & Cie., in Worblaufen, Gemeinde Bolligen, Kommanditgesellschaft (SHAB Nr. 298 vom 20. 12. 1957, S. 3330). Die Kommanditäre Hans Ramseier und Gertrud Ramseier geb. Jurt sind ausgeschieden; ihre Kommanditen von je Fr. 5000 sind erloschen. Als neue Kommanditäre sind eingetreten: Anna Ramseier-Ziegler, von Signau, in Worblaufen, Gemeinde Bolligen, mit einer Kommandite aus Sondergut von Fr. 5000, und Werner Stalder, von Rüegsau, in Bern, mit einer Kommandite von Fr. 5000. Ihm ist Kollektivprokura zu zweien erteilt. Die Prokura von Hans Ramseier ist erloschen. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Fritz Ramseier führt nicht mehr Kollektivunterschrift, sondern Einzelunterschrift.

Bureau Blankenburg (Bezirk Obersimmental)

18. Februar 1969. Bäckerei.
Ernst Lehmann, in Bolligen, Bäckerei und Kolonialwarenhandlung (SHAB Nr. 274 vom 21. 11. 1952, S. 2838). Die Firma wird in-

folge Todes des Inhabers gelöscht. Aktiven und Passiven wurden von der hiernach eingetragenen Firma «Ida Lehmann-Andrist», in Boltigen, übernommen.

18. Februar 1969.

Ida Lehmann-Andrist, in Boltigen. Inhaberin der Firma ist Ida Lehmann-Andrist, von Hindelbank, in Boltigen. Die Firma hat Aktiven und Passiven der hier vor gelösten Firma «Ernst Lehmann», in Boltigen, übernommen. Bäckerei und Kolonialwarenhandlung.

Zug — Zoug — Zug

14. Februar 1969. Beteiligungen.

Colotex A.G., in Zug, Finanzierung von und Beteiligung an andern Unternehmungen der Textilbranche usw. (SHAB Nr. 49 vom 2.3.1964, S. 669). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Zürich (SHAB Nr. 298 vom 19.12.1968, S. 2747) im Handelsregister des Kantons Zug von Amtes wegen gelöscht.

14. Februar 1969.

Intereonsulta, Revisions- und Treuhand A.G., Zweigniederlassung Zug, in Zug. Durchführung aller in das Gebiet einer Revisions- und Treuhandgesellschaft fallenden Geschäfte usw. (SHAB Nr. 302 vom 27.12.1965, S. 4034). Neues Domizil: Poststrasse 14 (eigene Büros).

Freiburg — Fribourg — Fribourg

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

17 février 1969. Confection.

Charles Ottiger et Cie, à Bulle. Sous cette raison sociale, il a été constitué une société en commandite qui a commencé le 1^{er} mars 1969. Associé indéfiniment responsable: Charles-Xavier Ottiger, de Rain LU, à Le Pâquier, directeur; associé commanditaire: Pierre-Alain Marx, de et à Lausanne, commerçant, avec une commandite de fr. 15.000. Fabrication et vente d'articles de confection pour dames, à l'enseigne «Charles Créations». Grand-Rue 52.

17 février 1969.

Grands Magasins Innovation Bulle S.A., à Bulle (FOSC du 23.10.1968, N° 249, p. 2290). La procuration de Claudio Buchli est éteinte; sa signature est radiée.

17 février 1969. Assurance.

Brunisholz et Cie, S.A., succursale de Bulle. Sous cette raison sociale, la société «Brunisholz et Cie, S.A.», inscrite sur le registre du commerce de Fribourg le 6 janvier 1969 (FOSC du 6.1.1969, N° 3, p. 19) a créé une succursale à Bulle. La succursale est engagée par la signature individuelle de Henri Brunisholz, de Fribourg, à Crézuz, président et administrateur délégué, ou par la signature collective à deux des autres administrateurs, Lucien Rouiller, de St-Sulpice, à Villars-sur-Glâne, vice-président, et Georges Aebischer, de Schmiten FR, à Villars-sur-Glâne, secrétaire, et du fondé de pouvoirs Jean Aebischer, de St-Ours et Heitenried, à Fribourg.

Bureau de Fribourg

17 février 1969. Produits diététiques.

Dyna S.A., à Fribourg, fabrique de produits diététiques, etc. (FOSC du 18.1.1968, N° 14, p. 110). A été nommé administrateur sans signature: Lucien Rouiller, de St-Sulpice NE et La Côte-aux-Fées, à Villars-sur-Glâne.

17 février 1969. Isolation, maçonnerie.

Hubert Mettraux, à Mairan, exécution de chapes de parquets, isolation et maçonnerie (FOSC du 10.8.1966, N° 185, p. 2561). La procédure de faillite étant clôturée, la raison est radiée d'office.

Bureau de Morat (district du Lac)

17 février 1969. Transport.

Otto Müller, à Morat, entreprise de transport automobile (FOSC du 11.1.1957, N° 8, p. 89). Par suite du transfert du siège de la maison à Bassecourt (FOSC du 17.1.1969, N° 13, p. 112), la raison est radiée d'office au Registre du commerce de Morat.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Dorneck

13. Februar 1969.

Metalwerke A.G. (Usines Métallurgiques S.A.) (S.A. Officine Metallurgiche) (Metal Works Ltd.), in Dornach (SHAB Nr. 15 vom 20.1.1969, S. 132). Die Procura des Josef Stöckli ist erloschen.

Bureau Stadt Solothurn

17. Februar 1969. Wein, Spirituosen.

A. Lüthy's Söhne A.G., in Solothurn, Wein- und Spirituosenhandlung (SHAB Nr. 28 vom 3.2.1966, S. 374). Hanna Lüthy-Steiner ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen. Adolf Egli-Lüthy ist nun alleiniger Verwaltungsrat und führt weiter Einzelunterschrift.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

7. Februar 1969. Werbung, Filmgeräte.

Visavox AG, in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 6. Februar 1969 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Betrieb audiovisueller Werbung und Instruktion sowie Handel mit und Vertrieb von Tonbildschirm-, Film- und Video-Geräten. Grundkapital: Fr. 50.000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000, mit Fr. 25.000 einbezahlt. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: eingeschriebener Brief. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 3 Mitgliedern gehört an: Pierre J. Maeder, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Laufenstrasse 49.

14. Februar 1969. Lebensmittel usw.

Baumann & Wunderlin Aktiengesellschaft, in Basel, Lebensmittel usw. (SHAB Nr. 299 vom 21.12.1955, S. 3277). Aus dem Verwaltungsrat ist der Präsident José Wunderlin ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. In den Verwaltungsrat wurde gewählt die Prokuristin Marianne Burkhardt-Baumann. Sie führt Einzelunterschrift. Ihre Procura ist erloschen. Zum Präsidenten wurde gewählt das Mitglied Gregor Burkhardt. Er führt nun Einzelunterschrift.

14. Februar 1969.

Plastic-Haus, M. Braun, in Basel (SHAB Nr. 240 vom 13.10.1960, S. 2937). Einzelprokura ist erteilt an Manfred Wäckerlin, von Siblingen, in Arlesheim.

14. Februar 1969. Techn. Bureau, Elektro-Kleinfahrzeuge usw. **K. Schmuckli & Co.**, in Basel, technisches Bureau für Maschinen-, Apparate- und Stahlbau usw. (SHAB Nr. 175 vom 29.7.1968, S. 1655). Die Kollektivgesellschaft hat sich am 1. Januar 1969 in eine Kommanditgesellschaft umgewandelt. Armin Fior ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Der bisherige Kollektivgesellschaftler Kurt Schmuckli-Gloor ist unbeschränkt haftender Gesellschafter. Kommanditär mit Fr. 1000 ist Rudolf Grether, von und in Basel. Die Geschäftsnatur lautet nun: Technisches Bureau für Maschinen-, Apparate- und Stahlbau; Vertretungen der «Bautel AG», in Winterthur; Handel mit Elektro-Kleinfahrzeugen. Beteiligung an ähnlichen Unternehmen.

14. Februar 1969. Beteiligungen in der Uhrenindustrie. **Economic Swiss Time Holding**, in Basel, Aktiengesellschaft, Beteiligungen in der Uhrenindustrie (SHAB Nr. 75 vom 29.3.1968, S. 668). Auf das Aktienkapital von Fr. 5.000.000 sind nun Franken 3.000.000 einbezahlt. Zum Direktor wurde ernannt: Claus Binswanger, von Kreuzlingen, in Basel. Er zeichnet mit einem Mitglied des Verwaltungsrates. Neues Domizil: Steinering 50.

14. Februar 1969. Beratungen; Werbung; Datenverarbeitung. **Institut Dr. Friesewinkel**, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Dr. Harald Friesewinkel-Scholtes, deutscher Staatsangehöriger, in Arlesheim. Einzelprokura wurde erteilt an Marianne Virginie Franzen, luxemburgische Staatsangehörige, in Basel. Beratung pharmazeutischer Unternehmen; Betriebspsychologie; Werbung; Übersetzungen auf dem Gebiete der Pharmazie, Pharmakologie und Toxikologie. Elektronische Datenverarbeitung. Colmarstrasse 75.

14. Februar 1969.

Heiza Industriewärmetechnik, Ingenieurbüro, André Güdel, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist André Güdel-Rickenbacher, von Madiwil, in Reinach BL. Planung sowie Bau von und Handel mit wärmetechnischen Anlagen für die Industrie. Frobenstrasse 65.

14. Februar 1969. Grundstücke, Beteiligungen.

Kubimmo AG (Kubimmo SA) (Kubimmo Ltd.), in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 13. Februar 1969 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Grundstücken und Beteiligung an Immobiliengesellschaften. Die Gesellschaft kann Immobilienrechte erwerben, verwalten und veräußern und sich an anderen Unternehmen beteiligen. Grundkapital: Fr. 50.000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen an die Aktionäre sowie Bekanntmachungen: SHAB. Sofern die Adressen aller Aktionäre bekannt, können die Mitteilungen durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehören an: Dr. John Ochsé, Präsident, und Dr. Ernst Kiefer, beide von und in Basel. Sie führen Einzelunterschrift. Domizil: Elisabethenstrasse 15 (bei Fides Treuhänder-Vereinigung).

14. Februar 1969. Eisenkonstruktionen.

Lais AG Eisenkonstruktions-Werkstätte, in Basel (SHAB Nr. 191 vom 16.8.1968, S. 1784). In der Generalversammlung vom 10. Februar 1969 wurden die Statuten geändert. Die Firma lautet nun: **Lais AG**. Zweck: Verarbeitung von Eisen und Metallen zu Eisenkonstruktionen, Schlossarbeiten und anverwandten Artikeln. Beteiligungen. Die Gesellschaft kann Liegenschaften erwerben, veräußern oder verwalten. August Lais ist nicht mehr Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates und Jakob Kienast nicht mehr Delegierter. Sie bleiben jedoch Mitglieder des Verwaltungsrates. Zum Präsidenten des Verwaltungsrates wurde der Delegierte Hans Peter Lais, nun in Oberwil BL, gewählt. Alle führen nun Einzelunterschrift. Hans Peter Lais weiterhin auch als Delegierter. Procura wurde erteilt an Leo Ebner, von Häggenschwil, und Peter Wehrli, von Saas GR, beide in Basel. Sie zeichnen zu zweien. Die Prokuristen Hans Wüthrich, Fritz Schaeren und Erhard Vogt zeichnen nun auch unter sich und mit andern Prokuristen zu zweien.

St. Gallen — St-Gall — San Gall

5. Februar 1969. Feinmechanische Apparate.

Adolf Seiler, in Jona, Fabrikation von und Handel mit feinmechanischen Apparaten (SHAB Nr. 239 vom 12.10.1967, S. 3389). Die Firma ist infolge Gründung einer Aktiengesellschaft erloschen. Sämtliche Aktiven und Passiven gehen über an die Nachfolgefirma «A. M. Seiler AG», in Jona SG.

5. Februar 1969. Maschinen, Apparate.

A. M. Seiler AG, in Jona SG. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 4. Februar 1969 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Entwicklung, Fabrikation von und Handel mit Maschinen, Apparaten und Zubehören aller Art. Erwerb und Verleihung einschlägiger Patente und Verfahrensrechte. Das Aktienkapital beträgt Fr. 200.000, eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 1000, die durch Sacheinlagen von Fr. 170.000 und durch Bareinzahlungen von Fr. 30.000 voll liberriert sind. Die Gesellschaft übernimmt von der bisherigen Einzelfirma «Adolf Seiler», in Jona SG, sämtliche Aktiven und Passiven laut Sachinlagevertrag vom 4. Februar 1969 und Uebernahmehilanz per 30. November 1968, worin die Aktiven mit Fr. 643.636,40 und die Passiven mit Fr. 472.698,97 ausgewiesen sind. Der Uebnahmepreis beträgt Fr. 170.937,43, wovon Franken 170.000 auf das Grundkapital angerechnet werden. Einladungen und Mitteilungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Adolf Seiler, Präsident, und Marta Seiler-Petrocchi, Vizepräsidentin, beide von Wohlenswil AG, in Jona SG. Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: St. Gallerstrasse 84.

10. Februar 1969. Automobile, Motorfahrzeuge.

Auto-Lindenhof AG, in Abtwil, Gemeinde Gaiserswald. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 10. Februar 1969 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: An- und Verkauf von Automobilen, Motorfahrzeugen aller Art; Ersatzteilen und Zubehör, sowie Betrieb einer Reparaturwerkstätte. Voll liberriertes Aktienkapital: Fr. 100.000, eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss öffentlich beurkundetem Kaufvertrag des Grundbuchamtes Gaiserswald vom 10. Februar 1969 von Herbert Schönenberger, in Zürich, die Grundstücke Grundbueh unter Uebernahme der Grundpfandschulden von Fr. 275.000. Vom Restkaufpreis werden Fr. 100.000 auf das Grundkapital angerechnet. Brief oder gegen persönliche Empfangsbescheinigung, sofern sämtliche Adressen bekannt, andernfalls wie die Bekanntmachungen im SHAB. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehört als einziges Mitglied im Einzelunterschrift an Herbert Schönenberger, von Büschwil, in Zürich. Geschäftsdomizil: Ausserdorf.

17. Februar 1969.

Eisenbergwerk Zonen A.G., in Sargans (SHAB Nr. 274 vom 22.11.1967, S. 3855). Dr. Max H. Schneebeli, Präsident, und Georg Sulzer, Vizepräsident, deren Unterschriften erloschen sind, sowie Hans Homberger, Alfred Lüthi und Dr. Herbert Wolfer sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Dr. Alfred Conne, von Zürich und Chexbres, in Winterthur, Präsident, und Friedrich Schiesser, von Lintal, in Schaffhausen, Vizepräsident; sie führen Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: St. Gallerstrasse.

17. Februar 1969. Restaurant.

Hans Münger, in Rorschacherberg, Betrieb des Restaurants Sulzberg (SHAB Nr. 193 vom 20.8.1963, S. 2412). Die Firma ist infolge Verpachtung des Geschäftes erloschen.

17. Februar 1969. Maschinen, Einrichtungen.

Pulverex Gerhard Steinberg G.m.b.H., in St. Gallen, Herstellung von und Handel mit Maschinen und Einrichtungen usw., aufgelöste Gesellschaft (SHAB Nr. 255 vom 31. Oktober 1967, S. 3608). Nachdem die Zustimmung der eidgenössischen und kantonalen Steuerverwaltung vorliegt, wird die Firma im Handelsregister gelöscht.

17. Februar 1969.

Konsum-Gesellschaft Konkordia Flawil, in Flawil, aufgelöste Gesellschaft (SHAB Nr. 4 vom 7.1.1969, S. 29). Nachdem die Zustimmung der eidgenössischen und kantonalen Steuerverwaltung vorliegt, wird die Gesellschaft im Handelsregister gelöscht.

17. Februar 1969.

Käserigenossenschaft Schorhaus, in Niederbüren (SHAB Nr. 73 vom 28.3.1950, S. 823). Johann Flammer, Aktuar, und Walter Eschmann, Kassier und Vizepräsident, sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Hermann Caviezol, von Seth, Aktuar, und Viktor Schmid, von Oberherendingen, Kassier und Vizepräsident, beide in Niederbüren. Die Vorstandsmitglieder zeichnen kollektiv zu zweien.

17. Februar 1969.

Milchproduzentengenossenschaft Rheineck & Umgebung, in Rheineck (SHAB Nr. 49 vom 28.2.1967, S. 725). An der Generalversammlung vom 16. Januar 1969 wurde die Auflösung der Genossenschaft beschlossen. Nachdem die Liquidation bereits durchgeführt ist, wird die Genossenschaft im Handelsregister gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an den nicht ertragspflichtigen Verein «Milchproduzentenvereinigung Rheineck und Umgebung».

17. Februar 1969.

Käserigenossenschaft Tannen, in Tannen, Gemeinde Kirchberg (SHAB Nr. 16 vom 20.1.1967, S. 242). Paul Strässle, Präsident, und Paul Thalman, Aktuar, sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Der bisherige Vizepräsident Franz Räsman ist nun Präsident. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Jakob Mettler, von Mogelsberg, in Gähwil, Gemeinde Kirchberg, Vizepräsident, und Josef Müller, von Bütschwil, in Müsselbach, Gemeinde Kirchberg, Aktuar. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen kollektiv zu zweien. Geschäftsdomizil: Gauchen, beim Präsidenten.

17. Februar 1969. Holz.

Mathis Marugg's Sohn, in Bad Ragaz, Holzhandlung usw. (SHAB Nr. 251 vom 26.10.1955, S. 2717). Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

17. Februar 1969.

Landwirtschaftliche Genossenschaft St. Gallenkappel, in St. Gallenkappel (SHAB Nr. 110 vom 15.5.1964, S. 1523). Hermann Schmuckli, Vizepräsident, dessen Unterschrift erloschen ist, ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Der bisherige Präsident Anton Küttel ist nun Geschäftsführer und das bisherige Vorstandsmitglied Paul Artho-Kühne, von und in St. Gallenkappel, nun Vizepräsident. Neu wurde als Präsident in den Vorstand gewählt: Gottlieb Schmuckli, Präsident oder Vizepräsident zeichnet kollektiv zu zweien mit Aktuar oder Geschäftsführer, Geschäftsdomizil: Oberdorf.

Graubünden — Grisons — Grigioni

12. Februar 1969. Waren aller Art.

Atrex A.-G., in Chur, Handels- und Vermittlungsgeschäft aller Art (SHAB Nr. 296 vom 18.12.1967, S. 4148). Diese Gesellschaft wird infolge Verlegung des Sitzes nach Basel (SHAB Nr. 17 vom 22.1.1969, S. 156) im Handelsregister des Kantons Graubünden von Amtes wegen gelöscht.

12. Februar 1969. Beteiligungen, Verwaltungen.

Luha G.m.b.H., in Chur, Beteiligung und Verwaltung von Beteiligungen jeder Art usw. (SHAB Nr. 125 vom 30.5.1968, S. 1161). Diese Gesellschaft wird infolge Verlegung des Sitzes nach Basel (SHAB Nr. 21 vom 27.1.1969, S. 201) im Handelsregister des Kantons Graubünden von Amtes wegen gelöscht.

12. Februar 1969.

Inag Werbeagentur Aktiengesellschaft, in Chur, Vermittlung von Anzeigen jeder Art usw. (SHAB Nr. 296 vom 18.12.1967, S. 4147). Diese Gesellschaft wird infolge Verlegung des Sitzes nach Basel (SHAB Nr. 17 vom 22.1.1969, S. 156) im Handelsregister des Kantons Graubünden von Amtes wegen gelöscht.

12. Februar 1969. Partecipazioni.

Morim S.A., in Roveredo, partecipazioni, ecc. (FUSC del 6.11.1967, N° 260, p. 3667). La società ha trasferito la sede sociale a Lu g a n o (FUSC del 30.1.1969, N° 24, p. 239) e viene radiata nel registro di commercio del cantone dei Grigioni.

12. Februar 1969. Beteiligungen.

Savoleyres AG (Savoleyres SA), in Chur, Beteiligung und Verwaltung von Beteiligungen jeder Art. Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 296 vom 18.12.1967, S. 4147). Diese Gesellschaft wird infolge Verlegung des Sitzes nach Basel (SHAB Nr. 21 vom 27.1.1969, S. 1161) im Handelsregister des Kantons Graubünden von Amtes wegen gelöscht.

12 febbraio 1969. Beni diversi.

Panfis SA, in liquidazione, in Roveredo, beni di qualsiasi specie e natura (FUSC del 6.2.1969, N° 30, p. 294). Secondo gli interessi la liquidazione è terminata, ma la cancellazione non può avvenire, mancando il consenso delle autorità fiscali federali e cantonali.

12. Februar 1969. Artikel des Schreinerbedarfs und für Bauten. **Arnold Gfeller AG**, in Landquart, Gemeinde Igis, Span- und Kunststoffplatten (SHAB Nr. 49 vom 28.2.1963, S. 612). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 10. Februar 1969 wurde das Aktienkapital von Fr. 100.000 auf Fr. 200.000 erhöht durch Ausgabe von 66 neuen Namenaktien zu Fr. 1000 und 68 neuen Namenaktien zu Fr. 500, welche durch Verrechnung mit Forderungen voll liberriert sind. Das voll liberrierte Aktienkapital beträgt nun Fr. 200.000, eingeteilt in 132 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000 und 136 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Gleichzeitig wurde der Zweck geändert in: Handel mit Artikeln des Schreinerbedarfs. Die Gesellschaft kann ihre Tätigkeit auf den Handel mit andern Artikeln des Baubedarfs ausdehnen und sich an gleichen oder ähnlichen Unternehmen beteiligen. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Neues Domizil: Prättigauerstrasse 812.

12. Februar 1969. Malerarbeiten.

R. Bühler & Sohn, in Tamins, Rudolf Bühler-Bucher und Rudolf Bühler, beide von Almens, in Tamins, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1969 ihren Anfang nahm. Malergeschäft. Im Rüfen R. 109.

12 febbraio 1969. Consolidamenti, sondaggi.

Consonda AG, in Zernez, consolidamenti, sondaggi, ecc. (FUSC del 26.11.1965, N° 277, p. 3716). Nuovi amministratori sono: Dr. Felice Torno, di nazionalità italiana, in Milano, presidente; Avv. Alfredo Giovanni, da Sala Capriasca, in Biasca, membro. Sono designati amministratori delegati: Dr. Giuseppe Torno, precedentemente presidente, e Fausto Franchini, già membro. La società è impegnata dalla firma individuale del presidente e degli amministratori delegati e dalla firma collettiva degli altri amministratori con un altro membro del consiglio di amministrazione.

12. Februar 1969. Bauelemente, technische Beratungen usw. **Proteba, E. Gögl**, in Domat/Em s. Inhaber dieser Firma ist Ernst Gögl, österreichischer Staatsangehöriger, in Domat/Em. Import von und Handel mit Bauelementen; technische Beratungen, insbesondere auf dem Gebiete von Kunststoffen, Projektierungen und Konstruktionen. Via Capera 1.

12 febbraio 1969. Partecipazioni.

Ogiffin SA, in C a m a, partecipazioni (FUSC del 30.1.1969, N° 24, p. 238). Nuovo recapito: precesso Palma Nollo.

17. Februar 1969. Bauten.

Brunner & Co., Zweigniederlassung in Chur, Baunternehmung für Hoch- und Tiefbau (SHAB Nr. 125 vom 30.5.1968, S. 1161). Kollektivgesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Die Procura von Salomon Altschul ist erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

14 febbraio 1969. Partecipazioni, ecc.

Flami S.A., in Lugano, Società anonima con atto notarile e statuto del 14 febbraio 1969. Scopo: la partecipazione finanziaria ad altre società, l'acquisto, la gestione e la vendita di titoli azionari di società nazionali ed estere. Capitale: fr. 50.000, diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, liberato in ragione del 40%.

(fr. 20 000). Pubblicazioni: FUSC. Amministrazione: uno a cinque membri, attualmente Dr Tito Tetamanti, da Lugano, in Massagno, presidente, e Dr Orazio Dotta, da Airole, in Castagnola, membro, entrambi con firma individuale. Recapito: via Pioda 9, presso studio legale Tetamanti-Spiess-Dotta.

17 febbraio 1969. Bestiame, ecc.
Giuseppe Citterio S.A., in Lugano, l'importazione di bestiame, ecc. (FUSC del 19.11.1968, No 272, p.2503). Dr Alfonso Benoni, dimissionario, non è più membro del consiglio d'amministrazione e la sua firma è estinta. Nuovo membro è: Rolf Weibel, da Erlenbach ZH, in Lugano, con firma collettiva a due con il membro Paolo Bianchi (già iscritto).

17 febbraio 1969.
Ristorante «La Pergola» Bettelini Angelo & Tullio, in Caslano, società in nome collettivo (FUSC del 29.5.1968, No 124, p.1153). La società è sciolta dal 30 giugno 1968. Questa ragione sociale è radiata essendo terminata la liquidazione.

17 febbraio 1969. Panetteria, ecc.
Maffei Antonio, in Breganzona. Titolare: Antonio Maffei, da ed in Breganzona. Panetteria e pasticceria. Via Polar 49.

17 febbraio 1969. Commestibili, ecc.
Crivelli Gabriella, in Breganzona. Titolare: Gabriella Crivelli nata Maffei, da ed in Breganzona, agente con il consenso del marito Aldino Crivelli. Commestibili. Via Giovanni Polar 48.

17 febbraio 1969. Consulenza, prodotti chimici, veterinari, ecc.
Roveto S.A., in Lugano. Società anonima con atto notarile e statuto del 6 febbraio 1969. Scopo: la consulenza tecnica e commerciale nel ramo farmaceutico e veterinario, l'acquisto e la vendita nonché la rappresentanza di prodotti chimici, o veterinari, l'acquisto e la vendita di brevetti e l'assunzione di licenze nazionali ed estere. La società potrà partecipare finanziariamente ad altre società e amministrare titoli azionari. Capitale: fr. 50.000, diviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberato. Comunicazioni, convocazioni e pubblicazioni: agli azionisti, se noti, per lettera raccomandata, altrimenti sul Foglio ufficiale del cantone Ticino, salvo quelle per le quali la legge prevede la pubblicazione sul FUSC. Amministrazione: uno o più membri, attualmente da un amministratore unico con firma individuale che è: Luciano Andreoli, da Massagno, in Pregassona. Recapito: Via Adamini 26 (uffici propri).

17 febbraio 1969. Abbigliamento femminile.
Lugatex di Cornelia Widmer, in Lugano. Titolare: Cornelia Widmer nata Scudella, da Oftringen AG, in Pregassona, agente con il consenso del marito Attilio Widmer. Attilio Widmer, da Oftringen, in Pregassona, ha firma individuale. Abbigliamento femminile in genere. Via Trevano 29.

Distretto di Mendrisio

17 febbraio 1969.
Immindholding. Immobiliare Industriale S.A. in liquidazione, in Chiasso (FUSC del 1.9.1967, No 204, p.2917). La società è cancellata, avendo le autorità fiscali federali e cantonali dato il loro consenso.

17 febbraio 1969. Articoli da maglio
Eredi fu Angelo Maspoli S.A. in liquidazione, in Mendrisio, commercio in articoli da ferramenta e chincaglieria; produzione e vendita di articoli da maglio, ecc. (FUSC del 28.2.1964, No 47, p.743). Secondo gli interessati la liquidazione è terminata, ma la cancellazione non può avvenire, mancando il consenso delle autorità fiscali federali e cantonali.

17 febbraio 1969. Partecipazioni, ecc.
Taquir Holding A.G., in Chiasso. Società anonima con atto notarile e statuti in data 14 febbraio 1969. Scopo: la partecipazione finanziaria ad altre società ed in particolare l'acquisto e la gestione di titoli azionari e quote sociali di società nazionali ed estere, la partecipazione alla costituzione di imprese societarie, l'acquisto e la vendita di beni mobili ed immobili. Capitale: fr. 50.000, suddiviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberate. Pubblicazioni: FUSC. Amministrazione: 1 a 5 membri, attualmente un amministratore unico nella persona di Dr Elbio Gada, da ed in Giubiasco, con firma individuale. Recapito: presso studio legale Maspoli-Noseda-Pedrazzini, Corso San Gottardo 35.

Waadt - Vaud - Valais

Bureau de Lausanne

13 février 1969.
Société Préparatoire pour Air Transport Insurance S.A. (Vorbereitende Gesellschaft für Air Transport Insurance A.G.) (Preparatory Company for Air Transport Insurance Ltd), à Lausanne. Société anonyme. Date des statuts: 11 février 1969. But: étude et réalisation des conditions à remplir en vue d'obtenir les autorisations nécessaires à l'exploitation d'une société d'assurance aérienne en Suisse et à l'étranger, et en général de prendre les mesures préparatoires utiles à son organisation. Capital: fr. 50.000, entièrement libéré, divisé en 50 actions nominatives de fr. 1000. Publications: Feuille officielle suisse du commerce. Conseil: 3 à 5 membres, composé de Sir Giles Guthrie, de Grande-Bretagne; à Les Vaux, Rozel, St-Martin, Channel Islands, Grande-Bretagne, président; Dr Walter Berchtold, de Winterthur, à Zollikon ZH, vice-président, et Dr Eric Homburger, de St-Gall, à Zurich. La société est engagée par signature individuelle des administrateurs et du directeur général Clarence C. Pell, des USA, à Londres. Bureau: Place Chauderon 3 (chez Dr Olivier Etienne).

17 février 1969. Boulangerie.
Chs Schaer, à Crissier, boulangerie-pâtisserie (FOSC du 26.3.1956, p.797). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

17 février 1969. Boissons alcooliques.
Max Stooss S.A., à Prilly, fabrication, vente et représentation de toutes boissons alcooliques ou non (FOSC du 12.7.1965, p.2185). L'administrateur Max Stooss est démissionnaire; sa signature est radiée. Procuration collective à deux avec un administrateur est conférée à Gérard Bovay, de Chanéaz, à Echichens. Les fondés de procuration Armand Jaquenoud et Pierre Stooss (inscrits) signent désormais collectivement à deux avec un administrateur; leurs pouvoirs sont modifiés en conséquence.

17 février 1969.
Boissons désaltérantes S.A., à Prilly (FOSC du 12.7.1965, p.2185). Capital porté de fr. 650 000 à fr. 975 000, par l'émission de 500 actions A au porteur de fr. 100 et 1100 actions B au porteur de fr. 250, entièrement libérées. Les actions A sont privilégiées quant au droit de vote. La société a émis 500 nouveaux bons de jouissance sans valeur nominale attachés à chaque action A nouvelle, donnant droit à un dividende et à une part du produit de la liquidation. Nouveaux statuts: 30 janvier 1969. Capital entièrement libéré: fr. 975 000, divisé en 1500 actions A au porteur de fr. 100 et 3000 actions B au porteur de fr. 250. Il est émis 1500 bons de jouissance au porteur sans valeur nominale, chaque bon étant attaché à chaque action A. Max Stooss, qui n'est plus administrateur-délégué, reste membre du conseil; il signe désormais collectivement à deux; ses pouvoirs sont modifiés en conséquence. Willy Borloz (administrateur inscrit) est nommé délégué; il continue à signer collectivement à deux. Nouveaux administrateurs avec signature collective à deux: Jean-Marie Clerc, de Coppataux, à Pully, et Peter-J. Richner, de Ruppertswil AG et Zollikon ZH, à Küssnacht ZH. La procuration d'Huguette Gillieron est éteinte. Procuration collective à deux avec un administrateur est conférée à Gérard Bovay, de Chanéaz, à Echichens. Les fondés de procuration Armand Jaquenoud et Pierre Stooss (inscrits) signent désormais collectivement à deux avec un administrateur; leurs pouvoirs sont modifiés en conséquence.

Bureau de Moudon

17 février 1969. Café-restaurant.
Mme Fischer, à Moudon, exploitation du café-restaurant à l'enseigne «Le Central» (FOSC du 16.12.1966, p.3998). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Bureau de Nyon

11 février 1969. Cours d'agriculture.
Institut Mercurius, J.-D. Kissling, à Nyon. Chef de la maison: Jean-Daniel Kissling, de Strättlingen BE et Nyon, à Nyon. Diffusion, impression de cours par correspondance en matière d'horticulture, d'agriculture, d'arboriculture et d'élevage, dans toute la Suisse. Chemin de la Jardinière 1.

13 février 1969. Immeubles.
S.I. Mogérose S.A., à Arzier (FOSC du 4.1.1966, No 2, p.21). La secrétaire Valentine Chenuz a démissionné; sa signature est radiée. Le conseil d'administration est actuellement composé de Michel Fert, président (inscrit) et de Marguerite Ferla, de Vevey, à Nyon, secrétaire (nouvelle); ils engagent la société par leur signature collective à deux.

14 février 1969.
Société immobilière Riant-Séjour S.A., à Prangins (FOSC du 4.1.1966, No 2, p.22). L'administrateur unique Valentine Chenuz a démissionné; sa signature est radiée. Elle a été remplacée par Marguerite Ferla, de Vevey, à Nyon, qui engagera la société par sa signature individuelle. Adresse au siège social: Villa Riant-Séjour, En Tremblay.

Bureau d'Oron

17 février 1969. Menuiserie.
Déosterd R., à Vuillens. Le chef de la maison est Roger Déosterd, fils de Marcel-André, allié Thonny, d'Essertes, à Vuillens. Menuiserie et revêtements de sols.

Bureau de Vevey

17 février 1969. Station-service.
Pierre Meier et Pierre Terretaz, à La Tour-de-Peilz. Sous cette raison, Peter dit Pierre Meier, d'Oberehendingen AG, à La Tour-de-Peilz, et Pierre Alexis Félix Terretaz, allié Favre, de Volèges VS, à La Tour-de-Peilz, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1969. Station de distribution d'essence ESSO; service d'entretien et de réparations de véhicules automobiles; vente de tels véhicules et de leurs accessoires. Entre Deux Villes 8.

Wallis - Valais - Valles

Bureau Brig

17 Februar 1969. Restaurant.
Café Suisse, Elvira Gramatté-Perrig, in Brig. Inhaberin dieser Firma ist, mit Zustimmung ihres Ehegatten Manfred Gramatté, deutscher Staatsangehöriger, in Brig, Elvira Gramatté geborene Perrig, von Ried-Brig, in Brig. Wirtschaft mit Restaurant. Rhonesandstrasse.

17 Februar 1969.
Darlehenskasse Brigerbad, in Brigerbad. Genossenschaft (SHAB Nr. 35 vom 12.2.1965). Werner Martig, Aktuar, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als Aktuar in den Vorstand gewählt worden Paul Martig, von Mund, in Brigerbad. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen zu zweien.

17 Februar 1969. Weine; Spirituosen usw.
Spiwag AG, Naters, in Naters, Aktiengesellschaft, Handel mit Weinen, Spirituosen und anderen alkoholischen sowie nicht alkoholischen Getränken (SHAB Nr. 231 vom 3.10.1966). Auf das Grundkapital von Fr. 70.000 sind weitere Einzahlungen im Betrage von Fr. 35.000 geleistet worden. Es ist nun voll libertiert, und zwar durch Einzahlungen im Betrage von Fr. 65.000 und durch Verrechnungen im Betrage von Fr. 5000.

Bureau de St-Maurice

17 février 1969. Motel.
René et Marguerite Vichet, à Martigny-Combe, motel, société en nom collectif dissoute par suite de faillite (FOSC du 31.5.1968, p.1169). La procédure de faillite étant clôturée, l'inscription est radiée d'office.

17 février 1969. Décoration, tapis, etc.
Marina Pirzio-Biroli, à Bagnes. Titulaire: Marina Pirzio-Biroli, d'Italie, à Bagnes. Aménagements de chalets, décoration, antiquités, tissus, tapis, lingerie, literie, articles rustiques, etc., sous l'enseigne «Boutique Chez moi». Vebier.

17 février 1969. Services de table, meubles.
Chs Gaillard, à Martigny. Titulaire: Charly Gaillard, de Saxon, à Martigny. Commerce de cristaux, services de table, couvertures, meubles et cadeaux sous l'enseigne «Boutique suédoise».

17 février 1969. Librairie.
Raphaël Troillet, à Martigny. Titulaire: Raphaël Troillet, de Bagnes, à Martigny. Librairie sous l'enseigne «Librairie catholique».

17 février 1969.
Téléski du Creux sur Liddes SA, à Liddes (FOSC du 22.3.1965, p.895). Par acte authentique du 13 janvier 1969, l'assemblée générale a modifié les statuts de la société. Les 140 actions de fr. 500 forment le capital ont été converties en actions au porteur; elle a porté le capital de fr. 70 000 à fr. 150 000 par l'émission de 160 actions au porteur de fr. 500 entièrement libérées; fr. 63 441.70 ont été par compensation de créance; le capital social est ainsi actuellement de fr. 150 000; il est entièrement libéré et divisé en 300 actions au porteur de fr. 500. Nouveau but: exploitation de tous aménagements sportifs et touristiques, et toutes opérations financières s'y rapportant; la société peut acquérir des immeubles et tous autres droits réels en rapport direct ou indirect avec le but social. Nouvelle firme: Tele-Liddes SA. Les convocations se font désormais par la Feuille officielle suisse du commerce et par le Bulletin officiel du canton du Valais. Les administrateurs Maurice Theull, Georges Steulet et René Steulet sont démissionnaires; leurs signatures sont radiées. Le conseil d'administration est composé de Charles Barberat, de Genève, à Meyrin, président; Mario Tolosano, d'Italie, à Turin, vice-président; et Rémy Marquis, de et à Liddes, secrétaire. La société est engagée par les signatures collectives à deux des administrateurs et du directeur Nestor Métroz, de et à Liddes. Nouvelle adresse: chez Nestor Métroz.

Bureau de Sion

17 février 1969. Vins.
Pierre de Torrenté S.A., à Sion. Suivant acte authentique et statuts du 28 janvier 1969, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme ayant pour but l'exploitation d'un commerce de vins. Le capital social est de fr. 50 000 divisé en 50 actions de fr. 1000 chacune, entièrement libérées comme suit: fr. 49 000 par des apports en nature, selon convention du 24 janvier 1969, et fr. 1000 en espèces. Les publications de la société sont faites dans le Bulletin officiel du canton du Valais, sous réserve de celles qui doivent aussi paraître dans la Feuille officielle suisse-du commerce. Les communications et convocations sont adressées aux actionnaires par lettres recommandées. La société est administrée par un conseil d'administration

composé d'un à trois membres. Il est actuellement composé de: Pierre de Torrenté, de et à Sion, président; Renée de Torrenté née Chevassu, autorisée de son époux Pierre, de et à Sion, vice-présidente; Marcel Karrer, de nationalité française à Arbaz, secrétaire. La société est engagée par la signature collective à deux du président et d'un autre membre du conseil d'administration. Domicile légal et bureaux: au siège de la société: rue des Creusets 11, Sion.

17 février 1969. Chaussures.
Germanier Pierre et Fils, à St-Séverin commune de Conthey (FOSC du 16.12.1946, No 294, p.3649), commerce de chaussures, société en nom collectif. La société est dissoute par suite du décès de l'associé Pierre Germanier. La liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

17 février 1969. Café-restaurant.
Sigmund Walter, à Sion (FOSC du 10.10.1967, No 237, p.3359), café-restaurant Hôtel Nikita. Le titulaire modifie son enseigne en: Hôtel-Restaurant café «La Channe».

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau de Boudry

17 février 1969. Café-restaurant.
Edith Boss, à Montézlillon, commune de Rochefort. Le chef de la maison est Edith Jeanne Boss née Pralin, de Sigriswil BE, à Neuchâtel, épouse séparée de biens et dûment autorisée de Georges Hermann Boss. Exploitation d'un café-restaurant à l'enseigne «Auberge de Montézlillon».

Bureau de La Chaux-de-Fonds

17 février 1969.
Au Printemps Nouveautés S.A., à La Chaux-de-Fonds (FOSC du 3.12.1968, No 284, p.2620). La signature de Claudio Buchli est radiée.

17 février 1969. Horlogerie.
Aeeurist S.A., à La Chaux-de-Fonds, importation, exportation, achat, vente de tous produits et articles de l'industrie horlogère (FOSC du 24.12.1968, No 302, p.2790). Le capital social de francs 50 000 est actuellement entièrement libéré. Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 20 janvier 1969, la société a modifié ses statuts en conséquence. Nouvelle adresse: rue Jaquet-Droz 30.

17 février 1969. Ferblanterie.
Emile Farinoli Fils, à La Chaux-de-Fonds, ferblanterie et installations sanitaires (FOSC du 7.6.1946, No 131). La raison est radiée par suite d'association du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «Farinoli et Pralong», à La Chaux-de-Fonds, ci-après inscrite.

17 février 1969. Ferblanterie.
Farinoli et Pralong, à La Chaux-de-Fonds. Emile-Auguste Farinoli, de et à La Chaux-de-Fonds et Joseph Pralong, de Chermignon VS, à La Chaux-de-Fonds, ont constitué sous cette raison sociale une société en nom collectif ayant commencé le 1^{er} janvier 1969 et qui a repris, dès cette date, l'actif et le passif de la maison «Emile Farinoli Fils», à La Chaux-de-Fonds, radiée ci-dessus. Ferblanterie et installations sanitaires. Tous travaux en matière plastique. Rue Jaquet-Droz 9.

Bureau de Neuchâtel

17 février 1969. Epicerie, laiterie.
Claudine Binggely et Yvette Von Gunten, à Neuchâtel. Claudine Binggely née Charrière, de Neuchâtel et Guggisberg BE, à Neuchâtel, épouse dûment autorisée de Pierre André Binggely, et Yvette von Gunten née Charrière, de Sigriswil BE, à Neuchâtel, épouse dûment autorisée de Jean-Maurice von Gunten, ont constitué sous cette raison sociale une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1969. Exploitation de l'épicerie et laiterie de la rue du 1^{er} mars. Rue Jean-Jacques Lallemand 2.

17 février 1969. Machines de bureaux.
Henri Lesquereux, à Neuchâtel. Le chef de la maison est Henri Lesquereux du Locle, à Neuchâtel. Vente, entretien, réparation de machines de bureaux. Rue Louis Favre 4.

17 février 1969. Matières plastiques.
Plawa S.A., à Neuchâtel, exploitation d'une entreprise de fabrication d'articles en matières plastiques (FOSC du 24.12.1958, No 301, p.3482). Nouvelle adresse: Chemin de la Perrière 11.

17 février 1969. Pierres de construction.
Maurice Wenger «Sépha», à Hauteville, exploitation de pierres hauteriviennes et fournitures de toutes pierres pour la construction (FOSC du 25.1.1951, No 20, p.209). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

17 février 1969. Café.
Mareel Jaussi, à Neuchâtel. Le chef de la maison est Marcel Alfred Jaussi, de Wattenwil BE, à Neuchâtel. Exploitation d'un café à l'enseigne du «Café de la Tour». Rue des Fausses Brayes 19.

Genève - Genève - Ginevra

14 février 1969. Café-restaurant.
Marie-Thérèse Coppey, à Genève, café-restaurant à l'enseigne «Café-Restaurant du Port-Franc» (FOSC du 8.8.1968, p.1730). L'inscription est radiée par suite d'association du chef de la maison.

14 février 1969. Café-restaurant.
E. et M.-Th. Näf, à Genève, société en nom collectif. Date du commencement de la société: 1^{er} octobre 1968. Associés: les époux Ernest Näf et Marie-Thérèse Näf née Coppey, tous deux de Ganterschwil SG, à Genève. Café-restaurant à l'enseigne «Café-restaurant du Port-Franc», 56, rue de Lausanne.

14 février 1969. Chocolats pâtisserie, etc.
Hans Rohr, à Genève, fabrication et vente de chocolats, pâtisserie et confiserie (FOSC du 19.2.1964, p.527). L'inscription est radiée par suite de remise de l'exploitation. Actif et passif repris par la maison «Henri Rohr», à Genève.

14 février 1969. Chocolats, pâtisserie, etc.
Henri Rohr, à Genève. Chef de la maison: Henri Rohr, de Lenzburg AG, à Carouge. Fabrication et vente de chocolats, pâtisserie et confiserie. 3, place du Molard. Reprise de l'actif et du passif de la maison «Hans Rohr», à Genève.

14 février 1969. Brasserie-restaurant.
A. Bähler, à Carouge, brasserie-restaurant à l'enseigne «Brasserie des Tours» (FOSC du 14.2.1968, p.322). La maison ajoute à son objet l'exploitation de la buvette du marché de gros, Carouge, 43, avenue Vibert.

14 février 1969. Café-restaurant.
George Woon, à Genève, chef de la maison: George Woon, du Portugal, à Genève. Café-restaurant à l'enseigne «Hong-Kong», 22, rue de Berne.

14 février 1969. Café-restaurant.
Fernand et Noémie Rochat, à Plan-les-Ouates, société en nom collectif. Date du commencement de la société: 15 février 1969. Associés: les époux Fernand Rochat et Noémie Rochat née Caccia, tous deux du Lieu VD, à Chêne-Bouvier, séparés de biens. Café-restaurant à l'enseigne «Au Feuillu», 140, route de Saint-Julien.

14 février 1969.
Société Immobilière rue Royaume N° 11, à Genève, société anonyme dissoute sans liquidation au sens de l'art. 748 CO (FOSC du 9. 1. 1969, p. 48). Les créanciers ayant été payés ou ayant reçu des sûretés, la société est radiée.

14 février 1969.
Société Immobilière Rue de Berne N° 9, à Genève, société anonyme (FOSC du 14. 11. 1963, p. 3230). Nouvelle adresse: 8, rue de la Rôtisserie, chez Charles Barrier.

14 février 1969.
Société Immobilière de la Rue du Marché N° 3, à Genève, société anonyme (FOSC du 14. 11. 1963, p. 3230). Nouvelle adresse: 8, rue de la Rôtisserie, chez Charles Barrier.

14 février 1969. Immeubles.
Société anonyme de la Maison N° 7 Rue Chaponnière, à Genève, société immobilière (FOSC du 13. 6. 1967, p. 2019). Théodore Jacobi (décédé) n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Administration: Georges-André Mischler, jusqu'ici secrétaire, nommé président. Jean Jacobi (inscrit), et Marcelle Mischler, de Rueggisberg BE, à Genève, lesquels signent collectivement à deux.

14 février 1969.
Société Immobilière de Chêne-Bourg, à Genève, société anonyme (FOSC du 13. 6. 1967, p. 2019). Théodore Jacobi (décédé) n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Administration: Georges-André Mischler, jusqu'ici secrétaire, nommé président. Jean Jacobi (inscrit), et Marcelle Mischler, de Rueggisberg BE, à Genève, lesquels signent collectivement à deux.

14 février 1969.
Société de contrôle de qualités et quantités SA, à Genève (FOSC du 21. 10. 1966, p. 3322). Jean Baumberger n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Robert Pezet, de Collex-Bossy, à Genève, est administrateur unique avec signature individuelle. Nouvelle adresse: 12, rue du Mont-Blanc, chez Robert Pezet.

14 février 1969.
Société Immobilière Délices-Beau-Site, à Genève, société anonyme (FOSC du 27. 2. 1964, p. 628). Charles-Philippe-Adrien Rochat et Louis-Jean Chevallay ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés. Administration: Jean Roch, de et à Lancy, président, et Edmond Gillet, de Genève, à Plan-les-Ouates, secrétaire, lesquels signent individuellement. Nouvelle adresse: 3, place du Molard, chez l'Agence Immobilière Roch et Cie.

14 février 1969.
Koller SA, Constructions métalliques, à Lancy, succursale de «Metaltalbau Koller AG (Koller SA, Constructions métalliques), à Muttenz BL, société anonyme inscrite au registre de Bâle-Campagne (FOSC du 4. 2. 1969, p. 272). But social: construction de façades, fabrication et commerce d'éléments et maisons préfabriqués, parois mobiles, fenêtres et portes en métal et autres matières premières. Signature: individuclle d'Ernst Koller, de Bâle, à Binningen BL, président du conseil d'administration, ou collective à deux de Willy Müller, de Vorderwald AG, à Bâle, Victor Hauri, de Brugg AG, à Zurich, tous deux membres du conseil d'administration, Emil Casagrande, de Bâle, à Binningen BL, directeur de la société, Walter Fritz, de et à Bâle, sous-directeur de la société. Procuration collective à deux: Friedrich Streiff, de Diesbach GL, à Münchenstein BL, et Moritz Müller, de Weggis LU, à Bâle. Procuration collective à deux limitée aux affaires de la succursale: Michel Benig, de Lausanne, à Genève. Adresse: 18 a, chemin de la Caroline.

14 février 1969. Appareils ménagers.
Nardix SA, à Bernex, achat et vente d'appareils ménagers (FOSC du 2. 6. 1965, p. 1739). Procuration individuelle a été conférée à Henri Gavillet, de Peney-le-Jorat VD, à Genève.

14 février 1969.
Société Immobilière Boissière-Salève, à Genève, société anonyme (FOSC du 6. 8. 1959, p. 2209). Nouvelle adresse: 17, rue Pierre-Fatio, chez André Guinand, avocat.

14 février 1969. Société immobilière.
Vilca SA, à Genève, société immobilière (FOSC du 18. 3. 1953, p. 639). Nouvelle adresse: 17, rue Pierre-Fatio, chez André Guinand, avocat.

14 février 1969. Agence immobilière.
Edouard Chamay SA, à Genève, agence immobilière et bureaux d'assurances (FOSC du 14. 8. 1964, p. 2495). Nouvelle adresse: 17, rue Pierre-Fatio.

14 février 1969. Immeubles.
Société Immobilière route des Acacias 70, à Genève, société anonyme (FOSC du 4. 10. 1967, p. 3293).

Société Immobilière Arve-Midi A, à Genève, société anonyme (FOSC du 23. 10. 1953, p. 2538).

Société Immobilière Rue des Asters N° 6, à Genève, société anonyme (FOSC du 21. 8. 1950, p. 2169).

SI Bernex-Résidence A, à Genève, société anonyme (FOSC du 21. 1. 1964, p. 193).

SI Bernex-Résidence B, à Genève, société anonyme (FOSC du 21. 1. 1964, p. 193).

Société Immobilière la Chênaie Blanche A, à Genève, société anonyme (FOSC du 28. 5. 1965, p. 1682).

Société Immobilière la Chênaie Blanche B, à Genève, société anonyme (FOSC du 22. 11. 1963, p. 3325).

Société Immobilière la Chênaie Bleue A, à Genève, société anonyme (FOSC du 22. 11. 1963, p. 3325).

Société Immobilière la Chênaie Bleue B, à Genève, société anonyme (FOSC du 22. 11. 1963, p. 3325).

Société Immobilière la Chênaie Brune A, à Genève, société anonyme (FOSC du 22. 11. 1963, p. 3325).

Société Immobilière la Chênaie Brune B, à Genève, société anonyme (FOSC du 22. 11. 1963, p. 3325).

SI La Chênaie Jaune A, à Genève, société anonyme (FOSC du 22. 11. 1963, p. 3325).

Société Immobilière la Chênaie Jaune B, à Genève, société anonyme (FOSC du 22. 11. 1963, p. 3325).

Société Immobilière la Chênaie Rouge A, à Genève, société anonyme (FOSC du 22. 11. 1963, p. 3325).

Société Immobilière la Chênaie Rouge B, à Genève, société anonyme (FOSC du 22. 11. 1963, p. 3325).

Société Immobilière la Chênaie Rouge C, à Genève, société anonyme (FOSC du 22. 11. 1963, p. 3325).

Société Immobilière Contamines-Parc, à Genève, société anonyme (FOSC du 26. 11. 1952, p. 2885).

Société anonyme Délices-Voltaire, à Genève, société immobilière (FOSC du 6. 8. 1947, p. 2256).

Société de Gérance et de Commerce, à Genève, société anonyme (FOSC du 24. 6. 1955, p. 1661).

SI Grand-Pré 57, à Genève, société anonyme (FOSC du 9. 7. 1956, p. 1781).

Société Immobilière Glacis de Rive, à Genève, société anonyme (FOSC du 26. 3. 1965, p. 958).

Jolibois SA, à Genève, société immobilière (FOSC du 23. 4. 1951, p. 985).

Société Immobilière La Malmogne, à Genève, société anonyme (FOSC du 10. 4. 1968, p. 769).

Société Immobilière Marilou, à Genève, société anonyme (FOSC du 31. 10. 1955, p. 2760).

Société Miranor, lettre A, à Genève, société anonyme immobilière (FOSC du 11. 12. 1967, p. 4067).

Société Immobilière Mouettes-Midi B, à Genève, société anonyme (FOSC du 24. 6. 1955, p. 1661).

Société Immobilière Mouettes-Midi C, à Genève, société anonyme (FOSC du 24. 6. 1955, p. 1661).

Société Immobilière La Pastourelle, à Genève, société anonyme (FOSC du 21. 4. 1965, p. 1234).

Société des Intérêts généraux du Protestantisme, à Genève, société anonyme (FOSC du 28. 9. 1961, p. 2823).

Rapid-Immob SA, à Genève, société immobilière (FOSC du 3. 1. 1952, p. 5).

Société Immobilière Rond-Point J.J. Rousseau, à Genève, société anonyme (FOSC du 8. 5. 1952, p. 1198).

Société Immobilière Servette-Prairie, à Genève, société anonyme (FOSC du 26. 9. 1949, p. 427).

Société Anonyme Vermont-Parc, à Genève, société immobilière (FOSC du 6. 1. 1956, p. 39).

Société Immobilière Rue Vignier A, à Genève, société anonyme (FOSC du 22. 2. 1957, p. 510).

Société Immobilière Wendt-Bourgogne N° 7, à Genève, société anonyme (FOSC du 31. 10. 1961, p. 3153).

Nouvelle adresse: 17, rue Pierre-Fatio, chez Edouard Chamay SA.

14 février 1969. Immeubles.
Société Immobilière Rue Docteur Alfred-Vincent 21, à Genève, société anonyme (FOSC du 16. 5. 1963, p. 1435).

Société Immobilière Andréanne, à Genève, société anonyme (FOSC du 16. 5. 1963, p. 1435).

Société Immobilière Rive d'Arve D, à Genève, société anonyme (FOSC du 5. 5. 1963, p. 1435).

Société Immobilière Angle du Square d'Aubigné, à Genève, société anonyme (FOSC du 16. 5. 1963, p. 1435).

Société anonyme Beulet-Square B, à Genève, société immobilière (FOSC du 15. 5. 1968, p. 1049).

Société Immobilière Bocador, à Genève, société anonyme (FOSC du 14. 4. 1966, p. 1189).

SI Avenue de Châtelaine 62, à Genève, société anonyme (FOSC du 19. 6. 1967, p. 2080).

SI Avenue de Châtelaine 64, à Genève, société anonyme (FOSC du 19. 6. 1967, p. 2080).

Société Immobilière Cluse-Jardin, à Genève, société anonyme (FOSC du 16. 5. 1963, p. 1435).

Société Immobilière Crêts de Champel B, à Genève, société anonyme (FOSC du 16. 5. 1963, p. 1435).

SI L'Eau Vive, à Genève, société anonyme (FOSC du 13. 11. 1968, p. 2456).

Société Immobilière Ekeko, à Genève, société anonyme (FOSC du 15. 5. 1968, p. 1049).

Société Immobilière Elibon, à Genève, société anonyme (FOSC du 15. 3. 1965, p. 805).

Société Immobilière Rue des Falaises D, à Genève, société anonyme (FOSC du 16. 5. 1963, p. 1435).

Société Immobilière Rue Franklin N° 4-6, à Genève, société anonyme (FOSC du 16. 5. 1963, p. 1435).

SI Geoffrina, à Genève, société anonyme (FOSC du 5. 12. 1967, p. 4005).

Société Immobilière Jette-Promenade, à Genève, société anonyme (FOSC du 5. 12. 1967, p. 4005).

Société Immobilière Rue de Lausanne 40, à Genève, société anonyme (FOSC du 16. 5. 1963, p. 1435).

Société Immobilière Rue de Lausanne Nouvelle B, à Genève, société anonyme (FOSC du 16. 5. 1963, p. 1435).

Locamsa, à Genève, location d'appartements meublés, société anonyme (FOSC du 16. 5. 1963, p. 1435).

SICSA, Société Industrielle et Commerciale SA, à Genève, (FOSC du 16. 5. 1963, p. 1435).

SI Boulevard de la Tour 14, à Genève, société anonyme (FOSC du 16. 5. 1963, p. 1435).

Société Immobilière Rue du Simplon 2, à Genève, société anonyme (FOSC du 16. 5. 1963, p. 1435).

Société Immobilière Plaisant Logis, à Genève, société anonyme (FOSC du 16. 5. 1963, p. 1435).

SI Voltaire-Gutenberg, à Genève, société anonyme (FOSC du 16. 5. 1963, p. 1435).

Société Immobilière Rue Voltaire 16, à Genève, société anonyme (FOSC du 16. 5. 1963, p. 1435).

Société Immobilière Pâquis-Môle, à Genève, société anonyme (FOSC du 16. 5. 1963, p. 1435).

SI Malouina, à Genève, société anonyme (FOSC du 13. 11. 1968, p. 2436).

Société Immobilière Pont de Saint-Georges, à Genève, société anonyme (FOSC du 15. 5. 1968, p. 1049).

Société Immobilière Route de Peney 4-6, à Genève, société anonyme (FOSC du 15. 5. 1968, p. 1049).

Adresse: 25, boulevard Georges-Favon, chez Braschoss, Pilet & Cie.

14 février 1969. Participations, etc.
Clarose SA, à Genève, administration de participations financières etc. (FOSC du 12. 10. 1967, p. 3393). Capital porté de francs 100 000 à fr. 500 000 par l'émission de 400 actions de fr. 1000, au porteur. Capital: fr. 500 000, entièrement versé, divisé en 50 actions de fr. 1000, au porteur. Statuts modifiés le 12 février 1969.

14 février 1969. Enregistrement, diffusion du son, etc.
Fidelison SA, à Genève, appareils pour la production, l'enregistrement et la diffusion du son et des images, etc. (FOSC du 8. 7. 1968, p. 1483). Capital porté de fr. 75 000 à fr. 125 000 par l'émission de 50 actions de fr. 1000, au porteur. Capital: fr. 125 000, versé à concurrence de fr. 100 000, divisé en 125 actions de fr. 1000, au porteur. Statuts modifiés le 12 février 1969.

14 février 1969. Produits de l'industrie chimique, etc.
Demar Chemical Inc. à Genève, société anonyme. Date des statuts: 6 février 1969. But: achat, vente, transfert, importation, exportation, représentation et commerce en général de toutes marchandises, machines, matières premières et autres produits, dans le domaine de l'industrie chimique et industries annexes; acquisition, obtention, exploitation, octroi et cession de tous brevets, marques, licences, procédés techniques et formules; participation à toutes entreprises et sociétés financières, commerciales et industrielles, ainsi que leur financement; toutes autres opérations commerciales ou financières. Capital: fr. 50 000, entièrement versé, divisé en 500 actions de fr. 100, au porteur. Organe de publicité: FOSC. Administration (un ou plusieurs membres): Dimitri Souré, de et à Genève, président, et Jacques-André Reymond, de Vaulion VD, à Genève, secrétaire, lesquels signent collectivement. Adresse: 2, rue Gustave-Moynier, chez Dimitri Souré.

14 février 1969.
TEM, Téléphone Electronique Machines SA, à Genève, société anonyme. Date des statuts: 31 janvier 1969. But: achat, vente et représentation d'appareils de télécommunication et autres appareils électroniques ou électroniques, fabriqués ou semi-fabriqués; prise de participations dans toutes entreprises commerciales et industrielles. Capital: fr. 100 000, versé à concurrence de fr. 70 000, divisé en 100 actions de fr. 1000, dont 60 actions nominatives et 40 actions au porteur. Organe de publicité: FOSC. Administration (trois membres): Carlo Gnecchi, d'Italie, à Milan, président, Georges Noirjean, de Montfaucou BE, à Meyrin, et Paul Hegi, de Pfaffnau LU, à Meyrin. Signature: individuelle de Paul Hegi ou collective des deux autres administrateurs. Adresse: 26, rue de la Corratière, chez la Société fiduciaire Bourquin Frères et Béran, société anonyme.

**Abhanden gekommene Werttitel
 Titres disparus - Titoli smarriti**

Aufrufe - Sommations - Diffida

Der unbekante Inhaber des Schuldbriefes von Fr. 2000.— vom 22. Mai 1935, Belege Serie II, Nr. 321, lautend zugunsten des Fritz Gerber, haftend im dritten Rang auf der Liegenschaft Kirchgasse 7, in Stettlen, Grundbuchblatt Nr. 47, des Ernst Schwarz, daselbst, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert Jahresfrist vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung erfolgt. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (254⁹)

3011 Bern, den 24. Februar 1969

Der Gerichtspräsident III: Schrade

Der unbekante Inhaber des Schuldbriefes von Fr. 16 500.— vom 30. Dezember 1935 und 14. Mai 1956, Belege Serie II, Nr. 601 und Serie IV, Nr. 1711, zugunsten der Hypothekarkasse des Kantons Bern, haftend im ersten Rang auf der Liegenschaft Bolligen-Grundbuchblatt Nr. 2547, der Gertrud Anna Joss-Niklaus, Ittigen, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert Jahresfrist, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung erfolgt. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (255⁹)

3011 Bern, den 24. Februar 1969

Der Gerichtspräsident III: Schrade

Die Kraftloserklärung der von der Firma Mobil Oil (Switzerland), Basel, am 15. November 1968 ausgegebenen Obligation Nr. 4267, lautend auf einen Nennwert von Fr. 1000.—, zu Gunsten des Inhabers, samt den zugehörigen Jahrescoupons per 15. November 1969 ff., wird begehrt.

Gemäss Beschluss des Zivilgerichts Basel-Stadt vom 19. Februar 1969 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diesen Titel innert 6 Monaten, d.h. bis 29. August 1969 der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Obligation nach Ablauf der Frist kraftlos erklärt wird.

4000 Basel, den 24. Februar 1969

(256⁹)

Zivilgericht Basel-Stadt, Prozesskanzlei

Der derzeitige Besitzer des Namensschuldbriefes vom 3. Januar 1950, lastend auf GB Losterf Nr. 1904 im II. Rang im Betrage von Fr. 4500.—, Gläubiger zur Zeit der Errichtung: Solothurner Kantonalbank, Filiale Olten, wird aufgefordert, diesen Titel innert Jahresfrist beim Unterzeichneten vorzulegen, ansonst der Schuldbrief kraftlos erklärt wird.

4600 Olten, 24. Februar 1969

(259⁹)

Der Amtsgerichtspräsident von Olten-Gösgen:
 Dr. U. Studer

**Kraftloserklärungen
 Annulations - Annullament**

Der Inhaber-Schuldbrief im XI. Rang vom 2. Mai 1962, haftend auf GB Olten Nr. 1771, im Betrage von Fr. 5000.—, Höchstzinsfuss 6 1/2%, Eigentümer: Kulli Walter, Maler, Hübelstrasse 26, Olten, ist kraftlos erklärt.

4600 Olten, 24. Februar 1969

(258)

Der Amtsgerichtspräsident von Olten-Gösgen:
 Dr. Urs Studer

**Andere gesetzliche Publikationen
 Autres publications légales
 Altre pubblicazioni legali**

Bereinigung der Eigentumsverhaltsregister

(Verordnung des Bundesgerichtes vom 29. März 1939)

Es ist die Bereinigung der Eigentumsverhaltsregister bei untenstehenden Betreibungsämtern angeordnet worden.

Sämtliche bei diesen Betreibungsämtern vor dem 1. Januar 1964 eingetragenen Eigentumsverhalte werden gelöscht, sofern gegen die Löschung nicht Einspruch erhoben wird. Einsprüche sind bis spätestens 31. März 1969 unter Entrichtung der Kosten für die Mitteilung an den Erwerber (Fr. 2.40 im Lokalrayon, Fr. 2.50 ausserhalb) beim Betreibungsamt wo der Eigentumsverhalt eingetragen ist, schriftlich einzureichen; dabei sind Datum und Ordnungsnummer des Eintrages, der Erwerber, die Sache und der ursprünglich garantierte Forderungsbetrag anzugeben. (A.A. 91⁹)

**Epuraton des registres
 des pactes de réserve de propriété**

(Ordonnance du Tribunal fédéral du 29 mars 1939)

L'épuration des registres des pactes de réserve de propriété a été ordonnée pour les offices de poursuite indiqués ci-dessous.

Tous les pactes de réserves de propriété inscrits dans les registres des offices sous-indiqués avant le 1^{er} janvier 1964 seront radiés, à moins d'opposition. Les oppositions doivent être annoncées par écrit au plus tard le 31 mars 1969, à l'office de poursuite auprès duquel le pacte de réserve de propriété est inscrit; l'opposant paiera en même temps les frais de la communication de l'opposition à l'acquéreur (2 fr. 40 dans le rayon local, 2 fr. 50 au delà); il indiquera la date de l'inscription, le nom de l'acquéreur, la chose grevée de la réserve de propriété et le montant originare de la créance garantie.

Kanton Zürich:	Betreibungsämter Zürich 2 und Winterthur I
Kanton Glarus*:	sämtliche Betreibungsämter
Kanton Basel-Stadt:	sämtliche Betreibungsämter
Kanton Basel-Landschaft:	sämtliche Betreibungsämter
Canton de Neuchâtel**:	tous les offices de poursuites

* Kosten: Fr. 1.90 im Lokalrayon, Fr. 2.— ausserhalb.
 ** Frais: Fr. 2.20 dans le rayon local, Fr. 2.30 au delà.

FONCIPARS Série II

Fonds de placement en valeurs immobilières suisses

REGLEMENT

I. But et organisation

1

1. Sous la désignation

FONCIPARS Série II

est constitué un fonds de placement au sens de l'art. 2 de la loi fédérale du 1^{er} juillet 1966 sur les fonds de placement. Il a pour but le placement collectif en valeurs immobilières suisses.

2. Le Fonds peut être constamment développé par le produit de l'émission publique de parts.

2

1. La direction du Fonds est assumée par Sagepco Société Anonyme de Gérances et Placements Collectifs, Lausanne.
2. La garde de la fortune du Fonds est confiée à la Société de Banque Suisse, Lausanne, banque dépositaire du Fonds.

3

Les parts sont représentées par des certificats de 1 part. Elles sont au porteur et munies d'une feuille de coupons comprenant un talon.

II. Contrat de placement collectif et parties au contrat

4

Les rapports juridiques entre le porteur de parts d'un côté, la direction et la banque dépositaire de l'autre, sont régis par le présent règlement du Fonds et par les dispositions sur le contrat de placement collectif au sens des art. 8 et ss. de la loi fédérale sur les fonds de placement.

5

1. La direction gère le Fonds de façon indépendante et en son propre nom, sous réserve des droits et obligations de la banque dépositaire, mais exclusivement pour le compte et dans l'intérêt des porteurs de parts.
2. La direction prend en particulier les décisions relatives à l'émission de parts, à l'achat et à la vente de valeurs pour compte du Fonds, ainsi qu'au montant des liquidités.
3. La direction calcule la valeur d'inventaire, le prix d'émission et le prix de rachat des parts, détermine le montant de la répartition annuelle, exerce et fait valoir les droits appartenant au Fonds.

6

1. La banque dépositaire assume, conformément à ses conditions générales et sous une désignation distincte, la garde de l'ensemble des valeurs mobilières et des pièces justificatives d'autres avoirs du Fonds (actions de sociétés immobilières, autres papiers-values, titres de créance sur les sociétés immobilières appartenant au Fonds et sur des tiers, avoirs en compte de placement et en compte des revenus, autres valeurs) et remplit également les autres obligations d'un dépositaire.
2. La banque dépositaire veille à ce que la direction respecte les directives de placement contenues dans le règlement du Fonds et dans la loi fédérale sur les fonds de placement. La banque dépositaire n'est toutefois pas responsable du choix des placements effectués par la direction dans le cadre des directives de placement.
3. La banque dépositaire est chargée de l'émission et du rachat des parts et elle en tient le contrôle. Elle assume tout le service des paiements pour le compte du Fonds.

7

1. Le porteur de parts a, à l'égard de la direction, un droit de créance proportionnel à sa participation à la fortune et aux revenus du Fonds.
2. Le porteur de parts peut exiger en tout temps de la direction que ses parts lui soient rachetées et que sa participation au Fonds lui soit payée en espèces. Si le Fonds ne dispose pas des liquidités nécessaires pour effectuer ce paiement, la direction se procure le plus rapidement possible en vendant des immeubles; elle peut aussi contracter des prêts garantis ou non par hypothèque. Dans ce cas, la direction peut différer le rachat de 12 mois au maximum.

III. Valeur d'inventaire, prix d'émission et de rachat des parts

1. La valeur d'une part s'obtient en divisant la valeur d'inventaire de la fortune globale du Fonds le jour de l'évaluation par le nombre des parts en circulation. La fortune du Fonds est déterminée sur la base d'un compte global (compte consolidé) qui comprend la fortune du Fonds et celle des sociétés immobilières lui appartenant, les rapports de participation et les engagements réciproques étant compensés; la fortune du Fonds englobe donc les immeubles, les avoirs en compte de placement et en compte de revenus, les papiers-values et les autres valeurs.
2. La valeur d'inventaire de la fortune du Fonds correspond à sa valeur vénale, sous déduction des dettes grevant le Fonds et des impôts qui, à l'époque de l'évaluation, seraient probablement dus en cas de liquidation du Fonds. La valeur vénale des immeubles correspond au prix qu'on pourrait obtenir si on les vendait au moment de l'évaluation avec le soin indispensable.

9

1. Le prix d'émission et de rachat des parts est basé sur la valeur d'inventaire calculé conformément au paragraphe 8 au moment de l'émission, respectivement du rachat.
2. Le prix d'émission des parts est égal à leur valeur d'inventaire, augmentée:
a) des frais occasionnés, en moyenne, par le placement du montant souscrit (frais de notariat, droits de mutation, taxes, etc.);
b) de la commission en faveur de la direction, conformément au paragraphe 16, al. 1, lit. a;
c) du droit de timbre fédéral d'émission.
3. Le prix de rachat des parts est égal à leur valeur d'inventaire, sous déduction:
a) des frais occasionnés, en moyenne, par la vente d'une partie des placements (frais de notariat, droits de mutations, taxes, etc.) correspondant à la valeur d'inventaire des parts à racheter;
b) de la commission de rachat en faveur de la banque dépositaire conformément au paragraphe 16, al. 1, lit. b.
4. Le prix d'émission et le prix de rachat sont arrondis au franc.

IV. Directives de la politique de placement

10

1. Dans sa politique de placement, la direction doit se conformer aux directives suivantes:
a) La fortune du Fonds doit être placée en valeurs immobilières suisses.
Sont considérées comme telles:
- les participations à des sociétés immobilières suisses dont l'objet et le but consistent exclusivement en l'acquisition, la vente et la construction d'immeubles situés en Suisse ainsi qu'en leur location et affermage, pour autant que les participations portent au moins sur les deux tiers du capital et des voix dans les sociétés en question;
- les créances, avec ou sans gage immobilier sur les sociétés immobilières mentionnées ci-dessus;

- les immeubles situés en Suisse, pour autant qu'ils soient inscrits dans le registre foncier au nom de la direction du Fonds mais avec mention de leur appartenance au Fonds de placement.
b) Les placements doivent assurer une répartition des risques.
c) Les placements doivent porter avant tout sur des bâtiments locatifs et commerciaux. L'acquisition de la propriété par étages est autorisée.
d) Les immeubles qui servent en grande partie à l'exercice d'une activité artisanale ou industrielle peuvent aussi être acquis. L'acquisition de fabriques ainsi que d'hôtels à exploitation saisonnière est exclue.
e) Le placement en terrains à bâtir destinés à la construction de maisons locatives ou commerciales est autorisé. Sur les terrains à bâtir, la direction peut soit construire pour le compte du Fonds, soit constituer, contre rémunération appropriée, des droits de superficie en faveur de tiers.
f) Des cédules hypothécaires sur immeubles de tiers peuvent être acquises temporairement lorsqu'un achat immobilier est envisagé ou à l'occasion d'une vente immobilière.
g) Les fonds destinés à la réalisation de projets de construction peuvent être placés temporairement en obligations de banques suisses et de corporations suisses de droit public, dont la part de titres non cotés ne doit cependant pas dépasser le 5% de la fortune du Fonds.
h) Les liquidités doivent être conservées en francs suisses.
2. Evaluées à leur valeur vénale au moment du placement, les maisons s'habitation de plus de 40 logements ne doivent pas dépasser 75%, les bâtiments commerciaux 75%, les immeubles artisanaux ou industriels 10%, les terrains à bâtir 20% et les cédules hypothécaires 2% de la fortune globale du Fonds.

11

L'acquisition des immeubles est financée par le produit de l'émission des parts, son financement par des crédits accordés par des tiers, avec ou sans gage immobilier, n'étant toléré en moyenne qu'à concurrence de 50% du coût de revient.

12

1. La direction du Fonds désigne une ou plusieurs personnes neutres en tant qu'experts attitrés. Tous les immeubles que le Fonds se propose d'acheter ou de vendre doivent être estimés, au moins, par un des experts attitrés. En cas de projets de construction pour compte du Fonds, un ou plusieurs experts attitrés doivent examiner si le coût probable de la construction sera couvert par sa valeur vénale.
2. Le ou les experts attitrés examinent, lors de chaque clôture de l'exercice du Fonds, la valeur vénale de tous les immeubles appartenant au Fonds.
3. Si la direction s'écarter de l'estimation du ou des experts attitrés elle doit motiver son point de vue à l'intention de l'organe de révision.
4. En plus du ou des experts attitrés, la direction du Fonds peut à son gré avoir recours à d'autres experts.

13

La direction peut soit se charger elle-même de la gérance (location, encaissement des loyers, organisation du service de conciergerie, organisation des travaux d'entretien, etc.) des divers immeubles appartenant au Fonds, soit confier cette gérance à des tiers. Dans ce cas, elle doit les rémunérer par prélèvement sur la commission de gérance qui lui revient conformément au paragraphe 16, al. 1, lit. a.

V. Rapport de gestion

14

1. L'exercice annuel du Fonds s'étend du 1^{er} janvier au 31 décembre.
2. Dans les six mois qui suivent la clôture de l'exercice, la direction publie un rapport de gestion contenant un compte annuel. Le compte annuel comprend un état de la fortune du Fonds, un compte de résultats et les indications relatives à l'emploi du bénéfice net. Le rapport de gestion mentionne que les indications supplémentaires que les fonds de placement immobilier doivent fournir conformément à l'art. 30 de l'ordonnance d'exécution de la loi fédérale sur les fonds de placement peuvent être consultées au siège de la direction. Est réservé le droit du porteur de parts à l'information, conformément à l'art. 22 de la loi fédérale sur les fonds de placement.
3. Le compte annuel est établi sous forme d'un compte global (compte consolidé) comprenant la fortune et les revenus du Fonds et des sociétés immobilières lui appartenant, les rapports de participation et les engagements réciproques étant compensés. Le compte de la fortune est établi d'une part sur la base du prix de revient et d'autre part sur la base de la valeur vénale. Par le débit du compte de résultats, la direction peut effectuer des amortissements appropriés sur immeubles et constituer des provisions en vue de couvrir les réparations futures des bâtiments.
4. Un organe de révision reconnu par la Commission fédérale des banques, autorité de surveillance, contrôle chaque année si la direction et la banque dépositaire ont respecté les dispositions du règlement du Fonds et de la loi fédérale sur les fonds de placement. Un bref compte rendu de l'organe de révision au sujet des comptes annuels publiés paraît dans le rapport de gestion du Fonds.

15

1. La direction peut conserver dans le Fonds jusqu'à 30% du bénéfice net afin de le réinvestir. Elle peut aussi reporter 10% au maximum de ce bénéfice net à compte nouveau. Après ces retenues le bénéfice disponible est réparti entre les porteurs de parts à raison d'un acompte le 15 août; le solde étant distribué le 15 mars.
2. Les bénéfices provenant de la vente de choses ou de droits appartenant au Fonds (gains de capital sur la vente d'immeubles, d'actions de sociétés immobilières ou d'autres valeurs) sont en règle générale conservés dans le Fonds pour être réinvestis. La direction peut cependant à son gré incorporer tout ou partie de ces bénéfices au compte de résultats et les répartir entre les porteurs de parts.

16

1. Les rémunérations suivantes sont allouées à la direction et à la banque dépositaire:
a) Rémunération de la direction:
- en couverture des frais occasionnés par l'impression des certificats et des prospectus, ainsi que par le placement des parts, la direction reçoit une indemnité de 3% sur la valeur d'inventaire des nouvelles parts à émettre;
- lors d'achats ou de ventes d'immeubles ou de participations par le truchement des sociétés immobilières, la direction a droit à une commission de 2% du prix d'achat ou de vente des immeubles;
- pour le travail occasionné lors de constructions ou de transformations, la direction débite le Fonds d'une indemnité de 3% du coût des travaux;
- pour son travail de direction du Fonds et des diverses sociétés immobilières, la direction reçoit du Fonds une commission annuelle de 0,5% de la valeur vénale des immeubles et autres actifs;
- comme indemnité pour la gérance des divers immeubles, la direction débite le Fonds d'une commission de 4 1/2% au maximum du montant annuel des encaissements.
b) Rémunération de la banque dépositaire:
- pour la garde des titres et le service des paiements, la banque dépositaire reçoit du Fonds une indemnité correspondant aux tarifs usuels en vigueur dans les banques selon convention IV de l'Association Suisse des Banquiers;
- pour le service du paiement des coupons semestriels aux porteurs de parts, la banque dépositaire débite le Fonds d'une commission de 0,5% sur le montant brut des coupons payés;

- pour le paiement des parts rachetées ou, en cas de dissolution du Fonds, pour le paiement du produit de liquidation, la banque dépositaire déduit aux porteurs de parts une commission de 0,25% de la valeur d'inventaire des parts;
- pour son devoir légal de surveillance de la direction, la banque dépositaire a droit à une indemnité annuelle à charge du Fonds de 0,25% de la valeur vénale des immeubles et autres actifs.
2. En outre, la direction du Fonds, les sociétés immobilières appartenant au Fonds et la banque dépositaire peuvent exiger le remboursement des dépenses suivantes que leur occasionne l'exécution du contrat de placement collectif:
- frais d'impression des rapports de gestion et de publication des communications aux porteurs de parts dans l'organe officiel du fonds;
- commissions sur achats et ventes d'immeubles ainsi que pour la mise en location;
- salaires des concierges (prestations sociales comprises);
- honoraires des experts attitrés et autres experts éventuels;
- honoraires de l'organe de révision pour les révisions ordinaires;
- coûts de mesures extraordinaires.

VI. Dispositions diverses

17

1. Le Fonds est créé pour une durée indéterminée.
2. La direction ou la banque dépositaire peut, moyennant un préavis de six mois, provoquer la dissolution du Fonds en résiliant le contrat de placement collectif.
3. Après la résiliation du contrat de placement collectif, la direction réalise les actifs du Fonds. Le paiement du produit de la liquidation aux porteurs de parts s'effectue par l'intermédiaire de la banque dépositaire. Si la liquidation s'étend sur une durée prolongée, le produit peut être payé au moyen de versements partiels.

18

1. L'organe officiel de publication du Fonds est la Feuille officielle suisse du commerce.
2. Le règlement du Fonds et les rapports annuels de gestion peuvent être obtenus au siège de la direction et de la banque dépositaire, ainsi qu'aux succursales de la banque dépositaire et aux autres domiciles de souscription et de paiement mentionnés dans le rapport de gestion du Fonds.

19

1. Le Fonds est soumis au droit suisse, en particulier à la loi fédérale du 1^{er} juillet 1966 sur les fonds de placement.
2. Pour l'interprétation du règlement du Fonds, seul le texte français fait foi.

20

1. Le présent règlement du Fonds remplace l'ancien règlement ainsi que le contrat conclu le 12 décembre 1960 entre Sagepco et la Société de Banque Suisse. Il a été approuvé le 29 août 1968 par l'autorité de surveillance. (AA. 111)

Lausanne, le 27 juin 1968

La Direction,
La Banque dépositaire

Le texte du règlement du Fonds est imprimé sur les certificats. Même après l'entrée en vigueur de ce règlement, les parts portant le texte de l'ancien règlement seront émises jusqu'à épuisement du stock; elles seront cependant munies d'un timbre renvoyant au nouveau règlement du Fonds. Les certificats émis antérieurement, qui reproduisent le texte de l'ancien règlement mais ne portent pas le timbre renvoyant au nouveau règlement du Fonds, demeurent valables sans restriction.

WIF - World Investment Fund Serie A Internationaler Liegenschaften-Anlagefonds

Gestützt auf Ziff. 32 des Fondsreglements vom 27. November 1961 sowie Art. 28, Abs. 1, Lit. b) des Bundesgesetzes über die Anlagefonds vom 1. Juli 1966 haben die Fondslleitung, die REIC AG, Real Estate Investment Company AG, Zug, und die Depotbank, die Banca del Gottardo, Lugano am 11. Februar 1969 beschlossen, den WIF, Internationaler Liegenschaften-Anlagefonds aufzulösen. Die Liquidation beginnt ab 1. März 1969 und wird von der REIC AG durchgeführt. Eine erste Rückzahlung darf im laufenden Jahr erwartet werden.

6300 Zug, 11. Februar 1969

(AA. 117)

Die Fondslleitung: REIC AG

Die Depotbank: Banca del Gottardo

Nachtrag zum Reglement des UTO IMMOBILIEN FONDS

publiziert im Schweizerischen Handelsamtsblatt, Nr. 37, Seite 356

Der Text des Fondsreglements wird auf den Anteilscheinen abgedruckt. Die nach Inkrafttreten des publizierten Fondsreglements bis zur Erschöpfung des Vorrates ausgegebenen Anteilscheine, die den alten Vertragstext tragen, sind mit einem Stempelaufdruck versehen, der auf das neue Fondsreglement hinweist. Die vorher ausgegebenen Anteilscheine, auf denen der alte Vertragstext wiedergegeben ist und kein Stempelaufdruck auf das neue Fondsreglement verweist, behalten uningeschränkte Zirkulationsfähigkeit.

Uto Fondsverwaltung AG.:

Fondslleitung

Depotbank:

Bank Künzler AG.

Eidocommerce AG (Eidocommerce SA, Eidocommerce Ltd.), Basel

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR.

Erste Veröffentlichung

Die Generalversammlung hat die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Die Gläubiger werden gemäss OR Art. 742 zur Anmeldung ihrer Ansprüche bis zum 31. März 1969 aufgefordert.

4000 Basel, den 20. Februar 1969

(AA. 114)

Der Liquidator

Rusaem S.A., en liquidation, Genève

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 CO.

Troisième publication

Par suite de dissolution de cette société et de son entrée en liquidation, les créanciers éventuels sont invités à produire leurs créances, dans le délai légal, conformément à l'art. 742 C. O. en mains du liquidateur.

1200 Genève, le 19 février 1969

(AA. 114)

Le liquidateur: M^r Pierre Guinand, av.
9, boulevard du Théâtre

Mitteilungen Communications Comunicazioni

Neuseeland Einfuhrvorschriften		Nouvelle-Zélande Prescriptions d'Importation	
Die neuseeländische Zollverwaltung hat kürzlich eine auf den 1. Oktober 1968 bereinigte Liste der zur Einfuhr liberalisierten Waren veröffentlicht, die folgenden Wortlaut hat:			
L'administration des douanes néo-zélandaise a récemment publié une liste, mise à jour au 1 ^{er} octobre 1968, des marchandises, dont l'importation a été libérée. La teneur en est la suivante:			
PART I—Goods Classified Under certain Tariff Items			
Tariff Item No.	Classes of Goods	Tariff Item No.	Classes of Goods
02.04.00	Other fresh, chilled, or frozen, meat and edible offals.	17.01.11	Row sugars, that is to say, sugars of a polarisation of less than 99°.
02.06.11	Meat and edible meat offals (except poultry liver) salted, in brine, dried or smoked.	17.01.19	Molasses (excluding treacle).
02.06.12		17.03.02	
02.06.13		17.03.09	
02.06.19		Ex 19.02.00	Preparations of flour, starch or malt extract, of a kind used for dietic purposes only, containing less than 50 percent by weight of cocoa, approved for admission in terms of Part II, Ref. 22.0 of the Customs Tariff.
02.06.91		Ex 19.04.00	Tapioca and sago, and tapioca and sago substitutes obtained from potato or other starches, in other than retail packs.
02.06.92		19.06.09	Empty sachets of a kind suitable for pharmaceutical use, sealing wafers, rice paper and similar products.
02.06.99		21.03.02	Mustard flour packed other than for retail sale.
05.01.00	Human hair, unworked, whether or not washed or scoured; waste of human hair.	Ex 21.07.03	Special food preparations for dietic purposes, approved for admission in terms of Part II, Ref. 22.0 of the Customs Tariff.
05.03.01	Horsehair and horsehair waste, whether or not put up on a layer or between two layers of other material.	Ex 21.07.09	Ethyl alcohol or neutral spirits, undenatured, containing not less than 140% of proof spirit, and denatured spirits of any strength (other than rectified spirits of wine for fortifying New Zealand wines under such conditions as the Minister may prescribe).
05.03.09	Guts, bladders and stomachs of animals (except fish), whole, or parts thereof (except sausage casings).	22.08.01	
05.04.09	Fish waste.	22.08.03 to	
05.05.00	Sinews and tendons; parings and similar waste of raw hides and skins.	22.08.09	
05.05.06	Skins and other parts of birds, with their feathers or down, feathers and parts of feathers (whether or not with trimmed edges) and down, not further worked than cleaned, disinfected or treated for preservation, powder and waste of feathers or parts of feathers.	24.01.01	Unmanufactured tobacco and tobacco refuse, for manufacture in a licensed manufacturing warehouse into cigars.
05.07.00		24.01.02	Unmanufactured tobacco and tobacco refuse, for manufacture in a licensed manufacturing warehouse into tobacco, cigarettes, or snuff.
05.08.00	Bones and horn cores, unworked, defatted, simply prepared but not cut to shape, treated with acid or degelatinised; powder and waste of these products.	24.01.09	Unmanufactured tobacco and tobacco refuse, for other purposes.
05.09.00	Horns, antlers, hooves, nails, claws, and beaks of animals, unworked or simply prepared but not cut to shape; waste powder of these products; whale bone and the like, unworked, or simply prepared but not cut to shape, and hair and waste of these products.	25.07.02	Clay (other than kaolin and bentonite), andalusite, kyonite, and sillimanite, whether or not calcined, but not including expanded clays falling within Tariff Heading No. 68.07; mullite, chamotte and dinas earths.
05.10.00	Ivory, unworked, or simply prepared but not cut to shape; powder and waste of ivory.	25.07.03	
05.11.00	Tortoise-shell (shell and scales), unworked, or simply prepared but not cut to shape; claws and waste of tortoise-shell.	Ex 25.07.09	
05.12.00	Coral and similar substances, unworked, or simply prepared, but no otherwise worked; shells, unworked, or simply prepared but not cut to shape; powder and waste of shells.	25.12.00	Infusorial earths, siliceous fossil meals and similar siliceous earths, whether or not calcined, of an apparent specific gravity of 1 or less.
05.14.00	Ambergris, castoreum, civet and musk, cantharides; bile whether or not dried; animal products, fresh chilled or frozen, or otherwise provisionally preserved, of a kind used in the preparation of pharmaceutical products.	25.13.00	Pumice stone; emery; natural corundum, natural garnet and other natural abrasives, whether or not heat treated.
05.15.09	Animal products not elsewhere specified or included.	25.23.01	Ciment fondu, slag cement, supersulphate cement and similar hydraulic cements (excluding Portland cement, other than white), whether or not coloured or in the form of clinker.
Ex 07.04.01	Herbs (including mixtures), in other than retail packs.	Ex 25.23.09	
07.05.29	Lentils in other than retail packs.	25.32.00	Mineral substances not elsewhere specified or included.
08.01.21	Desiccated coconut.	26.01.11 to	Metallic ores and concentrates other than of the radioactive metals of Tariff Item 28.50.00 and of gold.
Ex 08.01.22 to	Edible nuts, fresh or dried, shelled or not (excluding desiccated coconut and nuts used chiefly for the extraction of oil), in other than retail packages.	26.01.22	
Ex 08.01.29		26.01.23	
Ex 08.05.01		26.01.24	
Ex 08.05.02		26.01.23	Ores of the radioactive metals of Tariff Heading No. 28.50.
Ex 08.05.04		26.03.00	Ash and residues (other than from the manufacture of iron or steel), containing metals or metallic compounds.
Ex 08.05.09		27.10.31	Aviation kerosene in containers of a capacity of 1 gallon or more.
Ex Tariff	Unground spices classified under items of Tariff Heading Nos. 09.04 to 09.10, in other than retail packages	27.10.32	Power kerosene in containers of a capacity of 1 gallon or more.
Heading Nos		27.10.33	Illuminating kerosene or lamp oil in containers of a capacity of 1 gallon or more.
09.04 to		27.10.35	White spirit in bulk in ships' bottoms or in containers of a capacity of 1 gallon or more.
09.10		27.10.40	Distillate fuels in containers of a capacity of 1 gallon or more.
Ex 10.06.10	Rice in other than retail packs.	27.10.50	Residual fuel oil.
Ex 10.06.21		27.10.62 to	Lubricating oils in containers of a capacity of 1 gallon or more.
Ex 10.06.29		27.10.65	Transformer and circuit breaker oils, as may be approved by the Minister.
11.04.01	Flour of almonds, coconuts and of other nuts of Tariff Chapter 8.	27.10.91	Mineral oil specially suited for medicinal purposes, as may be approved by the Minister.
Ex 12.01.11	Ground-nuts (peanuts), in other than retail packages.	27.10.92	Non-lubricating petroleum oils, other kinds.
Ex 12.01.19		27.10.93	
12.07.09	Plants and parts (including seeds and fruit) of trees, bushes, shrubs and other plants (except pyrethrum flowers, hellebore, derris root), being goods of a kind used primarily in perfumery, in pharmacy, or for insecticidal, fungicidal, or similar purposes, fresh or dried, whole, cut, crushed, ground or powdered.	27.10.99	
12.08.00	Locust beans, fresh or dried, whether or not kibbled or ground, but no further prepared; fruit kernels and other vegetable products of a kind used primarily for human food, not not falling within any other Tariff heading.	Ex. Tariff	Inorganic chemicals, organic chemicals, organic and inorganic compounds of precious metals, of rare earth metals, of radio-active elements and of isotopes, of Tariff chapters 28 and 29 EXCLUDING the following: Chlorine; sulphur, colloidal, sublimed and precipitated; hydrochloric acid, sulphuric acid and oleum, of other than C.P., B.P., and laboratory grades; ammonia in aqueous solution; sodium hydroxide (caustic soda) in packages not exceeding 7 lb. net weight; zinc oxide; calcium hydroxide and copper oxide; copper sulphate and iron sulphate, other than ferrous sulphate on declaration by a manufacturer for use as or with fertilisers; salts of metallic acids (other than potassium permanganate, and sodium molybdate and ammonium vanadate when declared by a manufacturer for use as or with fertilisers); silver nitrate; 2:4 dichlorophenol, trichlorophenols, parachloro-ortho-cresol, sodium 2:4:6 trichlorophenolate; formaldehyde and paraformaldehyde; oleic acid; 2:4 dichlorophenoxyacetic acid (2-4-D) and 2:4:5 trichlorophenoxyacetic acid (2:4:5-T), and salts and esters thereof; 4 chloro-2 methylphenoxyacetic acid (MCPA) and esters thereof; rennet; sugars, chemically pure; hydrogen, oxygen, and nitrogen; nitric acid; sulphonic acids; carbon dioxide (other than «sparklet» bulbs thereof); anhydrous ammonia; sodium hypochlorite; sodium bisulphate and aluminium sulphate; refined naphthalene; sulphonated, nitrated, or nitrosated derivatives of hydrocarbons; sodium silicate in liquid form; gaseous hydrocarbons; nitrous oxide.
Ex 13.01.09	Row vegetable materials of a kind used primarily in dyeing or in tanning viz: Turmeric roots and the like, unground, barks.	30.01.00	Organo-therapeutic glands or other organs, dried, whether or not powdered; organo-therapeutic extracts of glands or other organs or of their secretions; other animal substances prepared for therapeutic or prophylactic uses, not elsewhere specified or included.
13.03.02	Liquorice.	30.02.01	Antisera, microbial vaccines, toxins, microbial cultures (including ferments but excluding yeasts) and similar products.
Ex 13.03.04	Other vegetable saps and extracts, non-spirituous and spirituous, other than extracts of hops.	30.03.09	
13.03.05		30.03.05	Insulin compounds and preparations; insulin put up in measured doses or in forms or in packings of a kind sold by retail.
13.03.07		30.03.06	Organo-therapeutic glands of Tariff Heading No. 30.01, put up in measured doses or in forms or packings of a kind sold by retail.
Ex 13.03.08		Ex 30.03.09	Medicaments approved for admission in terms of Part II of the Customs Tariff.
Ex 13.03.09	Pectic substances, pectinates and pectates.	30.05.01	Sterile surgical catgut and similar sterile suture materials; sterile laminaria and sterile laminaria tents; sterile absorbable surgical haemostatics.
13.03.11	Other mucilages and thickeners derived from vegetable products.		
13.03.19	Rattans.		
14.01.01	Vegetable materials (excluding rattans) of a kind used primarily for plaiting (for example, cereal, straw, cleaned, bleached, or dyed, osier, reeds, rushes, bamboos, raffia and lime bark).		
14.01.09	Vegetable materials (excluding rattans) of a kind used primarily for plaiting (for example, cereal, straw, cleaned, bleached, or dyed, osier, reeds, rushes, bamboos, raffia and lime bark).		
14.02.00	Vegetable materials, whether or not put up on a layer or between two layers of other material, of a kind used primarily as stuffing or as padding (e.g., kapok, vegetable hair and eel grass).		
Ex 14.05.00	Carrageen.		
Ex 14.05.00	Vegetable products not elsewhere specified or included (except carrageen).		
15.07.01	Fixed vegetable oils (other than coconut and linseed oils), fluid or solid, crude, refined or purified, in containers of a capacity of 1 gallon or more.		
15.07.06			
15.07.11			
15.07.16			
15.07.21			
15.07.26			
15.07.36			
15.07.46			
15.07.51			
15.07.91			
15.07.93			

Tariff Item No.	Classes of Goods	Tariff Item No.	Classes of Goods
30.05.02	Opacifying preparations for X-ray examinations and diagnostic reagents (excluding those of Tariff Heading No. 30.02) designed to be administered to the patient, being unmixed products put up in measured doses, or preparations consisting of two or more products which have been issued or compounded together for such uses.	31.02.10	Mineral or chemical fertilisers, nitrogenous:
		31.02.21	Sodium nitrate, natural
		31.02.22	Ammonium nitrate
		31.02.23	Ammonium sulphate
		31.02.24	Calcium nitrate
		31.02.25	Calcium cyanamide
		31.02.29	Urea
			Other
		31.03.10	Mineral or chemical fertilisers, phosphatic:
		31.03.21	Basic slag (Thomas slag)
		31.03.29	Superphosphate
			Other
		31.04.10	Mineral or chemical fertilisers, potassic:
		31.04.21	Potassium salts, crude natural
		31.04.22	Potassium chloride (muriate of potash)
		31.04.29	Potassium sulphate
			Other
		31.05.01	Other fertilisers.
		31.05.09	Goods of the present Chapter in tablets, lozenges and similar prepared forms, or in packings of a gross weight not exceeding 10 kg.
		32.01.01	Mimosa extract and wattle extract.
		32.03.01	Synthetic tanning substances, whether or not mixed with natural tanning materials.
		32.07.06	Lithopone.
		32.07.09	Other colouring matter.
		32.07.19	Inorganic products of a kind used as luminophores.
		32.09.12	Lead paste.
		32.09.13	Aluminium paste.
		32.09.17	Stamping foils.
		32.09.19	Dyes (except laundry blue and hair dyes) in forms or packings of a kind sold by retail.
Ex 33.04.09	Mixtures of synthetic odoriferous substances and mixtures of synthetic odoriferous substances with natural essential oils, whether or not containing fixatives, but not containing alcohol or other solvents.	Ex 33.04.09	Dry flavours, being powders prepared from natural essential oils or synthetic flavouring substances, when declared:
			(a) By manufacturer for use by him only in making preparations approved under Part II. Reference 10.8 of the Customs Tariff under Tariff item 33.04.09.
			(b) By an importer that they will be sold only to manufacturers for use in making preparations approved under Part II, Reference 10.8 of the Customs Tariff under Tariff item 33.04.09.
Ex 33.04.09	Dry flavours, being powders prepared from natural essential oils or synthetic flavouring substances, when declared:	Ex 34.02.00	Organic surface-active agents and surface-active preparations and washing preparations, whether or not containing soap, admissible under Part II, Reference 10.8 of the Customs Tariff.
		34.03.02	Lubricating oils in containers of a capacity of 1 gallon or more.
		34.03.03	
		34.04.00	Artificial waxes (including water-soluble waxes); prepared waxes, not emulsified or containing solvents.
		34.07.09	Preparations of a kind known as «dental wax» or as «dental impression compounds», in plates, horse-shoe shapes, sticks, and similar forms.
		Ex 35.03.03	Fish glue.
		35.04.01	Pectones and other protein substances and their derivatives.
		36.04.00	Percussion and detonating caps; igniters; detonators.
		36.05.01	Ships' rockets and other marine pyrotechnic signalling and similar articles.
		36.05.02	Very cartridges.
		Ex 36.05.03	Other pyrotechnic signals as may be approved by the Minister.
		37.01.01	X-ray plates in the flat, sensitised but unexposed, of any material other than paper, paper board or cloth.
		37.01.09	Photographic plates and film in the flat, sensitised unexposed, of any material other than paper, paperboard or cloth, viz: other than X-ray plates.
		37.02.02	X-ray film in rolls, sensitised but unexposed, perforated or not.
		38.01.00	Artificial graphite; colloidal graphite other than suspensions in oil.
		38.02.01	Animal black (for instance bone black and ivory black), including spent animal black in powder, grains, lumps or other dry forms.
		Ex 38.03.09	Activated diatomite.
		38.09.09	Acetone oil.
		38.10.02	Cobblers' wax.
		Ex 38.11.25	Methyl bromide with the addition of chloropicrin or other warning agents.
		Ex 38.11.29	Insecticides and fungicides (excluding separate chemically defined compounds) specially prepared for use in the preservation of timber, other than in retail packs.
		38.13.01	Pickling preparations for metal surfaces.
		Ex 38.14.01	Anti-knock preparations when imported in bulk in ships' tanks.
		38.14.09	Oxidation inhibitors, gum inhibitors, viscosity improvers, anti-corrosive preparations and similar prepared additives for mineral oils.
		38.19.24	Ion exchangers.
		38.19.28	Plasters and preparations with a basis of plaster specially prepared for dentistry.
		38.19.29	Fire retardant preparations for timber.
		38.19.34	Methyl alcohol to which has been added ethyl ether, benzol or petroleum spirit, in such proportions as may be approved by the Minister and under such conditions as he may prescribe.
		Ex 38.19.99	Mixed alkylens with a very low degree of polymerisation.
		Ex 38.19.99	Chewing gum bases containing, in any proportions, chicle gum or other natural gums.
		Ex 39.02.51	Seamless tubes made from polymerisation and copolymerisation products on declaration under the Customs Act that they will be used only as sausage casings.
		Ex 39.02.54	Polyethylene tubing on declaration by a manufacturer for use by him in making cartridges of Tariff Chapter 93.
		Ex 39.02.59	Vulcanised fibre.
		39.03.11	
		39.03.19	
		39.03.21	
		39.03.29	

Tariff Item No.	Classes of Goods	Tariff Item No.	Classes of Goods	Tariff Item No.	Classes of Goods
Ex 39.03.71	Seamless tubes made from regenerated cellulose, cellulose nitrate, cellulose acetate, and other cellulose esters, cellulose ethers, and other chemical derivatives of cellulose, whether or not plasticised, on declaration under the Customs Act that they will be used only as sausage casings.	Ex Tariff Chapters 50 to 58 and 70	Textile fabrics and glass fabrics classified under items of Tariff Chapters 50 to 58 and 70, EXCLUDING the following: (a) Where such fabrics are backed or laminated with foam plastic. (b) Woven pile fabrics and chenille fabrics of a kind used to upholster furniture other than velvets, velvetens, velours and plushes, containing man-made discontinuous fibres but not containing sheep's or lambs' wool or fine animal hair, and weighing more than 5½ oz per square yard. (c) Textile fabrics quilted. (d) Tyne cord fabric. (e) Textile fabrics, woven, containing in any proportion man-made discontinuous fibres (e.g. staple fibres), but not containing wool or hair, and weighing not less than 6 oz. per square yard, whether plain, hemmed, whipped, or similarly worked. (f) Felted textiles. (g) Flannel, nursery or baby; woollen fabrics packed in airtight containers. (h) Fabrics containing sheep's or lambs' wool or fine animal hair, other than— (i) Woven fabrics containing in any proportion sheep's or lambs' wool or fine animal hair and weighing not more than 5½ oz. per square yard, excluding pile and chenille fabrics and fabrics assembled by sewing, gumming or similar operation. (ii) Union cloths being wool and cotton mixtures or cotton and wool mixtures, not exceeding 6 oz. per square yard. (iii) Printed light-weight woollen fabrics not exceeding 6 oz. per square yard. (iv) Lining materials as may be approved by the Minister and under such conditions as he may prescribe; bunting. (v) Union textiles composed of wool and man-made fibres or wool and cotton, the current domestic value of which does not exceed 90c per square yard, to be cut up and made into shirts, pyjamas, night-gowns or underclothing, under such conditions as the Minister may prescribe. (vi) Woollen tie cloth and tie linings. (i) Carpets, carpeting, rugs, mats and matting, other than hat mat fabric in the piece of terry towelling and the like. (j) Tapestries, hand-made, of the type Gobelines, Flanders, etc., and needle-worked tapestries, etc. (k) Narrow woven fabrics, and narrow fabrics (bolduc), etc., other than huckaback towelling not less than 9 inches in width of cotton or linen for continuous towelling cabinets. (l) Woven labels, badges, and the like, not embroidered, in the piece, in strips, etc. (m) Chenille yarn, etc.; braids and ornamental trimmings in the piece; tassels, pommops and the like. (n) Knitted embroidered fabrics in the piece exceeding 30 cm in width. (o) Bonded glass fibre fabrics in the piece. NOTE—In addition the following will be regarded as coming within the above exemption: (i) (a) Textile fabrics. (b) Textile fabrics in combination with one another. (c) Textile fabrics in combination with any other material (but excluding elastic fabrics or trimmings, woven or braided and consisting of textile materials combined with rubber threads, or of, or containing, elastomeric polyurethane fibres, in widths not exceeding 6in (or 15cm), and excluding also bonded fibre fabrics whether or not in combination with textile fabrics regardless of Tariff classification when declared: (i) (c)—continued: (1) By a footwear manufacturer for use by him only in making footwear or. (2) By importer that they will be sold only to a footwear manufacturer for making footwear. (ii) Embroidered fabrics in the piece of kinds known as double, combined or joined embroideries, and which, because the base cloth is made by joining separate pieces of fabric by sewing or embroidery, are classed under Tariff Item 62.05.09. (iii) Hand or mechanically made lace including lace made on a Raschel or similar type loom, in the piece, in strips, or in motifs, and whether or not fixed to a backing, classified elsewhere in the Tariff. (iv) Combination trim classified under items of Tariff Chapters 50 to 58 and 70 and combination trim classified elsewhere in the Tariff. (v) Woven fabrics of coarse animal hair or horsehair. (vi) Woven fabrics in the piece, regardless of Tariff classification, permanently hemmed on any edge, and requiring further fabrication (for example, hemming) which, if imported unhemmed, would qualify as exempt from import licence in the terms of the exemptions relating to fabrics of Tariff Chapters 50 to 59 and 70. (vii) Tulle and other net fabrics (excluding woven, knitted or crocheted fabrics), plain or figured. (viii) Hand or mechanically made lace in the piece, in strips or in motifs. (ix) Embroidery in the piece, in strips or in motifs, other than knitted embroidered fabrics in the piece exceeding 30 cm in width.	54.02.00 57.01.00 to 57.04.29 55.01.00 55.02.00 55.04.00 56.01.20 56.02.20 56.03.00 56.04.20 56.06.02 to 60.06.04 62.02.05 62.05.07 64.01.01 64.02.01 64.03.01 64.04.01 64.06.01 65.01.00 65.02.00 65.06.01 65.07.01 65.07.09 66.02.01 66.02.02 66.03.01 to 66.03.09 67.01.01 67.01.02 68.02.01 68.04.00	Vegetable fibres of Tariff Heading Nos. 54.02, 57.01, 57.02 and 57.04. Cotton, whether or not carded or combed; cotton linters. Regenerated man-made fibres (discontinuous), not carded, combed, or otherwise prepared for spinning. Regenerated continuous filament tow for the manufacture of discontinuous man-made fibres. Waste (including yarn waste and pulled or garnetted rags) of regenerated fibres (continuous or discontinuous), not carded, combed, or otherwise prepared for spinning. Regenerated man-made fibres (discontinuous or waste), carded, combed, or otherwise prepared for spinning. Mill neps. Prepared painting canvas; buckram and similar fabrics for hat foundations and similar uses; tracing cloth. Blind holland impregnated or coated with preparations of cellulose derivatives or of other artificial plastic materials on declaration for use in the manufacture of blinds. Woven fabrics of a kind used to upholster furniture, lightly rubberised, in which the rubberising is insufficient to make the fabric impermeable to water, containing in any proportion man-made discontinuous fibres, but not containing wool or hair, and weighing not less than 6 oz per sq. yd., as may be approved by the Minister and under such conditions as he may prescribe. Textile fabrics, woven (excluding quilted fabrics), lightly rubberised, in which the rubberising is insufficient to make the fabric impermeable to water, containing in any proportion man-made discontinuous fibres, but not containing wool or hair, and weighing less than 6 oz per sq. yd. Rubberised textile fabrics when sufficiently impregnated or coated as to be impermeable to water, other than quilted. Textile fabrics (excluding quilted fabrics), lightly rubberised, in which the rubberising is insufficient to make the fabric impermeable to water. Painted canvas being theatrical scenery, studio back-cloths or the like. Candlewick. Wicks, of woven, plaited or knitted textile materials for lamps, stoves, lighters and the like (other than candlewick); tubular knitted gas-mantle fabric and incandescent gas mantles. Textile hose-piping and similar tubing, with or without lining or armour, and without couplings and other fittings attached. Transmission, conveyor or elevator belts or belting, of textile material, whether or not strengthened with metal or other materials (other than rubberised). Printers' blanketing. Warp knitted curtain fabric, and warp knitted dress net, other than quilted. Knitted or crocheted cotton fabric suited for meat wrapping of qualities approved by the Minister. Polyester curtain net cut from loom widths and provided with tacking, hem or hems to prevent distortion of raw edges. Knitted or crocheted rubberised fabric, other than elastic. Towelling in the piece whether or not hemmed on any edge and requiring sewing or further fabrication (for example hemming). Cheese bandages and caps. Protective footwear, suited for industrial or similar purposes, as may be approved by the Minister and under such conditions as he may prescribe. Protective articles suited for industrial or similar purposes, as may be approved by the Minister and under such conditions as he may prescribe; parts thereof. Hat forms, hat bodies and hoods, of felt, neither blocked to shape nor with made brims; plateaux and manchons (including slit manchons) of felt. Hat shapes, plaited, or constructed by sewing or other means, from plaited or other strips of any material, neither blocked to shape nor with made brims, and not further sewn, cut, decorated, or otherwise worked. Hat hoods and hat shapes, felt, not further worked than mere shaping of the brim. Hat shapes, plaited, or constructed by sewing or other means from plaited or other strips of any materials, whether or not having an overall decoration on the outer surface produced by secondary process, not blocked to shape and not further sewn, cut decorated or otherwise worked, when declared by a manufacturer that they will be blocked or shaped and used by him in the manufacture of hats. (NOTE—This exemption does not cover articles commonly known as «beach straws», being hats or hat shapes which are capable of being worn without further manufacture). Protective hats and helmets suited for industrial or similar purposes, as may be approved by the Minister and under such conditions as he may prescribe. Headbands, covers, hat foundations, hat frames (including spring frames for opera hats), peaks and chin straps, for headgear. Shepherd's crooks. Walking sticks and canes. Parts, fittings, trimmings and accessories of articles falling within Tariff heading No. 66.01 or 66.02. Feathers and parts of feathers (other than made-up). Worked monumental or building stone and articles thereof, viz: balls for crushing mills. Millstones, grindstones and the like (other than grinding wheels), of natural stone (agglomerated or not), of agglomerated natural or artificial abrasives, or of pottery, with or without cores, shanks, sockets, axles and the like of other materials, but not mounted on frame works; segments and other finished parts of such stones, of natural stone, of agglomerated natural or artificial abrasives, or of pottery.
Ex 39.04.49	Hardened protein tubes on declaration under the Customs Act that they will be used only as sausage casings.				
39.06.12	Linocym				
39.07.64	Artificial eyes of man-made plastic materials.				
Ex 39.07.65	Crochet hooks of man-made plastic.				
Ex 40.01.01	Natural and synthetic rubber, compounded before coagulation otherwise than with carbon black or silica with or without the addition of mineral oils (excluding mixtures known as «masterbatch»).				
Ex 40.02.01	Unvulcanised natural or synthetic rubber, including rubber latex, in other forms or states, viz: mixtures known as «masterbatch».				
Ex 40.05.09	Natural rubber latex, whether or not with added synthetic rubber latex; natural rubber, balata, gutta-percha and similar natural gums (except chicle gum).				
40.02.09	Synthetic rubber latex; synthetic rubber; factice derived from oil.				
40.03.00	Reclaimed rubber.				
40.04.00	Waste and parings of unhardened rubber; scrap of unhardened rubber, fit only for the recovery of rubber; powder obtained from waste or scrap of unhardened rubber.				
Ex 40.05.01	Uncompounded plates, sheets and strip, of unvulcanised natural or synthetic rubber.				
Ex 40.08.09	Printers' blanketing.				
40.12.01	Hygienic and pharmaceutical articles, of unhardened vulcanised rubber, with or without fittings of hardened rubber (excluding: water beds, water cushions and pneumatic mattresses, pillows and cushions, specially suited for hospital use; ice bags and ice caps; hot-water bags and hot-water bottles; urinals designed for wear; teats).				
40.12.09	Scrap, waste and powder, of hardened rubber.				
40.15.09	Hygienic and pharmaceutical articles of hardened rubber (ebonite and vulcanite).				
40.16.02	Raw hides and skins (other than fur skins).				
41.01.10					
41.01.20					
41.01.30					
41.01.40					
41.01.50					
41.01.90					
41.09.00					
43.01.01 to	Raw furs kins.				
43.01.09					
44.01.00	Fuel wood and charcoal.				
44.02.00					
44.11.02	Match splints.				
Ex 44.28.03	Crochet hooks of wood.				
45.01.00	Cork, raw and waste.				
45.02.00					
Ex 45.04.01	Printers' blanketing.				
48.01.10	Newsprint, machine-made, in rolls or sheets.				
Ex 48.01.33	Dry flong weighing not less than 1¼ oz. per 300 sq. in.				
Ex 48.01.34					
Ex 48.01.39					
Ex 48.01.95					
Ex 48.01.96					
Ex 48.01.99					
Ex 48.07.91					
Ex 48.07.92					
Ex 48.07.93					
Ex 48.07.94					
Ex 48.07.99					
48.01.40	Cigarette paper in rolls or sheets, not further processed.				
48.01.51	Cellulose wadding, not further processed.				
48.01.52	Filter paper, not further processed.				
48.08.00	Filter blocks, slabs and plates of paper pulp.				
48.10.01	Cigarette paper, cut to size, whether or not in the form of booklets or tubes for manufacture into cigarettes in a licensed tobacco manufacturing warehouse.				
48.11.09	Window transparencies of paper.				
48.15.01	Filter papers.				
49.01.02	Printed books, booklets, brochures, pamphlets and leaflets.				
49.01.09	School textbooks.				
Ex 49.01.09	Other kinds (excluding brochures, pamphlets and leaflets, newspapers, journals, periodicals, and comics), including such publications bound in sets.				
Ex 49.03.00	Children's picture books and painting books (excluding comics).				
49.04.00	Music, printed or in manuscript, whether or not bound or illustrated.				
49.05.01	Atlases.				
Ex 51.01.11	Sewing thread of continuous nylon fibre.				
Ex 51.03.11					
Ex Tariff Chapters 50 to 57	Textile yarn and thread classed under items of Tariff Chapters 50 to 57 EXCLUDING the following: (a) Yarn and thread containing in any proportion man-made discontinuous fibres and weighing more than 150 grammes per 9,000 metres. (b) Yarn and thread of continuous nylon fibre (other than materials of a type suitable for stringing sporting racquets when imported in individual lengths not exceeding 44 feet and sewing thread). (c) Yarn of wool or containing wool, other than mending yarn containing wool; yarn of fine animal hair, horsehair of other coarse animal hair; yarn and thread of ramie and other yarn and thread of vegetable textile fibres other than sewing threads. (d) «Bulked», «stretch», or «texturised» continuous synthetic yarns other than polyurethane elastomeric yarns. (e) Carpet yarn. (f) Yarn and thread of flax not being sewing threads, yarn and thread of true hemp. (g) Strip (artificial straw and the like), monofilament, and imitation catgut, of synthetic or regenerated fibre (other than polyurethane elastomeric monofilament, yarn or strip consisting of a core of aluminium foil or of a core of a plastic film whether or not coated with aluminium dust, sandwiched by two layers of artificial plastic material, e. g. «Lurex» yarn, and imitation catgut and other materials of a type suitable for stringing sporting racquets when imported in individual lengths not exceeding 44 feet).	Ex Tariff Chapters 50 to 58 and 70 cont'd			
53.01.10	Sheep's or lambs' wool, not carded or combed, greasy or fleece-washed.				
53.01.20	Sheep's or lambs' wool, not carded or combed.				
53.02.10	Other animal hair (fine or coarse), not carded or combed.				
53.02.20					
53.03.00	Waste of sheep's or lambs' wool or of other animal hair (fine or coarse), whether or not pulled or garnetted (including pulled or garnetted rags).				
53.04.00	Sheep's or lambs' wool or other animal hair (fine or coarse), carded or combed, other than wool tops,				

Tariff Item No.	Classes of Goods	Tariff Item No.	Classes of Goods	Tariff Item No.	Classes of Goods
68.05.00	Hand polishing stones, whetstones, oilstones, hones and the like, of natural stone, of agglomerated natural or artificial abrasives, or of pottery.	Ex 73.33.02	Crochet hooks of iron or steel.	84.23.11	Rock boring machinery.
68.13.03		73.33.09	Hand carpet needles, bodkins, and the like, and embroidery stilettes, or iron or steel, including blanks.	84.24.12	Parts of rotary hoes and rotary tillers.
68.13.04	Clothing and footwear of fabricated asbestos.	73.34.01	Pins (excluding hatpins and other ornamental pins and drawing pins), hairpins and curling grips, of iron or steel.	84.24.14	
Ex 68.14.01 to	Undrilled friction material (segments, discs, washers, strips, sheets, plates, rolls and the like) of a kind suitable for brakes, for clutches and the like, with a basis of asbestos, other mineral substances or of cellulose, whether or not combined with textile or other materials.	73.38.23	Enamelled domestic hollowware of iron and steel, and parts thereof.	Ex 84.24.29	Parts of cultivators (excluding those for rotary hoes and rotary tillers and for cultivators designed solely for use with garden tractors).
Ex 68.14.09		74.01.10	Copper matte.	84.24.33	Discs for the harrows of item 84.24.32.
68.15.00	Worked mica and articles of mica, including bonded mica splittings on a support of paper or fabric (for example, micaic and micafolium).	74.01.20	Unrefined copper.	Ex 84.24.49	Parts of seed drills (excluding those for seed drills designed solely for use with garden tractors).
Ex 69.03.00	Other refractory goods, viz: retorts, crucibles, muffles, nozzles, plugs, supports, cupels, tubes, pipes, sheaths, rods and stands.	74.01.31	Refined copper, unwrought.	Ex 84.24.59	Parts of seed or fertiliser distributors of item 84.24.52.
Ex 69.09.01	Laboratory, chemical or industrial wares, of ceramic materials (other than filter elements).	74.01.32		Ex 84.24.69	Parts of lime spreaders of item 84.24.62.
70.01.00	Waste glass (cullet); glass in the mass (excluding optical glass).	74.01.39		84.24.75	Parts of potato planters (excluding those of the planters of item 84.24.71).
70.02.00	Glass of the variety known as «ename» glass, in the mass, in rods, or in tubes.	74.01.40	Waste and scrap of copper.	Ex 84.24.82	Parts of rollers (excluding those of the rollers of item 84.24.81).
70.03.00	Glass in balls, rods or tubes, unwrought (not being optical or «ename» glass).	74.02.00	Master alloys.	Ex 84.24.89	Parts of other agricultural and horticultural machinery for soil preparation and cultivation excluding those for machinery of item 84.24.91.
70.11.00	Glass envelopes (including bulbs and tubes) for electric lamps, electronic valves or the like.	74.03.13	Brass screwing wire.	Ex 84.24.92	Combine harvester-threshers.
Ex 70.13.03	Lead alkali silicate glassware having a lead content of 14.9% or more by weight of combined lead evaluated as lead monoxide (PbO), of a kind commonly used for table, kitchen, toilet, or office purposes, for indoor decoration, or for similar uses (other than articles falling within Tariff heading No. 70.19).	Ex 74.03.19		84.25.11	Parts of combine harvester-threshers.
Ex 70.13.09		74.04.01 to	Wrought plates, sheets and strips, of copper.	84.25.12	Harvesting and threshing machinery, viz: reapers, binders, threshers and harvesters (other than combine harvester-threshers, forage harvesters with cutting width not exceeding 70 in., tobacco harvesters, potato diggers, swath turners, side delivery rakes, tedders, pick-up type baling machines, and parts thereof).
70.14.04	Illuminating glassware not optically worked nor of optical glass (other than glasses for miners' safety lamps, moulded glasses for vehicle lamps, and electric lighting glassware).	74.04.19		84.25.13	Parts of forage harvesters.
70.14.06	Signalling glassware not optically worked nor of optical glass (other than glasses for harbour and airport beacons and for lighthouses, and glasses for ship and aircraft navigation lights).	74.05.00	Copper foil (whether or not embossed, cut to shape, perforated, coated, printed, or backed with paper or other reinforcing material), of a thickness (excluding any backing) not exceeding 0.15 mm.	Ex 84.25.14	
70.14.09	Optical elements of glass not optically worked nor of optical glass (other than unmounted lenses and magnifying glasses).	74.06.00	Copper powders and flakes.	Ex 84.25.15	
70.17.00	Laboratory, hygienic, and pharmaceutical glassware, whether or not graduated or calibrated; glass ampoules.	74.14.01	Nails, tacks, staples, hook-nails, corrugated nails, spiked cramps, studs and spikes, of copper, or of iron or steel with heads of copper:	84.25.16	
70.18.00	Optical glass and elements of optical glass, other than optically worked elements; blanks for corrective spectacle lenses.	74.15.06	Peculiar to use in bootmaking.	84.25.21	Parts of tobacco harvesters.
71.01.00	Pearls, unwrought or worked, but not mounted, set or strung (except ungraded pearls temporarily strung for convenience of transport).	74.15.13	Engineers' studs and studding, cotters, cotter pins, taper pins, rivets, of copper.	84.25.22	
71.02.10	Precious and semi-precious stones, unwrought, cut or otherwise worked, but not mounted, set or strung (except ungraded stones temporarily strung for convenience of transport and greenstone, amazonite, bowenite, chloromelanite, jade and nephrite).	74.15.14		84.25.25	Parts of potato diggers.
71.02.21		74.15.08	Screw eyes, screw hooks, of copper.	84.25.26	
71.02.29		74.15.09	Threaded spikes and studs of copper for footwear.	84.25.31	Parts of swath turners, of side delivery rakes, and of tedders.
71.02.10	Industrial diamonds.	74.19.02	Pins of copper.	84.25.32	Baling machines, pick-up types.
71.04.00	Dust and powder of natural or synthetic precious, or semi-precious stones.	Ex 74.19.99	Hand carpet needles, bodkins, and the like, embroidery stilettes, including blanks, needles for hand sewing, crochet hooks, of copper.	84.25.33	Parts of baling machines, pick-up types.
71.05.01 to	Silver, including silver gilt and platinum-plated silver, unwrought or semi-manufactured.	75.01.10	Nickel mattes, nickel speiss and other intermediate products of nickel metallurgy; unwrought nickel (excluding electroplating anodes); nickel waste and scrap.	Ex 84.25.35	Parts of other harvesting and threshing machinery including cornpickers.
71.05.09		75.01.20		Ex 84.25.39	
71.06.00	Rolled silver, unwrought or semi-manufactured.	75.01.30		Ex 84.25.76	
71.09.01	Platinum and other metals of the platinum group, unwrought or semi-manufactured.	75.02.01 to	Wrought bars, rods, angles, shapes and sections of nickel; nickel wire.	Ex 84.25.79	
71.09.09		75.02.09	Wrought plates, sheet and strip of nickel; nickel foil; nickel powders and flakes.	Ex 84.25.91	
71.10.00	Rolled platinum or other platinum group metals, on base metal or precious metal, unwrought or semi-manufactured.	75.03.01	Tubes and pipes and blanks thereof, of nickel; hollow bars, and tube and pipe fittings (for example, joints, elbows, sockets and flanges), of nickel.	Ex 84.25.99	
71.11.10	Goldsmiths', silversmiths' and jewellers' sweepings, residues, lemls, and other waste and scrap, of silver or platinum group metals.	75.03.09	Electro-plating anodes of nickel, unwrought or wrought, including those produced by electrolysis.	Ex 84.25.41	Mowers, other than rotary agricultural types, of the type used for cutting hay and other crops.
Ex 71.15.03	Pearls, precious or semi-precious stones (natural, synthetic or reconstructed), graded and temporarily strung for convenience of transport.	75.04.00	Waste and scrap, of aluminium.	84.25.42	Parts of mowers of the type used for cutting hay and other crops.
73.03.00	Waste and scrap metal of iron or steel.	76.01.20	Aluminium powder and flakes.	Ex 84.25.44	Parts (except wheels) of lawnmowers, manually operated.
73.04.00	Shot and angular grit, of iron or steel, whether or not graded; wire pellets of iron or steel.	Ex 76.16.09	Crochet hooks of aluminium.	84.25.52	Parts of reel-type mowers having cutting blades exceeding 20 in. in length.
Ex 73.15.08	Stainless steel bars and rods, angles, shapes and sections, universals, plates, sheets, hoop and strip.	77.01.10	Unwrought magnesium, magnesium waste (excluding shavings of uniform size) and scrap.	84.25.53	Parts of other power-operated mowers.
Ex 73.15.11		77.01.20	Wrought bars, rods, angles, shapes and sections, of magnesium; magnesium wire; wrought plates, sheet and strip, of magnesium; magnesium foil; raspings and shavings of uniform size; powders and flakes, of magnesium; tubes and pipes and blanks thereof, of magnesium; hollow bars of magnesium.	84.25.59	Parts of other mowers.
Ex 73.15.19 to		77.02.01 to		Ex 84.25.60	Parts of cleaning, winnowing, sorting and grading machines for seed and grain.
Ex 73.15.26		77.02.09		Ex 84.25.71	Parts of egg-grading machines.
Ex 73.15.34 to		77.04.01	Beryllium, unwrought or wrought (other than articles thereof).	Ex 84.25.73	Parts of fruit-grading machines.
Ex 73.15.39		Ex 77.04.09	Unwrought lead (including argentiferous lead), but excluding solder in cast bars.	Ex 84.25.74	
Ex 73.15.43		78.01.19	Lead waste and scrap.	Ex 84.25.75	Parts of potato-grading machines.
Ex 73.15.44		78.04.09	Lead powders and flakes.	Ex 84.26.09	
Ex 73.15.47		79.01.11 to	Unwrought zinc; zinc waste and scrap.	Ex 84.27.00	
Ex 73.15.48		79.01.20		Ex 84.28.04	Parts of other dairy machinery.
Ex 73.15.57 to		79.03.19	Zinc powders and flakes.	Ex 84.28.07	Parts of presses, crushers and other machinery, of a kind used in wine-making, cider making, fruit-juice preparation, and the like.
Ex 73.15.62		80.01.19	Unwrought tin (other than solder); tin waste and scrap.	Ex 84.28.09	Parts of poultry incubators.
Ex 73.15.73 to		80.02.02	Wrought bars, rods, angles, shapes and sections, of tin (other than solder); tin wire.	Ex 84.28.18	Parts of weed and scrub cutting mowers.
Ex 73.15.79		80.03.01	Wrought plates, sheets and strip, of tin.	Ex 84.28.18	Parts of other agricultural, horticultural, poultry-keeping and bee-keeping machinery; parts of germination plant fitted with mechanical or thermal equipment.
Ex 73.15.86 to		80.03.09		Ex 84.28.19	Machinery for making or finishing cellulosic pulp, paper or paperboard.
Ex 73.15.91		80.04.01	Tin foil, printed or embossed (whether or not cut to shape, perforated, coated, or backed with paper or other reinforcing material), of a weight (excluding any backing) not exceeding 1 kg/m ² ; tin powders and flakes.	84.31.00	Metal printing plates and sheets, unsensitised.
73.16.10	Rails, check-rails, switch blades, crossings (or frogs), crossing pieces, point rods, rack rails, of iron or steel.	80.04.02		Ex 84.34.09	Card clothing.
73.16.21		80.04.09		84.38.03	Needles for knitting, netting, embroidery, tulle or lace-making machines.
73.22.01	Tanks, rectangular, of iron or steel, of a capacity of not less than 200 gallons, imported containing goods.	Ex 81.02.09	Molybdenum, unwrought or wrought (other than articles thereof).	84.41.04	Parts of sewing machines.
73.24.00	Compressed gas cylinders and similar pressure containers of iron or steel.	Ex 81.03.01	Tantalum, unwrought or wrought (other than articles thereof).	84.41.09	Sewing machine needles.
73.27.02	Gauze cloth, grill, netting, fencing, reinforcing fabric and similar materials, viz:	Ex 81.03.09	Thorium, unwrought or wrought, and articles thereof.	84.42.00	Machinery (other than sewing machines) for preparing, tanning or working hides, skins or leather (including boot and shoe machinery).
Ex 73.27.09	Hexagonal mesh netting of iron or steel wire.	Ex 81.04.10	Uranium depleted in U.235.	Ex 84.45.19	Ammunition reloaders and parts thereof.
Ex 74.11.00	Other kinds made from iron, steel, cooper, or aluminium wire, of 18 or higher S.W.G.	81.04.21	Antimony, unwrought or wrought (other than articles thereof).	84.48.01	Accessories and parts suitable for use solely or principally with the machines falling within Tariff heading No. 84.45 to 84.47, including work and tool holders, self-opening die heads, dividing heads and other appliances for machine tools; tool holders for any type of tool or machine tool for working in the hand (other than die sets for use on metal working presses).
Ex 76.13.00		81.04.22	Other base metals, unwrought or wrought (other than articles thereof); cermets, unwrought or wrought (other than articles thereof).	84.48.09	Calculating machines and accounting machines; data processing machines or systems designed solely for office accounting, auxiliary or peripheral units designed to be connected to the above data processing machines either directly or through another auxiliary or peripheral unit (but not including electronic data processing machines or systems designed to accommodate a stored programme of sufficient capacity to enable a variety of processing operations to be carried out, auxiliary or peripheral units designed to be connected to the central processing unit of these electronic data processing machines or systems either directly or through another auxiliary or peripheral unit); ancillary equipment designed for use in conjunction with but not connected to data processing machines or systems; typewriters to cheque-writing machines; cash registers; ticket-issuing machines and similar machines incorporating a calculating device; other office machines classified in Tariff heading No. 84.54 (other than stapling machines and paper-shredding machines).
Ex 73.29.01	Transmission chain of iron or steel, and parts thereof.	81.04.25	Knife blades and blanks (other than of carbon steel or hot rolled stainless steel, having blade sizes of 5 in. to 12 in. inclusive).	84.49.01	Chain saws and parts thereof.
Ex 73.29.09	Nails, tacks, staples, hook-nails, corrugated nails, spiked cramps, studs and spikes, of iron and steel, whether or not with heads of other materials, except copper:	82.15.01	Handles of base metal for articles falling within Tariff heading No. 82.09, 82.13 or 82.14.	84.51.01	Calculating machines and accounting machines; data processing machines or systems designed solely for office accounting, auxiliary or peripheral units designed to be connected to the above data processing machines either directly or through another auxiliary or peripheral unit; ancillary equipment designed for use in conjunction with but not connected to data processing machines or systems; typewriters to cheque-writing machines; cash registers; ticket-issuing machines and similar machines incorporating a calculating device; other office machines classified in Tariff heading No. 84.54 (other than stapling machines and paper-shredding machines).
73.31.01	Nails peculiar to use in bootmaking.	83.01.09	Keys of base metal, whether finished or not, for locks.	84.51.09	Parts of presses, crushers and other machinery, of a kind used in wine-making, cider making, fruit-juice preparation, and the like.
Ex 73.31.03	Horse shoe nails.	83.09.03	Hooks and eyes and the like of base metal.	84.52.01	Parts of poultry incubators.
73.31.07	Tacks.	83.09.04	Eyebelts and the like of base metal.	84.52.03	Parts of weed and scrub cutting mowers.
73.31.08	Staples (except fencing staples).	83.09.05	Rivets, tubular and bifurcated, of base metal.	84.52.05	Parts of other agricultural, horticultural, poultry-keeping and bee-keeping machinery; parts of germination plant fitted with mechanical or thermal equipment.
Ex 73.31.11		84.06.11 to	Internal combustion piston engines for aircraft, and parts thereof.	84.52.09	Machinery for making or finishing cellulosic pulp, paper or paperboard.
73.31.12	Dog spikes and deck spikes.	84.08.11 to	Other engines for aircraft and parts thereof.	84.53.00	Metal printing plates and sheets, unsensitised.
73.31.13	Unscrewed studs and spikes for footwear.	84.08.19		84.53.01	Card clothing.
73.32.06	Engineers' studs and studding, cotters, cotter pins, taper pins, rivets, of iron or steel.	84.10.03	Submersible pumps for liquids, and parts thereof.	84.53.03	Needles for knitting, netting, embroidery, tulle or lace-making machines.
73.32.13		84.10.04		84.53.05	Parts of sewing machines.
73.32.14		Ex 84.11.09	Air compressors of 600 c.f.m. and over.	84.54.01 to	Sewing machine needles.
73.32.18	Screw eyes, screw hooks, of iron or steel.	84.18.11	Cream separators and parts thereof.	84.54.06	Machinery (other than sewing machines) for preparing, tanning or working hides, skins or leather (including boot and shoe machinery).
73.32.09	Threaded spikes and studs of iron or steel, for footwear.	84.18.12		84.54.07 to	Ammunition reloaders and parts thereof.
73.33.01	Needles for hand sewing, of iron or steel.	84.18.19		84.54.09	Accessories and parts suitable for use solely or principally with the machines falling within Tariff heading No. 84.45 to 84.47, including work and tool holders, self-opening die heads, dividing heads and other appliances for machine tools; tool holders for any type of tool or machine tool for working in the hand (other than die sets for use on metal working presses).
		84.18.24	Centrifuges (other than cream separators and hydro extractors).	84.54.11	Chain saws and parts thereof.
		Ex 84.23.01	Excavating, levelling, and tamping machinery (other than parts thereof, scrapers up to 6 cu. yd. capacity, towed scrapers, bulldozers and angle dozers, graders up to 32,000 lbs. weight, ditch and trench digging machines up to 10 h.p., drain clearing and digging machines, excavators up to 2 1/2 cu. yd. capacity, back hoes, rollers (other than self-propelled), rippers, scarifiers, and tines, frames, linkages, hydraulic pistons and cylinders thereof).	84.54.19	Calculating machines and accounting machines; data processing machines or systems designed solely for office accounting, auxiliary or peripheral units designed to be connected to the above data processing machines either directly or through another auxiliary or peripheral unit; ancillary equipment designed for use in conjunction with but not connected to data processing machines or systems; typewriters to cheque-writing machines; cash registers; ticket-issuing machines and similar machines incorporating a calculating device; other office machines classified in Tariff heading No. 84.54 (other than stapling machines and paper-shredding machines).
		Ex 84.23.02		85.03.01	Primary cells and primary batteries, as may be approved by the Minister and under such conditions as he may prescribe.
		Ex 84.23.04			

Tariff Item No.	Classes of Goods	Classes of Goods	Classes of Goods
85.18.01 to 85.18.09	Electric capacitors, fixed or variable.	Balls for table-tennis, tennis, cricket, croquet, hockey, baseball, softball, squash and polo.	Pyrethrum flowers, hellebore, derris root.
Ex 85.20.02	Electric filament lamps and electric discharge lamps (other than infra-red and ultra-violet, sodium vapour discharge and mercury vapour discharge, bulbs or tubes); incandescent filament lamp bulbs 6 volts and over and 5 to 500 watts inclusive, viz: standard pear or similar shaped including mushroom, clear, inside frosted or silica coated, internal or external coloured bulbs; rough service bulbs; neon tubes other than neon indicating bulbs; fluorescent tubes, viz: 2 ft. × 20 watt, 3 ft. × 30 watt, 4 ft. × 40 watt, 5 ft. × 65 watt, 5 ft. × 80 watt, in switch or instant start tubes with bi-pin or bayonet caps; in standard colour temperatures of white from 3,000°K to 6,500°K or in deluxe white 4,200°K; arc lamps; bulbs peculiar to use on motor vehicles; parts of electric filament lamps and electric discharge lamps.	Balsa wood, other than articles thereof.	Quartz and quartzite, natural.
Ex 85.20.03		Battery separators of diatomaceous earth.	Rivets, aluminium.
Ex 85.20.06		Binoculars.	Rum, brandy and whisky, in containers other than bottles (i. e. in bulk), Sall, iodised.
85.20.07		Blades, safety razor.	Sausage casings, made from the gut of animals (except fish).
85.20.08		Blanks for making spoons, forks, butter knives and fish-eaters, other than such blanks of stainless steel or brass.	Shuttle cocks.
85.20.19		Bananas and plantains, fresh.	Slates for the manufacture of billiard tables.
		Barium Sulphate, natural (Barytes), and barium carbonate, natural (Witherite), whether or not calcined, other than barium oxide.	Sponges, natural.
		Bearings, ball, roller or needle roller.	Stamps, postage, revenue and similar, used, or if unused not of current or new issue in the country to which they are destined.
		Benzol, toluol, xylo.	Stands and tripods, photographic camera, exceeding 4 lbs weight.
		Borates, crude, natural, and concentrates thereof (calcined or not) but not including borates separated from natural brine.	Steatite, natural; talc.
		Boric acid, crude, natural, containing not more than 85 percent of H ₂ BO ₃ calculated on the dry weight.	Sugar beet, whole or sliced, fresh, dried or powdered; sugar cane (other than bagasse).
		Bottles, infants' feeding.	Sulphur in bulk, other than sublimed, precipitated or colloidal.
		Butter, fresh, whether salted or not, including melted.	Sulphur of all kinds (other than sublimed, precipitated and colloidal, and sulphur in bulk).
85.20.09	Bases or caps for electric lamp bulbs or tubes.	Calcium phosphates, natural, mineral; natural mineral calcium phosphates, apatite, and phosphatic chalk.	Synthetic organic products of a kind used as luminophores.
85.24.01	Arc-lamp carbons, battery carbons, carbon electrodes and other carbon articles of a kind used for electrical purposes (other than carbon brushes).	Cameras, photographic and cinematographic.	Tanning extracts of vegetable origin.
85.24.02		Capers and olives, prepared or preserved, with or without sugar, whether or not containing salt, spices or mustard, and capers and olives, fresher chilled.	Tannins (Tannic acids) including water extracted gall-nut tannin and their salts, ethers, esters, and other derivatives.
Ex 85.24.09	Road-rail and similar containers specially designed and equipped to be equally suitable for transport by rail, road ship under such security as the Collector may require that the containers will be exported.	Casks and barrels, unassembled, suited for packing meat products, viz: white oak casks only, whether or not including hoops.	Tea in packages of 5 lb net weight or over.
86.08.01		Catgut and artificial catgut; imitation catgut and other materials of a type suitable for stringing sporting racquets when imported in individual lengths not exceeding 44 feet.	Terpenic by-products of the deterpenation of essential oils.
		Caustic soda (sodium hydroxide) in packages exceeding 7 lbs.	Traps, rabbit, and other double-jawed traps, of iron or steel.
		Cements, dental, and other dental fillings.	«Tricorn» boot cramps.
		Chain saw blades.	Vacuum flasks and other vacuum vessels, complete with cases; parts thereof, including glass inners and blanks thereof.
		Cheese and cord.	Vegetable parchment paper and paperboard, in rolls or sheets, on declaration for use in the wrapping of butter.
		Chicle gum.	Wax:
		Chicory roots, fresh or dried, whole or cut, unroasted.	Insect (except beeswax) whether or not coloured.
		Chiolite, natural.	Japan.
		Clocks and watches and parts thereof of Tariff Chapter 91.	Lignite, whether or not coloured.
		Cocoa beans, raw.	Micro-crystalline, whether or not coloured.
		Cocoa butter (fat or oil).	Mineral, whether or not coloured.
		Coffee, raw.	Myrtle.
		Colouring matter of vegetable origin (including dyewood extract and other vegetable dyeing extracts but excluding indigo) or of animal origin.	Paraffin, whether or not coloured.
		Colour lakes.	Peat, whether or not coloured.
		Colours, earth, whether or not calcined or mixed together; natural micaaceous iron oxides.	Slack, whether or not coloured.
		Communions wafers.	Vegetable, whether or not coloured.
		Crucibles, chaplets for foundry moulding cores, solder pots, of iron or steel.	Goods or classes of goods as may be approved by the Minister, being bona fide gifts from a person abroad.
		Cryolite, natural.	Goods which—
		Dyestuffs, synthetic organic (including pigment dyestuffs).	(1) Do not exceed in value in respect of any one importation the sum of twenty dollars (\$20) (C.I.F. and E. New Zealand currency); and
		Expanded metal of iron or steel, copper or aluminium.	(2) Are imported in a postal packet; and
		Eyes, artificial, of glass, other than those for wear by humans, of any material being identifiable parts of dolls and other toys.	(3) Are imported by a person for his own domestic use and not for the purposes of sale or business and not for use in the trade, calling or profession of the importer; and
		Felspar, leucite, nepheline and nepheline syenite; fluor spar.	(4) Are not imported in connection with a contract of sale and purchase wherever effected, which has been negotiated or solicited in New Zealand; and
		Fishhooks, unmounted, and without attachments.	(5) Are not imported by the same inward mail as any other goods dispatched from the same country of origin by the same exporter: Provided that goods imported by the same inward mail as any other dispatched from the same country of origin by the same exporter shall be allowed the benefit of this exemption if the importer satisfies the Collector of Customs, by such evidence as the Collector deems sufficient, that the goods comply with all other conditions of this exemption.
		Flux, limestone, and calcareous stone, commonly used for the manufacture of lime and cement.	Heirlooms under such conditions as the Minister may prescribe.
		Fruits, dried (except citrus and apple) including artificially dehydrated.	Passengers' baggage and effects which are not intended for any other person or persons or for gift, sale, or exchange—
		Fuses, blasting, mining and safety.	(a) Wearing apparel and other personal effects which are the property of the person bringing them to New Zealand and which have been used or worn by him.
		Graphite dies.	(b) Motor vehicles (including motor cycles), subject to such conditions as the Minister may prescribe, which are imported by a person who satisfies the Collector—
		Graphite, natural.	(1) That intends to become a permanent resident of New Zealand;
		Guano and other natural animal or vegetable fertilisers, whether or not mixed together, but not chemically treated.	(2) That the whole of the period of 21 months preceding his arrival he has resided outside New Zealand or has been domiciled outside New Zealand;
		Gypsum, crude; anhydrite.	(3) That, in respect of every such vehicle, he has personally owned and used the vehicle for at least one year before the date of his departure for New Zealand or the date of shipment of the vehicle, whichever is the earlier.
		Hair nets, knitted or crocheted, or made up from lace or other textile fabric in the piece, or of human hair.	Passengers' baggage and effects, etc.—continued
		Hard seeds, pips, hulls and nuts, of a kind used for carving, whether whole or sliced but not otherwise worked.	(c) Household or other effects, subject to such conditions as the Minister may prescribe, which are imported by a person who satisfies the Collector that he intends to become a permanent resident of New Zealand, and which have been personally owned and used by that person outside New Zealand for at least one year before the date of his departure for New Zealand or the date of shipment of the goods, whichever is the earlier: Provided that if the wearing apparel, other personal effects, motor vehicles, or household or other effects are not imported within five years after the date of arrival in New Zealand of the person by whom they have been owned and used, they shall be admitted under this item only with the consent of the Minister.
		Identifiable parts of jewellery known as jeweller's findings.	Goods (other than motor vehicles), whether dutiable or not, which do not qualify for admission under Ref. 27.1 of Part II of the Customs Tariff, imported as part of his baggage by a person arriving in New Zealand, the total assessed C.D.V. of which does not exceed 100 dollars (£50), and which are imported for the personal use of the importer and not for purposes of sale, business, or for use in the trade, calling or profession of the importer, or on behalf of any other person or persons.
		Indigo, natural.	Goods admitted free of duty under the Diplomatic Immunities and Privileges Act 1957, for the use of Diplomatic and Consular Officers, Trade Commissioners or other accredited representatives of any Commonwealth or foreign Government, of the United Nations, or of any specialised agency of the United Nations.
		Iron pyrites, roasted or unroasted.	Goods exported from New Zealand for such purposes as may from time to time be approved by the Minister, either generally or in any particular case, and admitted on re-importation under Section 164 of the Customs Act 1966.
		Isinglass.	Goods being the produce of New Zealand and manufactured goods of any origin, temporarily exported from New Zealand for repair (i.e., restoration to a sound condition) or for use or exhibition outside New Zealand or as patterns, re-imported within four years from the date of exportation, provided that no alteration, other than repair, has taken place in the character of the goods since the time of exportation.
		Lacs (including shellac, seed lac and stick lac), natural gums, resins, gum-resins, and balsams.	Goods which at the time of entry for home consumption are the property of the Crown in respect of the Government of New Zealand.
		Lamps, shadowless, specially designed for use in hospital theatres and dentists' surgeries.	Goods being the property of the Governor-General at the time of entry for home consumption and not imported or purchased by him for the purposes of sale.
		Loofah, articles of.	Goods imported by organisations or personnel of organisations which have been approved under the Customs Duties Suspension (Inter-Governmental Agreements) Order 1963, Serial Number 1963/150.
		Maps and hydrographic and similar charts of all kinds, including wall maps and topographical plans, printed; printed globes (terrestrial or celestial).	Works of art, collector's pieces and antiques, produced within New Zealand, and re-imported into New Zealand.
		Meat, fresh, frozen, or chilled, of bovine animals, sheep, goats, swine, horses, asses, mules and hinnies.	48. 27. 2. 69
		Meerschaum (whether or not in polished pieces) and amber; agglomerated meerschaum and agglomerated amber, in plates, rods, sticks or similar forms, not worked after moulding; jet.	
		Mica, including splittings, powdered mica, and mica waste.	
		Modelling pastes (including those put up for children's amusement and assorted modelling pastes).	
		Motor spirit in containers of a capacity of one gallon or more.	
		Mustard, prepared, containing turmeric, dry, in other than retail packages.	
		Mustard seeds, whole or broken.	
		Naphthenic acid.	
		Oars and paddles of wood, viz: racing and surfboat only.	
		Offals, edible, fresh, frozen, or chilled, of sheep, goats, swine, and bovine animals.	
		Oils, essential (terpenic or not), excluding hop oil; concretes and absolutes; resinoids.	
		Oils, natural essential, mixtures of.	
		Oils, natural and synthetic essential, mixtures of; mixtures of synthetic esters and ethers.	
		Oils, crude, obtained from bituminous materials.	
		Oils, crude petroleum.	
		Opium, crude.	
		Optical bleaching agents, products of the kind known as, substantive to the fibre.	
		Ozokerite, whether or not coloured.	
		Parts when declared by a manufacturer for use by him only in the manufacture of artificial limbs, surgical boots, and amputees socks.	
		Passover bread.	
		Pearl essence.	
		Peat pots.	
		Petroleum, partly refined, including topped crude.	
		Pigments, prepared, prepared opacifiers and prepared colours, vitrifiable enamels and glazes, liquid lusters and similar products, of the kind used in the ceramic, enamelling, and glass industries; engobes (slips); glass frit and other glass, in the form of powder, granules or flakes.	
		Plans and drawing (other than printed), for industrial, architectural, engineering, commercial or similar purposes, whether original or reproductions on sensitised paper; manuscripts and typescripts (other than copies obtained by duplicating machines).	
		Polishing caps or mops for power-driven spindles, of furskin and artificial fur.	
		Poultry liver, fresh, frozen, chilled, salted, or in brine.	
		Propellant powders and prepared explosives.	
		Pulp, other than articles thereof, derived by mechanical or chemical means from any fibrous vegetable material.	
		Pyrethrum extract and extract of roots and plants containing rotenone.	
PART II—General Classes of Goods			
Classes of Goods			
	Alginic acid and its salts and esters.		
	Alsike and lotus major clover seeds and fodder beet seeds, of a kind used for sowing.		
	Animals and poultry, live, of Tariff Chapter I (including zoo animals, dogs, cats and birds).		
	Arsenic sulphides, natural.		
	Artists' palettes of wood.		
	Asbestos, crude, washed or ground.		

Internationale Messe Izmir 1969

Die türkischen Behörden haben am 17. Februar 1969 die gültigen Vorschriften für die Zuteilung und Ausnützung der Messekontingente zugunsten ausländischer Firmen, welche im entsprechenden nationalen Pavillon an der Internationalen Messe Izmir 1969 ausstellen, publiziert.

Schweizerfirmen, die an einer Beteiligung interessiert sind, werden gebeten, sich bis spätestens 9. März 1969 bei der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung, Dreikönigstrasse 8, 8022 Zürich, die Ihnen die türkischen Vorschriften sowie die Beteiligungsbedingungen im Schweizer Pavillon unterbreiten wird, zu melden.

Foire Internationale d'Izmir 1969

Les autorités turques ont publié en date du 17 février 1969 les prescriptions régissant l'octroi de contingents de foire aux exposants étrangers participant dans leur Pavillon national à la Foire Internationale d'Izmir 1969.

Les maisons suisses intéressées à une participation sont priées de s'adresser au plus tard jusqu'au 9 mars 1969 à l'Office Suisse d'Expansion Commerciale, Dreikönigstrasse 8, 8022 Zurich, qui leur soumettra les prescriptions turques et les conditions de participation au Pavillon Suisse. 48. 27. 2. 68

**Auslandspostüberweisungsdienst
Service international des virements postaux**

ab 27. Februar 1969 — dès le 27 février 1969

Belgien und Luxemburg/Belgique et Luxembourg: Fr. 8.61; Dänemark/Danemark: Fr. 57.55; Deutschland/Allemagne: Fr. 107.55; Frankreich/France: Fr. 87.35; Grossbritannien und Nordirland/Grande-Bretagne et Irlande du Nord: Fr. 10.35; Italien/Italie: Fr. —.69⁹⁰; Marokko/Maroc: Fr. 85.80; Niederlande/Pays-Bas: Fr. 119.30; Norwegen/Norvège: Fr. 60.50; Oesterreich/Autriche: Fr. 16.71; Schweden/Suède: Fr. 83.60. 48. 27. 2. 69

Verzeichnis schweizerischer Berufs- und Wirtschaftsverbände

(12. Ausgabe)

Eine neue Ausgabe dieser Zusammenstellung ist vom Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit bearbeitet worden. Sie umfasst über 1080 Verbände und enthält wie bisher Name, Adresse, Gründungsjahr

und Mitgliederzahl der Verbände sowie die Titel der Verbandszeitschriften. Die Angaben sind in deutscher, französischer und italienischer Sprache aufgeführt, soweit sie von den Verbänden selbst geliefert wurden.

Das vielseitig verwendbare Verzeichnis wird zum Preise von Fr. 7.— abgegeben. Bestellung mit Voreinzahlung an den Verlag: Schweizerisches Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, in Bern, Postcheckrechnung 30-520. Es genügt, die Bestellung auf der Rückseite des Abschnittes zu vermerken.

Liste des associations professionnelles et économiques de la Suisse

(12^e édition)

Une nouvelle édition de ce répertoire a été revue par l'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail. On y trouve les noms de plus de 1080 associations avec comme jusqu'ici leur adresse, leur année de fondation, leur effectif et le titre de leur périodique. Ces indications sont accompagnées, le cas échéant, des traductions dans les autres langues officielles communiquées, par lesdites associations.

La liste est en vente au prix de 7 fr. Prière d'adresser votre commande à la Feuille officielle suisse du commerce, 3, Effingerstrasse, à Berne, en versant préalablement la dite somme à notre compte de chèques postaux 30-520. Une simple mention de la commande au verso du coupon suffit.

Neuauflage der EFTA-Dokumentation

Vollständige Neuauflage der Dokumentation, vorläufig nur in deutscher Sprache. Alle Grunderlasse wie Uebereinkommen zur Errichtung der EFTA sowie die schweizerische Verordnungen und Verfügungen sind darin enthalten. Gegenüber der bisherigen Sammlung weist die neue Fassung eine durchgehende Paginierung auf.

Diese neue Ausgabe (375 Seiten, Format A 5) kostet Fr. 12.50 (inkl. Spesen). Sie ersetzt die bisherige seit 1961 herausgegebene Dokumentation (mit den 12 Nachträgen), die nicht mehr weitergeführt wird. Die A 5-Blätter der neuen Sammlung sind gelocht und erlauben das Einfügen in einen beliebigen Ordner.

Falls Sie die neue Dokumentation zu erhalten wünschen, bitten wir um Vorauszahlung des Betrages von Fr. 12.50 auf unser Postcheckkonto 30-520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern.

Die Administration

«Die Volkswirtschaft» Nr. 1/1969

Das Heft Nr. 1 der «Volkswirtschaft» vermittelt dem Leser wiederum vielfältige Unterlagen und zahlreiche Zahlenangaben über die jüngsten wirtschaftlichen und sozialen Entwicklungen in unserem Lande.

Die «Kurze Uebersicht» bringt unter anderem verschiedene informative Kurzkomentarze zu den im Berichtsmontat angefallenen statistischen Daten, wie über die Entwicklung der Bevölkerung und der Einwanderung oder die neueren Tendenzen bei den Preisen, bei den Investitionen, im Handels- und Verkehrsreich und auf dem Geld- und Kapitalmarkt.

Neben den jeweils im Januarheft publizierten Vierteljahres- bzw. Halbjahresübersichten über den «Volzug des Arbeitsgesetzes» (Planvorlagen für industrielle Betriebe) und die «Löhne verunfallter Arbeiter» bringt das neue Heft ausführliche Beiträge über die «Entwicklung des Arbeitsmarktes im Jahre 1968» und über «Haushaltsrechnungen von Familien unselbständig Erwerbender 1967».

Besonderem Interesse dürfte ferner der Beitrag «Die Schweizerischen Hochschulausgaben im Jahre 1967» begegnen. Dieser Studie gemäss hat sich der Gesamtaufwand der Hochschulen 1967 gegenüber 1966 um rund 14% erhöht und verglichen mit 1958 beinahe verdreifacht. Während der entsprechende Ausgabenanteil pro Kopf der Bevölkerung im Jahre 1958 noch Fr. 29.50 betragen hatte, erreichte er 1966 bereits Fr. 66.90 und im Berichtsjahr Fr. 75.20. Bei den einzelnen Hochschulen verlief die Entwicklung allerdings recht unterschiedlich.

Mit ihrer umfassenden und schnellen Orientierung- und Information ist die «Volkswirtschaft» ein unumgängliches Hilfsmittel für die Analyse und Beurteilung der aktuellen wirtschaftlichen und sozialen Geschehnisse. Die Einzelnummer der Zeitschrift kostet Fr. 3.—, das Jahresabonnement Fr. 31.—. Bestellungen für Abonnemente nimmt jede Poststelle entgegen, während Einzelnummern beim Verlag des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Effingerstrasse 3, 3000 Bern, erhältlich sind. Postcheckrechnung 30-520.

Einbanddecken für «Die Volkswirtschaft» 1968

Die Einbanddecken für den 41. Jahrgang, bestehend aus braunem Ueberzug mit Goldprägung, sind so berechnet, dass neben den 12 Monatsheften auch die der Zeitschrift beigelegten Berichte der Kommission für Konjunkturfragen mitgebunden werden können. Der Preis beträgt Fr. 4.—.

Voreinzahlungen sind zu richten an die Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Bern, Postcheckrechnung 30-520. Bestellungenvermerk auf dem für uns bestimmten Postcheckabschnitt genügt.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern. Rédaction: Div. du commerce du Département féd. de l'économie publ., Berne.

BANK WÄDENSWIL

gegründet 1863

Die Herren Aktionäre werden hiemit eingeladen zur

105. ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, 14. März 1969, 17.00 Uhr, ins Bankgebäude, Wädenswil

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung über das Geschäftsjahr 1968.
2. Erteilung der Décharge an den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl der Kontrollstelle für 1969.
5. Verschiedenes.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung mit dem Bericht der Kontrollstelle, der Geschäftsbericht und die Anträge über die Verwendung des Reingewinnes liegen ab 26. Februar 1969 in unserem Bankgebäude zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Die Stimmkarten für die Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien, oder gegen genügenden Ausweis über deren Besitz, bis und mit dem 13. März 1969 bestellt werden.

Wädenswil, 25. Februar 1969

Der Verwaltungsrat

Bank in Huttwil

Die Dividende pro 1968 von brutto 9% =

Fr. 45.— abzüglich
Fr. 13.50 30% Verrechnungssteuer
Fr. 31.50 netto pro Aktie

gelangt ab heute gegen Einlieferung von Coupon Nr. 92 zur Auszahlung.

4950 Huttwil, 24. Februar 1969

Die Direktion

S.A. Quai du Midi «A»

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 14 mars 1969, à 17 heures, en les bureaux de Monsieur Gérard Chapuis, expert-comptable, rue Pierre Fatio 7, à Genève.

Ordre du jour:

- 1^o Opérations statutaires.
- 2^o Propositions individuelles.

Pour assister à cette assemblée, les actionnaires devront déposer leurs titres chez Monsieur Gérard Chapuis.

GALERIE GERSON AG

con sede in Zurigo

Convocazione degli azionisti

È convocata per lunedì 17 marzo 1969, alle ore 9.00, nello studio legale Barchi-Jorio-Furger-Crespi, Viale Officina 6, Bellinzona, una

assemblea generale straordinaria degli azionisti

con il seguente

ordine del giorno:

- 1^o Trasferimento della sede da Zurigo a San Vittore (GR) e conseguente modifica degli statuti.
- 2^o Dimissioni dell'amministratore unico; sua sostituzione ed eventuale formazione di un consiglio di amministrazione.
- 3^o Eventuali.

Le proposte di modificazione degli statuti sono depositate da oggi sino al giorno dell'assemblea e potranno essere consultate dai Signori azionisti presso la sede della società in Zurigo, Strehlgasse 20. Per partecipare all'assemblea è necessario presentare all'apertura almeno un'azione oppure un certificato di deposito di azioni rilasciato da una banca svizzera.

Zurigo, 24 febbraio 1969

L'amministratore unico

GEMEINDEVERWALTUNG BELLINZONA

Oeffentliche Ausschreibung

Die Gemeindeverwaltung Bellinzona eröffnet die Ausschreibung für die Studie und die Lieferung (Montage) von Lichtsignalen an den wichtigsten Kreuzungen der Stadt.

Es ist eine obligatorische Ortsbesichtigung am 10. März 1969 vorgesehen. Treffpunkt um 14.15 Uhr im Stadthaus, Gemeindegasse. Nichtteilnehmer dieser Zusammenkunft sind von der Bewerbung ausgeschlossen. Uebrigere Weisungen werden bei der Ortsbesichtigung erteilt.

Die Offerten müssen bis 15. April 1969, 11.00 Uhr, in geschlossenem Kuverts und mit der Aufschrift «Offerte Strassensignalisation» versehen bei der Gemeindeverwaltung Bellinzona aufliegen.

Die Gemeindeverwaltung

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig

Nutzen Sie diese Kaufkraft — Inserieren Sie!

Wir sind in der Lage, noch grössere oder kleinere Parteien ungefährl. Kaufmannsgüter für

**Transit-Lagerung
im Zollfreilager Basel**

anzunehmen.

Anfragen bitte richten unter Chiffre T 03-982'433 an Publicitas AG, 4001 Basel.



Drahtartikel
Lüdi & Cie AG
Metallwarenabteilung
5200 Flawil

Inserate
im Schweizerischen
Handelsamtsblatt
haben stets Erfolg!

Für unsere Buchhaltungsabteilung suchen wir eine jüngere

Mitarbeiterin

der wir nach gründlicher Einarbeitung ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet zur selbständigen Bearbeitung übertragen möchten.

Wir bieten gute Salarierung, Personalversicherung, durchgehende Arbeitszeit und Fünftagewoche.

Ihre Bewerbung oder Ihre Anmeldung zu einer orientierenden Besprechung wollen Sie bitte richten an die

Nordfinanz-Bank Zürich
Bahnhofstrasse 44, 8023 Zürich,
Tcl. 23 77 22.

Bedeutendes Handelsunternehmen in Zürich sucht für die Finanzbuchhaltung einen zuverlässigen

Buchhalter

Interessantes Arbeitsgebiet, fortschrittliche Anstellungsbedingungen, Fünftagewoche, Fürsorgestiftung.

Interessenten melden sich bitte unter Beilage eines Lebenslaufes unter Chiffre 44-47166, an Publicitas, 8021 Zürich.

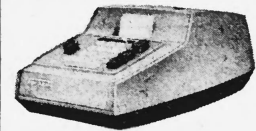


Inkasso In- und Ausland
Bahnhofquai 15, 8023 Zürich

Ausweichnummer:
(051) 29 34 11, intern 282
(Reisebüro Kuoni)

Conventionsfreie Frachten

Müller-Gysin AG.
Internationale Transporte
4000 Basel 23
Telefon (061) 34 67 00 — Telex 62 172



Fr. 398.—

Endlich die elektrische Rechenmaschine für jedermann, da günstiger als ein Handmodell, 8/9 Stellen Kapazität, Neuartiges Farbband mit 20-facher Lebensdauer.

AUTO-DOPPIK BUCHHALTUNG AG
2501 BIEL 8030 ZÜRICH
Bahnhofstrasse 6 Carmenstrasse 24
Telephon (032) 2 40 29/38 Telephon (051) 34 50 32/33

Schweizerische Nationalbank

Einladung zur 61. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 21. März 1969, um 10.30 Uhr,
im Grossratssaal (Rathaus) in Bern

Tagesordnung:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes und des Berichtes der Revisionskommission. Genehmigung der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz des Jahres 1968. Entlastung der Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes.
3. Wahl von 3 Mitgliedern und 3 Ersatzmitgliedern der Revisionskommission.
4. Wahl eines Mitgliedes des Bankrates.

Die Aktionäre, die an der Generalversammlung teilzunehmen oder sich vertreten zu lassen wünschen, werden eingeladen, sich bis spätestens 18. März 1969 bei einer Nationalbankstelle (Sitz, Zweiganstalt oder Agentur) anzumelden, worauf ihnen die auf ihren Namen lautende Zutrittskarte zugehen wird. Später einlaufende Gesuche können nicht mehr berücksichtigt werden.

In der Zeit vom 28. Februar bis und mit dem 21. März 1969 werden keine Aktienübertragungen im Aktienregister vorgemerkt.

Der Geschäftsbericht samt Bericht der Revisionskommission kann von den Aktionären vom 10. März 1969 an bei jeder Nationalbankstelle bezogen werden.

Am Tage der Generalversammlung können die Stimmkarten von 9.30 Uhr an am Eingang des Sitzungssaales gegen Vorweisung der Zutrittskarte erhoben werden.

Bern, den 27. Februar 1969

Der Präsident des Bankrates:
Dr. B. Galli

Banque nationale suisse

Convocation à la 61^e assemblée générale ordinaire des actionnaires

qui aura lieu vendredi 21 mars 1969, à 10 heures 30,
dans la salle du Grand Conseil (Hôtel du Gouvernement), à Berne

Ordre du jour:

- 1^o Présentation du rapport de gestion et du rapport de la commission de contrôle. Approbation du compte de profits et pertes, ainsi que du bilan de l'année 1968. Décharge à l'administration de la banque.
- 2^o Répartition du bénéfice net.
- 3^o Nomination de la commission de contrôle (3 membres et 3 suppléants).
- 4^o Nomination d'un membre du conseil de banque.

Les actionnaires désirant assister ou se faire représenter à l'assemblée générale sont priés de s'adresser à un comptoir de la Banque nationale suisse (siège, succursale ou agence) jusqu'au 18 mars 1969 au plus tard. Il leur sera ensuite délivrée une carte d'admission établie à leur nom. Les demandes tardives ne pourront être prises en considération.

Du 28 février au 21 mars 1969 il ne sera effectué aucun transfert d'actions dans le registre des actionnaires.

Le rapport de la banque, contenant celui de la commission de contrôle, sera délivré, sur demande, par les sièges et par toutes les succursales et agences de la banque dès le 10 mars 1969.

Le jour de l'assemblée générale, les actionnaires pourront retirer les bulletins de vote à partir de 9 heures 30, à l'entrée de la salle, sur présentation de la carte d'admission.

Berne, le 27 février 1969

Le président du conseil de banque:
Dr B. Galli

Hypothekarbank Lenzburg

Dividenden-Coupon Nr. 74 wird von heute an eingelöst mit brutto Fr. 45.— für Aktien Nrn. 1-20 000; Fr. 22.50 für Aktien Nrn. 20 001-24 000, abzüglich 30% eidg. Verrechnungssteuer.

Lenzburg, 24. Februar 1969

BANK LEU & CO. AG, ZÜRICH

HANDELS- UND HYPOTHEKENBANK
gegründet 1755

Die Aktionäre werden hiemit eingeladen zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 14. März 1969, vormittags 10.00 Uhr, im Kleinen Tonhallsaal, I. Stock des Kongresshauses in Zürich, Claridenstrasse, Eingang T.

Traktanden:

1. Geschäftsbericht und Rechnung für das Jahr 1968.
2. Bericht und Antrag der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über:
 - a) Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung;
 - b) Verwendung des Reingewinnes;
 - c) Erteilung der Entlastung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
4. Erhöhung des Aktienkapitals um Fr. 10 000 000.— auf Fr. 35 000 000.— durch Ausgabe von 20 000 auf den Namen lautenden Aktien von Fr. 500.— Nennwert zum Ausgabekurs von Franken 750.— mit Dividendenberechtigung ab 1. Januar 1969.
5. Feststellung der Zeichnung und Vollenzahlung des neuen Aktienkapitals mit der Verpflichtung der zeichnenden Gesellschaft, die neuen Aktien den Aktionären im Verhältnis zu ihrem bisherigen Aktienbesitz zum Bezuge anzubieten.
6. Änderung von § 1, Abs. 1; § 4 und § 12 der Statuten.
7. Wahlen in den Verwaltungsrat.
8. Wahl der Kontrollstelle.

Der gedruckte Geschäftsbericht, enthaltend die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, den Bericht der Herren Revisoren und die Anträge des Verwaltungsrates über die Verwendung des Reingewinnes, sowie der Wortlaut der beantragten Statutenänderung stehen von Dienstag, den 4. März 1969, an bei den unten aufgeführten Ausgabestellen zur Verfügung der Aktionäre.

Die Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an dieser vertreten lassen wollen, werden gebeten, die Stimmrechtsausweise gegen Hinterlegung der Aktien oder gegen eine entsprechende Bankbescheinigung bis und mit Dienstag, den 11. März 1969, bei nachstehenden Ausgabestellen zu beziehen:

Kanton Zürich: bei unserem Hauptsitz (Wertschriftenkasse) in Zürich und den Stadtfilialen Brunbrücke, Heimplatz, Limmatstrasse, Lochergut und Schwamendingen sowie bei unseren Filialen in Bülach, Dietikon, Richterswil, Stäfa und Wallisellen; beim Schweizerischen Bankverein, Paradeplatz 6, Zürich,
in Basel beim Schweizerischen Bankverein,
in Genf bei den Herren A. Sarasin & Cie., beim Schweizerischen Bankverein,
in St. Gallen bei den Herren Hentsch & Cie., beim Schweizerischen Bankverein,
in Lausanne bei den Herren Wegelin & Co., beim Schweizerischen Bankverein,
in Schaffhausen beim Schweizerischen Bankverein.

Zürich, den 26. Februar 1969

Namens des Verwaltungsrates:
Der Präsident: Dr. W. Schwegler

SCHWEIZERISCHE BODENKREDIT-ANSTALT

Dividende pro 1968

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 26. Februar 1969 wird der Coupon Nr. 9 der Aktien à Fr. 500.— nom. unserer Bank mit

Fr. 40.— unter Abzug von
Fr. 12.— 30% Verrechnungssteuer
Fr. 28.— netto

vom 27. Februar 1969 an spesenfrei eingelöst bei unserem Hauptsitz in Zürich und unserer Agentur in Frauenfeld sowie bei folgenden Banken:

Schweizerische Kreditanstalt, Zürich
Schweizerischer Bankverein, Basel
Rahn & Bodmer, Zürich
Privatbank und Verwaltungsgesellschaft, Zürich
A. Sarasin & Cie., Basel
Hentsch & Cie., Basel
Mirabaud & Cie., Genf
Wegelin & Co., St. Gallen
und bei deren sämtlichen schweizerischen Geschäftsstellen

CAISSE D'EPARGNE ET DE CREDIT LAUSANNE

Convocation

Mesdames et Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mercredi 19 mars 1969, à 15 heures précises, au Palais de Beaulieu (Comptoir Suisse), salle du Cinéma (entrée par le grand escalier).

(Feuille de présence ouverte dès 14 heures 15) Trolleybus N° 2, arrêt Palais de Beaulieu.

Ordre du jour:

Première partie

- 1^o Rapport du conseil d'administration et présentation des comptes de l'exercice 1968. Rapport de la commission de contrôle. Résolutions relatives à ces rapports, au compte de profits et pertes et au bilan au 31 décembre 1968.
- 2^o Décision sur l'affectation du bénéfice net de l'exercice et décharge au conseil d'administration.
- 3^o Nominations statutaires.

2^e partie

- 4^o Augmentation du capital social de Fr. 12 000 000.— à Fr. 15 000 000.—.
- 5^o Constatation de la souscription et de la libération.
- 6^o Modification des statuts.
- 7^o Divers.

Les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées au siège social à Lausanne, ainsi qu'auprès des succursales de Vevey et Lucens et des agences de Morges, Renens et Saint-Prex, jusqu'au mardi 18 mars, à 16 heures 30, moyennant la justification de la possession des actions.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de l'institution de contrôle, ainsi que la proposition de modification des statuts seront à la disposition de Mesdames et Messieurs les actionnaires dès le 5 mars 1969.

Lausanne, le 19 février 1969

Au nom du conseil d'administration,
le président: le secrétaire:
Ch. Gilléron A. Cornaz

KREDITANSTALT GRABS

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Samstag, den 8. März 1969, 14.30 Uhr, im Gasthaus zum «Ochsen», Grabs.

Traktanden:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 2. März 1968.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1968 sowie Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Entlastung der Verwaltungsorgane.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Verschiedenes und Umfrage.

Rechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen ab 27. Februar 1969 am Schalter unserer Bank zur Einsichtnahme durch die Herren Aktionäre auf.

Eintrittskarten für die Generalversammlung können gegen Ausweis des Aktienbesitzes bis 8. März 1969, mittags, an der Kasse bezogen werden. An der Versammlung können keine Stimmabgaben abgegeben werden.

Grabs, den 24. Februar 1969

Der Verwaltungsrat

CAMBIO + VALORENBANK, ZÜRICH

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 14. März 1969, 17.00 Uhr, am Sitz der Bank.

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates für das Jahr 1968.
2. Abnahme der Bilanz und der Jahresrechnung pro 1968, sowie Verlesung des Kontrollberichtes.
3. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes.
4. Entlastung der Verwaltungsorgane.
5. Wahl der Verwaltungsorgane und der Kontrollstelle.
6. Verschiedenes.

Bilanz, Jahresrechnung, Geschäfts- und Kontrollbericht liegen ab heute bei der Bank zur Einsichtnahme auf.

Teilnahmeberechtigt sind diejenigen Aktionäre, die sich über ihren Aktienbesitz durch Vorlage ihrer Aktienzertifikate ausweisen oder eine Depotbescheinigung eines Bankinstitutes beibringen.

Der Verwaltungsrat